

# STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL

04/APRIL 2018

## WINTER ADE – WILLKOMMEN FRÜHLING

Die Welt des Schienenverkehrs auf 120 m<sup>2</sup> / SEITE 16

Gaststubenbühne Wörgl: Viel los im Jubiläumsjahr / SEITE 23

Die alte Wörgler Rot-Kreuz-Wache hat ausgedient / SEITE 50 & 62, 63



Jetzt gratis:  
2 Monats-Prämien  
der Versicherung\*

# Finanzieren, einsteigen, losstarten.

Mit s Leasing wird aus  
Ihrem Traumauto Wirklichkeit.

**SPARKASSE**   
Kufstein

Filiale Wörgl  
Filiale Wörgl-Brixentaler Straße



Foto: Birgit Köll

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

Während ich diese Zeilen verfasse, hängt der internationale Tag der Frau über dem Land und die Medien sind voll von beklemmenden, nachdenklich stimmenden und auch skurrilen Meldungen zum Thema.

Wussten Sie, dass im internationalen Ranking der Reichsten dieser Welt die erste Frau erst an 16. Stelle rangiert? Sie verfügt über ein Vermögen von „nur“ 46 Milliarden Dollar? So was von Benachteiligung! Da bin ich aber froh, dass die meisten Frauen die ich kenne, mit Zahlen jonglieren können, die im Millionstel-Bereich dieses Betrages liegen... Wussten Sie, dass Österreich an 57. Stelle der Weltrangliste der Gleichberechtigung von Mann und Frau rangiert? Hinter Albanien, Simbabwe, der Mongolei? Ja sogar hinter Bangladesch! An der Spitze liegt Island – dort wurde die gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit sogar im Gesetz verankert (es kommt also nicht darauf an, dass Frauen besser „verhandeln“ müssen) – gefolgt von den skandinavischen Ländern. Ruanda finden wir auf Platz sechs! Frauen verdienen heute so viel wie Männer vor 10 Jahren! Viele sind immer noch abhängig von ihren Männern. Kindererziehung und Pflege von Angehörigen liegen immer noch fast ausschließlich auf den Schultern von Frauen, ermöglichen ihnen daher oft nur Teilzeitarbeit, obwohl die Statistik besagt, dass acht von zehn Teilarbeiterinnen gerne ganztätig berufstätig wären. Pensionssplitting ist gesellschaftlich noch kein Thema. Deshalb kann keine/r die Erkenntnis, dass Armut im Alter weiblich ist, wegdiskutieren. Leider kann ich in Österreich derzeit nicht erkennen, dass gegengesteuert wird: Die Aktion 20.000, die älteren Arbeitnehmern (Frauen und Männern) Chancen

auf menschenwürdiges Arbeitsleben gab, wurde abgeschafft. Die Absetzbarkeit von Kinderbetreuungsausgaben wurde abgeschafft. Dafür haben wir nun eine Prämie von 1.500 Euro Steuererleichterung pro Kind für „Leistungsträger“. Da bleiben wohl wieder die ganz Armen auf der Strecke. Aber: Das Binnen- „i“ und die Verankerung der Töchter in der Bundeshymne – d a s sind Errungenschaften, an denen sich die Frauenwelt emporranken kann. Der Frau, die im Monat jeden Cent umdrehen muss, wird es zweifellos eine große Genugtuung sein, wenn es jetzt heißt: Mindestsicherungsbezieher\*innen oder Mindestrentner\*innen! Das dauernde „Gendern“ sollte man sich schon aus Mitleid mit der deutschen Sprache ersparen. Es heißt übrigens auch Frau Landeshaupt\*mann, wenn der Begriff als Titel gebraucht wird, auch wenn sie eine Landeshauptfrau ist. Das weibliche Pendant zu „Bauherr“ ist auch nicht „Bau\*frau“, wie ich vor Kurzem einem Printmedium entnehmen konnte, sondern „Bauherrin“. Das weibliche Gegenstück zum „Feuerwehrmann“ ist allerdings tatsächlich die „Feuerwehfrau“.

Abschließend sei mir noch eine persönliche Bemerkung gestattet: Es erstaunt mich sehr, dass zwei der mächtigsten Frauen unseres Landes – die Gesundheits- und die Frauenministerin das Frauenvolksbegehren nicht unterzeichnen, weil ihnen einige Punkte nicht gefallen. Es ist immer möglich über Details zu diskutieren, meint

Ihre Bürgermeisterin

  
Hedi Wechner

### IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Hubert Berger, Telefon 05332 / 7826105, Mobil 0680 / 3007255, redaktion@stadt.woergl.at, redaktionelle Mitarbeit: Veronika Spielbichler, Wilhelm Maier, Hannes Mallaun. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. www.stadtmagazin-woergl.at Titelbild: Hubert Berger, Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 10x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

### STADT

Neuer Schulleiter an der NMS1 Wörgl	4
Sonntagsdienst, Sprechtag, Beratung	5
Termine	6
Die Stadtpolizei informiert	8
Schreibergartenhaus zu verpachten	9
Aus der Sicht unserer Gemeindevertreter	10
Beschlüsse Abteilung Stadtbauamt	11
Das Ehrenamt in unserer Stadt	12
Wörgler Bauernfrühling	13

### KOMMUNE

Stadtwerke	14
WAVE	16

### STANDORT

Die Welt des Schienenverkehrs auf 120m <sup>2</sup>	17
Vivax Assist	18
Wirtschaft trifft Schule	20

### LEBEN

Gaststübchen Wörgl	23
Frühjahrskonzert der Bruckhäusler	24
Musikalisches Elementar-Ereignis	25
KOMMA	26
Galerie am Polylog	28
Sänger und Musikantenhoagascht	29
Harmonika-Staatsmeisterschaften	30
Spur. Pop für Erwachsene	32
Teufliches Treiben bei der Stadtbühne Wörgl	33
Academia Vocalis	34
Der Kreuzweg im Mikrokosmos	36
Land dankte den Kameradschaften	38
Lernunterstützung wird zur Lernfreude	39
Riesenerfolg für die BHAK/BHAS Wörgl	40
Clubmeisterschaft 2018 Skiclub Wörgl	41
Internationaler Wettkampf Sportaerobic	42
ASKÖ Landescup	43
Tiroler Boxmeisterschaft in der Salvena	44
TSV-Cup zu Gast bei den Flughunden	45
Tiroler Fahrradwettbewerb	46
Abschied vom Winter und Frühlingserfühlungen	48
33. Triathlon des FC Greenhorns Bichlwang	49

### MENSCHEN

Jahreshauptversammlung FF Wörgl	50
Aus der Wörgler Stadtchronik	52
EKiZ Wörgl - Kinderängste begleiten	54
Werden Sie Wunschoma	56
„Knoll packt an“ live aus Wörgl	58
Senioren Aktiv	60

### MAGAZIN

Sag zum Abschied leise Servus	62
-------------------------------	----

\* Aktion gilt bis 31.12.2018 bei Abschluss einer Haftpflicht- und Kaskoversicherung der Wiener Städtischen zu Ihrem s Leasing-Vertrag über die Sparkasse und ist mit anderen Aktionen oder Sondervereinbarungen nicht kombinierbar.

# Neuer Schulleiter an der NMS1 Wörgl



**Die Neue Mittelschule 1 hat einen neuen Direktor bekommen. Rudolf Ritzer ist als Pädagoge kein unbekanntes Gesicht im Bezirk und er hat schon mit viel Elan seine Schulleitertätigkeit in Wörgl begonnen. Anbei stellt er sich Ihnen, geschätzte Leserschaft, persönlich vor und vermittelt seine ersten, positiven Eindrücke.**

Mein Name ist Rudolf Ritzer und ich bin seit 01. Februar 2018 als neuer Schulleiter der NMS 1 Wörgl bestellt. Ich bin 50 Jahre alt und wohne mit meiner Frau Andrea und meinen beiden Kindern Max und Lena in Niederndorf. An der NMS Kufstein unterrichtete ich 23 Jahre die Fächer Englisch, Geschichte, Werkerziehung und Sport, ehe ich im August 2015 die Leiterstelle an der NMS Reith im Alpbachtal besetzte. Nach zweieinhalb Jahren lockte eine neue Herausforderung an einer großen Schule mit Schwerpunkt Sport, der ich nicht widerstehen wollte. Und bereits nach wenigen Wochen der Eingewöhnungsphase kann ich sagen, dass meine Begeisterung für diese neue Aufgabe ungebrochen ist. Gemeinsam mit dem Kollegium gilt es, an einem Strang zu ziehen, um für die Schüler\*innen die bestmöglichen Voraussetzungen zu schaffen, einen Lehrberuf zu erlernen oder eine weiterführende Schule zu besuchen. Ich bin überzeugt davon, dass es uns gemeinsam mit den Eltern, der Schulaufsicht und nicht zuletzt mit dem Schulerhalter, der Stadtgemeinde Wörgl, gelingen wird, hier klare Strukturen für eine zeitgemäße Schule zu schaffen. Erste Gespräche mit den verantwortlichen Personen wurden bereits geführt, und ich glaube nicht zu übertreiben, wenn ich sage, dass diese Gespräche äußerst positiv verlaufen sind. Weiter sehe ich es als Glücksfall, mit Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner, einen absoluten Schulprofi als Diskussionspartnerin zu haben. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Kinder im Mittelpunkt unser aller Interessen stehen müssen und wir gemeinsam die besten Rahmenbedingungen für deren Entwicklung schaffen werden. Die Schülerinnen und Schüler der NMS 1 Wörgl sollen sich wohlfühlen und positiv bestärkt durch ihre Pflichtschulzeit begleitet werden. (Text: Für die NMS 1 Wörgl, Rudolf Ritzer, Direktor)

## Veranstaltungen im Tagungshaus

- **MI, 04.04.18, 14 – 15:30 Uhr**  
Perfekt unperfektes Yoga, ein Nachmittag für Entspannungssuchende mit Peter A. Thomaset
- **DO, 05.04.18, 19:30 – 21 Uhr**  
Handy, Internet und PC im Kinderzimmer  
Wie können wir den Medienkonsum unserer Kinder positiv gestalten, Vortrag mit Dr.in Karin Urban
- **FR, 06.04.18, 16 – 20:30 Uhr**  
BASICS BAUSTEINE BILDUNGSMANAGEMENT - Modul II, Bildungsveranstaltungen effizient bewerben  
Seminar mit Mag.a Christina Koblinger
- **FR, 06.04.18, 19:30 – 21:30 Uhr**  
Lachen ist ansteckend - Impfen schützt!  
Eine Kaba(rett)-Lesung, mit Lydia Neunhäuserer
- **MO, 09.04.18, 08:30 – 09:30 Uhr**  
Fit und gesund in die Woche 10 Bewegungsrunden mit Peter A. Thomaset
- **MO, 09.04.18, 18:30 – 20 Uhr**  
Zeit für Stille Kontemplationskurs nach P. Franz Jalics SJ mit Helmi Gumpoltsberger
- **MO, 09.04.18, 19:30 – 21 Uhr**  
Ökumenische Bibelrunde, mit Prof. Gustl Schwarzmann und Prof. Mag. Josef Simmerstätter
- **DI, 10.04.18, 19 – 21 Uhr**  
Neuseeland, Filme über die Nord- und Südinsel mit Barbara und Josef Blattl
- **FR, 13.04.18, 15 – 18 Uhr**  
Life Kinetik wirksames Gehirntraining mit Spaß und Bewegung, Workshop mit Christoph Huber
- **SA, 14.04.18, 9 – 12:30 Uhr**  
Achtsam Praktizieren in Stille, Seminar mit Dr.in Tatjana Marinell
- **DI, 17.04.18, 19:30 – 21:30 Uhr**  
Die Filz - ein ökologischer Hotspot im Unterland. Ein Film- und Informationsabend, mit Mag. Paul Vergörer und Philipp Larch MSc
- **DI, 17.04.18, 13:30 – 17 Uhr**  
Lautlos miteinander sprechen  
Erfahrungsaustausch von gehörlosen und hörbehinderten Menschen, mit Marianne Aigner
- **DO, 19.04.18, 9 – 10:30 Uhr**  
Eppas fürs Hirnkastl Vorträge zum geistig Fitbleiben im Alter „Im Staub der jungen Jahre“ mit Rosa Lochmann

Tagungshaus, Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl  
05332/74146, info@tagungshaus.at  
www.tagungshaus.at

## Sonntagsdienst, Sprechstage, Beratung

### SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

■ **SA, 31.03. - SO, 01.04.**  
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr  
Dr. Josef Scherthner  
Notordination, 05332/72766  
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, Stadtapotheke Wörgl  
Bahnhofstraße 32, 05332/72341  
SO, Centralapotheke Wörgl  
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

■ **MO, 02.04. 10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr**  
Dr. Manfred Strobl  
Notordination, 05332/72719  
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

MO, Michaelis Apotheke Kundl  
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05332/73610

■ **SA, 07.04. - SO, 08.04.**  
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr  
Dr. Johannes Wimpissinger  
Notordination, 05332/73326  
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SA, Centralapotheke Wörgl  
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610  
SO, Michaelis Apotheke Kundl  
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05332/73610

■ **SA, 14.04. - SO, 15.04.**  
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr  
Dr. Christoph Müller  
Notordination, 05332/73270  
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, Michaelis Apotheke Kundl  
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05332/73610  
SO, Stadtapotheke Wörgl  
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

■ **SA, 21.04. - SO, 22.04.**  
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr  
Dr. Thomas Riedhart  
Notordination, 05332/7442410  
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, Stadtapotheke Wörgl  
Bahnhofstraße 32, 05332/72341  
SO, Apotheke Kirchbichl  
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

■ **SA, 28.04. - SO, 29.04.**  
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr  
Dr. Josef Scherthner  
Notordination, 05332/72766  
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, Apotheke Kirchbichl  
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751  
SO, Stadtapotheke Wörgl  
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

### SPRECHTAGE

■ **DO, 05.04. und 19.04.,**  
8 – 12 Uhr  
Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten  
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

■ **FR, 27.04., 9 – 12 Uhr**  
Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Landesstelle Tirol  
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

■ **MI, 04.04., 9 – 12 Uhr**  
Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft  
Wörgl, Stadtamt 1. Stock, Bahnhofstr. 15  
Bitte um telefonische Voranmeldung:  
0508/089811

### BERATUNGSTERMINE

■ **MO bis DO, 8 – 12 Uhr, 13:30 – 17 Uhr FR, 8 – 12 Uhr**  
Kostenlose Rechtsberatung  
Notar Dr. Heinz Neuschmid  
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38, 05332/71440, vorherige Anmeldung

■ **MO bis DO, 8 – 12:30, 13:30 – 17 Uhr FR, 8 – 13 Uhr, tel. Vereinbarung**  
Kostenlose Erstberatung  
Notar Mag. Markus Müller  
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen  
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

■ **MI, 04.04., 16 – 17:30 Uhr**  
Kostenlose Beratung vom Geometer  
Dipl. Ing. Günter Patka  
Anichstraße 21, 05332/23113

■ **MI ab 17 Uhr**  
Sprechstunden der  
Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner  
telefonische Voranmeldung ist notwendig.  
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2. Stock, Zimmer 18, 05332/7826-111

■ **Energieberatungsstelle Wörgl**  
MAG. BRIGITTE TASSENBACHER  
steht einmal im Monat am Mittwoch von 13.00 – 17.00 Uhr für Sie zur Verfügung.

Die nächsten Beratungstermine:  
25.04./ 23.05./ 27.06. 2018  
Infos & Kontakt:  
Stadtwerke Wörgl GmbH, 6300 Wörgl  
T: 05332-725660, Anmeldung erforderlich

■ **DI 03.04., 15 – 16 Uhr**  
Sprechtag für Wörgler Bürger von der  
Alpenländische Heimstätte  
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 17  
Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist der 06. April 2018  
Redaktionelle Beiträge an: [redaktion@stadt.woergl.at](mailto:redaktion@stadt.woergl.at)  
Inseratenverkauf: [stadtmagazin@haaser-haaser.cc](mailto:stadtmagazin@haaser-haaser.cc)

# Termine

## FAMILIE/KINDER

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**Elternberatung** (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

**Erziehungsberatung** (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

**Mutter/Kind: audiopädagogisches**

**Lern- und Hörtraining;** „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“

**Starkes Vatersein**

www.beratungszentrum-tirol.at -  
Email: beratungszentrum@aon.at Tel.  
05332/23153 oder 0676/6026867

### ■ MO, 14 – 16 Uhr (wöchentlich)

**Mütter-Eltern-Beratung**

mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dipl.-  
Heb. Veronika Rom-Erhart in Zusammen-  
arbeit mit der Landessanitätsdirektion  
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

**MO, 18 – 19:45 Uhr Geburtsvorberei-  
tungskurs** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll  
0699/11959258 und Dipl.-Heb. Micha-  
ela Tischler 0676/6568537, vorherige  
Anmeldung! Städtischen Kindergarten  
Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1

### ■ TERMINE TELEFONISCH ERFRAGEN

**Babymassage (monatlich)**  
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

**Babyshiatsu**

mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll,  
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9  
Veranstalter: Gesundheits- und Sozial-  
sprengel Wörgl, 0699/11959258

### ■ TERMINE AUF ANFRAGE

**Babymassage (0 - 6 Monate)**

mit Birgit Gruber fortlaufend vormittags  
bei jeweils genügend Anmeldungen, EKiz  
Wörgl, Kinderhaus Miteinander

**Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwange-  
re** mit Karin Ritzer EKiz Wörgl, Kinderhaus  
Miteinander.

Nähere Informationen und Anmeldungen  
zu den Kursen unter 0680/3347536 oder  
www.kinderhausmiteinander.at.

## HILFE/SERVICE

### ■ TERMINE TELEFONISCH ERFRAGEN

**Diät- und Ernährungsberatung**

Veranstalter: Gesundheits- und Sozial-  
sprengel Wörgl 05332/74672

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**MO – FR, 10 – 12 Uhr**

**Psychosoziale Beratung**

Orientierung für Behandlungssuchende  
TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststr. 6c,  
0664/1991991

### ■ MI (Zeit erfragen, wöchentlich)

**Psychosoziale Betreuung für Krebspati-  
enten**

mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser,  
Veranstalter: Gesundheits- und Sozial-  
sprengel Wörgl, 05332/74672

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**Selbsthilfegruppe LICHTBLICK**

zum Thema „Menschen mit psychischen  
Problemen“, reine Betroffenenengruppe,  
Tel. 0664/1694724

### ■ TERMINE TELEFONISCH ERFRAGEN

**Ursachen für Lernstress**

mit Mag. Angelika Gatt  
Giselastr. 4, Wörgl, 0650/5577638

■ jeweils erster Mittwoch im Monat  
18 – 20 Uhr

**Treffen der SHG-Fibromyalgie**

Seniorenheim, Fritz-Atzl-Straße 10, Wörgl,  
bitte um telefonische Anmeldung:  
Martina Karrer 0664 104 87 26  
karrermartina@hotmail.com

### ■ MO, 19 – 21 Uhr (wöchentlich)

**Selbsthilfegruppe für Alkoholiker Selbst-  
hilfegruppe für Angehörige**

Tagungshaus Wörgl, 1. Stock  
Veranstalter: Anonyme Alkoholiker  
bzw. Al-Anon 0664/5165880  
www.anonyme-alkoholiker.at

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**Selbsthilfegruppe**

„Angehörige und Freunde nach  
Suizid“, reine Betroffenenengruppe  
0676/7774500  
geli.pardeller@gmail.com

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**MO, 10 – 12 u. 13 – 15 Uhr, DI, 8 – 13 Uhr,  
MI, 10 – 12 u. 14 – 20 Uhr**

**Familienberatung Wörgl**

**Beratung stärkt – öffnet – verändert**  
Die Beratungsstelle steht allen Ratsu-  
chenden offen.

Anmeldung: Josef-Stelzhamer Str. 2  
Tel. 0662/8047 6895  
fb-woergl@beratung.kirchen.net

### ■ TERMINE TELEFONISCH ERFRAGEN

**7/24-Stunden Personenbetreuung**

**Tiroler Unterland**

Tel.: 05332/71011, 0650/5332102  
Mail: 7-24-betreuung@snw.at

### ■ jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)

**Selbsthilfegruppe**

„Lebenslang – doch endlich frei“

Zum Thema sexueller Missbrauch und  
Vergewaltigung. Reine Betroffenengrup-  
pe!

Fritz-Atzl-Str 6, Wörgl (Sozialspr. Wörgl)

Veranstalter: Selbsthilfegruppe

(oder: Alexandra Salvenmoser)

0664/73858642, alsaho@gmx.at

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**Lebensberatung** (Neuorientierung, Neu-  
findung, Berufung, Vision)

**Krisen- und Konfliktberatung**

(in der Familie, Partnerschaft, Firma)

**Lebens- und Sterbebegleitung**

(auch für Angehörige)

www.beratungszentrum-tirol.at -  
Email: beratungszentrum@aon.at Tel.  
05332/23153 oder 0676/6026867

■ **Beratungszeit: MO 14 – 18 Uhr**  
(wöchentlich)

**Gesundheitspsychologische Beratung**

Kostenloses Angebot des Landes Tirols  
mit Mag. Alexandra Steger

Tel. Anmeldung: 05332/74672,

**MO - FR, 8 – 12 Uhr**

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,  
Fritz Atzl Straße 6, 6300 Wörgl

■ **Mi, 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung**  
**MANNSBILDER WÖRGL, Männerbera-  
tung, Bahnhofstraße 53, 4. Stock**

Tel.: 0650 57 66 444

mail: beratung.woergl@mannsbilder.at  
www.mannsbilder.at

## DIVERSES

### ■ jeden 2. FR, 19 – 21:30 Uhr

**Meditation** mit Gertraud Kapfinger  
Polytechnische Schule Wörgl, Untergug-  
genbergerstr. 8, 0699/10054287  
hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

■ **MO, DO, FR 9 – 12 und 14 – 18 Uhr,**  
(wöchentlich) **Alexander Osl, Diätologe**  
**EAT4FUN**

05332/75224, kostenloses Erstgespräch,  
info@alexanderosl.com,  
online@eat4fun.eu, www.alexanderosl.com

### ■ DO, 13:30 – 17 Uhr (wöchentlich)

**Seniorenachmittag zum Kartenspielen**  
und **Hoagaschten**

Tagungshaus Wörgl

Veranstalter: Seniorenbund

Helmut Knoll 05332/21945

■ **DI, 14 – 16 Uhr und FR, 9 – 11 Uhr**  
(wöchentlich) **Compjuta - Hoagascht**

für SeniorInnen, die den Umgang mit  
Computer und Co erlernen möchten.  
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-  
Herr Franz Lichtmanegger

Tel. 0681 81 70 24 99

Frau Christine Deutschmann

Tel. 05332 77255-570, 0699 17467218

■ **Kostenlose Erstberatung DI 18 Uhr,**  
(wöchentlich) **Ing. Arno Richter -**

**Dipl. Energetiker/Mentaltrainer**

Blockaden, Zwänge & Ängste lösen.

Spezielles Kinder- und Jugendprogramm.

Tel: 0660/6547766, arno@arnorichter.net

www.arnorichter.net

■ **DI und DO ab 18:00 – 22:00 Uhr (wö-  
chentlich) Strick- und Häkelkurs**

Thema frei wählbar, Anmeldung erforder-  
lich unter: Monis Masche: 0676/7449191  
Innsbrucker Str. 45

### ■ DI, 9 – 12 Uhr (wöchentlich)

**Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe**

LEA Produktionsschule, Angather Weg 5b

Anmeldung & Informationen

Kayahan Kaya 0664/887 45 206

■ **MO, DI, DO von 9:00 – 12:00 Uhr**  
(wöchentlich) **Tagesmütter in Wörgl,**

Kontakt unter: Elisabeth Unterberger

Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein

05372/63261 oder 0650/5832687

aktion.tagesmutter-kufstein@familie.at

### ■ TERMIN AUF ANFRAGE

**Allerwegpilgern**

**Stille Wanderung**

**Death Café**

Peter A. Thomaset Tel. 05332/23153  
oder 0676/6026867

### ■ Wertstoffhof Wörgl

DI, FR, 7:00 Uhr – 19:00 Uhr,

SA, 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

## GESUNDHEIT/SPORT

### ■ DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr

**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS**

I & II mit Doris Peterer EKiz Wörgl Kin-  
derhaus Miteinander

### ■ MO, 18:30 – 20 Uhr (wöchentlich)

**Herzsportgruppe Wörgl**

Gymnastische Übungen sowie autogenes

Training (nach einem Herzinfarkt)

mit Dr. Gerald Bode Turnsaal RZ Bad

Häring, Veranstalter: Herzsportgruppe

Wörgl 05332/76793 oder 0664/1212600

■ **DI, 18 - 19 Uhr, SO, 17:30 - 18:30 Uhr**  
(wöchentlich) **Kindertraining Tricking/  
Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)**

The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl  
Veranstalter: agitatio.org – sports com-  
munity, 0660/3406127

**DI, 19 – 20:30 Uhr, DO, 18 – 19:30**

**Uhr (wöchentlich) Tricking/Parkour (ab**  
**12 Jahren)** Veranstalter: agitatio.org –  
sports community, 0660/3406127

**DO, 19:30 – 21 Uhr, SO, 18:30 – 20 Uhr**  
(wöchentlich) **Capoeira (ab 12 Jahren)**

mit Stefan Opperer, The Base, Bahnhof-  
str. 41, Wörgl Veranstalter: agitatio.org –  
sports community, 0660/3406127

■ **DI, 17:00 – 18 Uhr (wöchentlich)**  
**Allgemeine Kräftigungsgymnastik**

**für onkologische Patienten KOSTENLOS**  
Kindergarten Grömerweg

**DI, 18:40 - 19:55 Uhr (wöchentlich)**

**Vinyasa Power Yoga**

Volksschule Wörgl II

**DO, 18:30 - 20 Uhr (wöchentlich)**

**Line Dance für Fortgeschrittene**

Kindergarten Mitterhoferweg

**DO, 20 - 21:30 Uhr (wöchentlich)**

**Line Dance für leicht Fortgeschrittene**

Kindergarten Mitterhoferweg

**ASKÖ - Club Aktiv**

Kursprogramm für Wörgl

Anmeldung und Info: ASKÖ - Tirol, 0512-

589112, anmeldung@askoe-tirol.at, www.

askoe-tirol.at

■ **DI, 17 – 18 Uhr, FR, 17– 18 Uhr**  
(wöchentlich) **Anfängerkurse Kickboxen** für

Kinder ab 5 Jahren

**DI, ab 20 Uhr, DO, ab 19:30 FR, 18 Uhr**

**Kickboxen** für Jugendliche und Erwachse-  
ne 0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

### ■ MI, 19 - 20 Uhr (wöchentlich)

**Damenturnen-Turnerschaft Wörgl**

Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr

Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl.Berufe

(Bundesschulzentrum) zur Förderung der

körperlichen Fitness mit Tanja, Monika

und Hedi Tel. 0699/11626883

### ■ DO 19.4. - 14.6.2018

**TANZ und AUSDRUCK Workshop**

„Innere und Äußere Balance“

Städt. Kindergarten Peter Mitterhoferweg

Info und Anmeldung: Gertraud Kapfinger

0699/10054287

hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

■ **MO, 19:15 – 20:10 Uhr (wöchentlich)**  
**Zumba fitness – tanz dich fit**

(mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)  
VZ Komma Wörgl / großer Saal mit Anja  
Masin, 0699/11665337

**MO, 20:30 – 21 Uhr (wöchentlich)**

**Stretch & Relax - Dehnen und Entspan-**

**nen mit Ausnahme Feier- und Ferientage!**

VZ Komma Wörgl / großer Saal

Bitte anmelden bei Anja Masin,  
0699/11665337, www.zumba-anja.com

### ■ MI, 18:30 – 19:30 Uhr

**Qi Gong Tibetisch**

Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

**MO, 20:10 – 21:20 Uhr (wöchentlich)**

**Tai Chi HAK-Halle West**

**DI, 19 – 20 Uhr (wöchentlich)**

**Qi Gong Traditionell,**

Kindergarten Mitterhoferweg

**DI, 18 – 18:55 Uhr (wöchentlich)**

**Yoga, Kindergarten Mitterhoferweg**

**MO, 19 – 20 Uhr (wöchentlich)**

**Kampfkunst Erw./Jugend**

HAK-Halle West

**DO, 19:30 – 21 Uhr (wöchentlich)**

HAK-Halle West

**FR, 19:10 – 20:10 Uhr (wöchentlich)**

HAK-Halle Ost

**FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)**

**Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre**

HAK-Halle Ost

mit Christian Zangerl

Veranstalter: Budo Akademie

0664/2437807

■ **MO, 14:30 – 16 Uhr (wöchentlich)**

**treffpunkt: TANZ, Tanzen ab der Lebens-**

**mitte, mit Tanzleiterin Evi Greiderer**

Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5

**DO, 17 – 18:30 Uhr (14 tägig)**

**VS- Bruckhäusl**

**DO, 17:30 - 19 Uhr (14 tägig)**

**Pfarrkindergarten Wörgl**

■ **MO, DI, MI, DO, 09.15 - 10.00 Uhr**

**(wöchentlich) Senior Aktiv**

**(ausgenommen Feiertage)**

Veranstalter: Wörgler Wasserwelt (Wave)

**DO, 18.30 - 19.15 Uhr (wöchentlich)**

**Aqua Fit, der bezahlte Badeeintritt be-**

**rechtigt zur kostenlosen Teilnahme.**

■ **MO, 17:50 - 19 Uhr (wöchentlich)**  
**Taekwondo für Anfänger**  
 Kinder 6 - 12 Jahre,  
**MO, 18:30 - 20 Uhr (wöchentlich)**  
 Kinder, Jugendl. u. Erwachsene,  
**DO, 18 - 19 Uhr (wöchentlich)**  
 Kinder 6 - 12 Jahre,  
**DO, 19 - 20:30 Uhr (wöchentlich)**  
 Kinder, Jugendl. u. Erwachsene  
 ILYO Wörgl, 0699/10002404,  
 ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

■ **FR, 18 - 19:30 Uhr**  
**American Football Training Jugend**  
 Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

**MI, 20 - 22 Uhr**  
**American Football Training Kampfmannschaft**  
 Kunstrasen beim Sportzentrum Wörgl

**FR, 20 - 22 Uhr**  
**American Football Training Kampfmannschaft HAK-Halle West**

■ **TERMIN AUF ANFRAGE**  
**Gesundheitsyoga Fit & Gesund** (jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden)

Yogatrainning (Körper, Atem, Geist, Stille)

**Stress- und Burnout-Prävention Übungen**

www.beratungszentrum-tirol.at -  
 Email: beratungszentrum@aon.at Tel.  
 05332/23153 oder 0676/6026867

## Die Stadtpolizei informiert

### Mit Beginn der KW 12:

Johann-Federer Straße - Grabungen von der Prof. Schunbach Straße zur Salzburger Straße. Hier folgt eine Einbahnregelung in Richtung Salzburger Straße bis zur Michael Unterguggenberger Straße. Zufahrt zu den Geschäften Hofer, Lidl usw ist natürlich möglich.

Im April wird die Ladestraße ab der Salzburger Straße bis zur Anton Bruckner Straße als Einbahn geführt. Die Ladestraße muss zudem auf Höhe des M4 für die Dauer von einer Woche total gesperrt werden. Im Mai wird dann der Untere Aubachweg ab der Innsbrucker Straße im gesamten Verlauf Richtung Madersbacherweg als Einbahn geführt.

### Sehr geehrte Liegenschaftsbesitzer!

Um die Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Wörgl zu gewährleisten, werden von Mitarbeitern der Stadtgemeinde Wörgl kontinuierlich die Straßen, Wege und Gehsteige überprüft und die notwendigen Erhaltungsarbeiten durchgeführt. Immer wieder wird dabei festgestellt, dass aus Liegenschaften Äste von Sträuchern, Hecken oder Bäumen in den Luftraum der angrenzenden Gehsteige oder Fahrstreifen ragen und dadurch die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, beeinträchtigt wird. Dazu wird in Erinnerung gebracht, dass die lichte Durchfahrts Höhe oberhalb vom Fahrstreifen mind. 4,5 m und oberhalb von Gehsteigen mind. 2,5 m betragen muss. Die Liegenschaftsbesitzer werden daher höflich ersucht, herausragende oder überhängende Äste u. Zweige, entsprechend der gesetzlichen Vorschriften auf die Grundgrenze, oder die Höhenmindestmaße zurückzuschneiden. Die Stadtgemeinde bietet die Möglichkeit, Baum- u. Strauchschnitt sowie Grasschnitt bis 1 Kubikmeter kostenlos beim Wertstoffhof in die Innsbrucker Straße 107 zu entsorgen. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Samstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr. (Energy-card ist erforderlich) Größere Mengen können bei der ARAB GmbH - Kompostanlage Kirchbichl, Klärwerkstraße 1, 6322 Kirchbichl, ebenfalls kostenlos angeliefert werden.

Öffnungszeiten: April bis Oktober, Mo - Fr. 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr, 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr - Gerhard Heger, Stadtpolizei



## VIELE NEUE BÜCHER

**Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN**

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,  
 Tel. 05332-74146-17  
 Nach Vereinbarung:  
 Tel. 0699-12005930  
 obw@snw.at  
 www.woergl.bvoe.at



## Buchhandlung Zangerl nun auch GLS Paket Shop Partner

Ab sofort steht Ihnen die Buchhandlung Zangerl, in 6300 Wörgl / Salzburger Straße 12 in den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 08:30-18 Uhr und Sa von 08:30-17 Uhr auch als GLS Paket Shop Partner zur Verfügung. Pakete können nun innerhalb Österreichs aber auch nach Europa via GLS direkt versandt werden. Haben Sie den GLS Paketdienst am Abgabeort verpasst, dann wird Ihr Paket in der Buchhandlung Zangerl hinterlegt und Sie können es auch am Samstag noch abholen. (Text: red.)



**PaketSHOP**



## Schrebergartenhaus Wörgl zu verpachten



Die Stadtgemeinde Wörgl bietet ein Schrebergarten-Los Nr.47, in der Schrebergartenanlage Bad Eisenstein zur Verpachtung an. Es ist dies ein Los, auf dem bereits ein Häuschen samt Gartenanlage (163m<sup>2</sup>) vorhanden ist.

Solides Gartenhaus (24 m<sup>2</sup>) auf Schrebergartengrund zu verkaufen: verglaste Veranda(18 m<sup>2</sup>) mit kompletter Gartenmöbelgarnitur und Markise, Nasszelle mit WC, Geräteschuppen mit Gartengeräten und Rasenmäher, Hütte möbliert, Strom, Wasser, Untertischboiler, Kühlschrank, TV und Sat Anlage, Gasherd, Gasofen.

Der vom Verkäufer gewünschte Verkaufspreis beträgt € 25.000,-. All jene, die ihren Hauptwohnsitz in Wörgl haben, kein Eigenheim besitzen und EU-Bürger sind, sind eingeladen, sich bei Interesse schriftlich beim Stadtmag Wörgl, Bahnhofstraße 15, nach Besichtigung und Einigung mit dem Verkäufer, bis spätestens 27. April 2018 schriftlich zu bewerben. Es entscheidet dann das Los, wer diese Schrebergartenparzelle bekommt. (Text: Stadtgemeinde Wörgl)

## Engagierter Hauptschuldirektor Otto Walch verstorben

Der allseits bekannte Hauptschuldirektor i. R. Otto Walch ist am 26. Februar 2018, im 83. Lebensjahr verstorben. Nach Abschluss seiner Ausbildung zum Lehrer trat der 1935 in Hall i. T. Geborene seine erste Stelle bei der Volksschule Absam an, danach vermittelte er sein Wissen in der Volksschule Kramsach. Von 1964 bis 1982 begleitete der als korrekt und aufrichtig bekannte Pädagoge in der Hauptschule Wörgl unzählige Schüler bei den grundlegenden Schritten für ihren weiteren Lebensweg.

Bis 1995 zeigte Otto Walch als Direktor für die Leitung der HS-Wörgl verantwortlich. 1995 mit 60 Jahren musste die beliebte Lehrkraft krankheitsbedingt in den Ruhestand übertreten. Diesen verbrachte er bis zu seinem Tode im Kreise seiner Familie (Text: Hubert Berger)



**OTTO WALCH**



## Flotte Sohle beim Wörgler 5-Uhr-Tee!



Der beliebte von der Stadtgemeinde Wörgl veranstaltete 5-Uhr-Tee für die Generation „50 plus“ fand mit viel Tanz und großem Andrang am Sonntag dem 18. Februar bei freiem Eintritt wiederum im Volkshaus statt. Für die ausgelassene flotte Sohle am Parkett und der dazugehörenden Riesengaudi sorgte die professionelle musikalische Darbietung von Margit Haas und ihren Kollegen vom „Migräneecho“. Weiter geht es mit den nächsten Auflagen des „5-Uhr-Tee“ am 15. April 2018, bei dem erstmalig der beliebte Entertainer Georg Rainer, „Sax'1 George“ das tanzfreudige Publikum unterhalten wird. Die Stadtgemeinde Wörgl mit den Gemeinderätinnen NR Carmen Schimaneck und Jasmin Oberhauser freuen sich auf Ihr Kommen! (Text: Hubert Berger)

## Kurse VHS-Wörgl April und Mai

■ **12.4., 18:30 - 21:30 Uhr,**  
**Das typgerechte, ganz persönliche Make-up,** 1Abend Polytechnische Schule

■ **3.5., 18:30 - 21:30 Uhr,**  
**Schminkkurs für Mutter und Tochter,** 1 Abend; Polytechnische Schule

■ **Termine 27.5., 3.6.10.6. je nach Witterung; 14:00-17:00 Uhr,**  
**Plein-Air- Zeichnen und Malen unter freiem Himmel,** Treffpunkt: Wörgl Schulzentrum Parkplatz; Kontakt: Hr. Sommer; Tel: 0664/5423280

Weitere Kurse und nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Internet auf:  
[www.vhs-tirol.at/woergl](http://www.vhs-tirol.at/woergl)

# Aus der Sicht unserer Gemeindevertreter

## Familienfreundlichkeit gemeinsam ernst nehmen



Foto: Foto Ascher

Bürgerliste VP  
Wörgl  
GR Kayahan Kaya

Familie gibt es heute in vielen Ausprägungen. Moderne Formen gesellschaftlichen Zusammenlebens, neue Arbeitsmodelle und wandelnde Rollenbilder verändern den Alltag vieler Familien. Nach wie vor ist die Familie aber das Fundament und der wichtigste soziale Kern unserer Gesellschaft. Familie sollte jener Ort sein, wo Kinder auf die Herausforderungen unserer Gesellschaft vorbereitet werden. Familie sollte Halt, Sicherheit und Geborgenheit in jeder Lebenslage geben und die Heranwachsenden mit Liebe und Vertrauen stärken. Familie sollte jener Platz sein, wo wir schon möglichst früh lernen, füreinander da zu sein, und wo wir wesentliche Werte für unseren Lebensweg vermittelt bekommen sollten.

Die gewählte Formulierung der letzten Sätze bezieht sich bewusst auf die Gewissheit, dass viele Kinder und Jugendliche in ihren Familien dieses so wichtige Fundament und die Basis für ihr Leben heute leider nicht mehr erhalten.

Vielleicht mehr denn je ist es daher eine der wichtigsten Aufgaben der Politik, die erforderlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit alle Familien weiter gestärkt werden, um den Alltag und die Herausforderungen des Lebens bestmöglich meistern zu können. Zwei Aspekte möchte ich hier besonders herausstreichen.

Leistbares Wohnen ist in diesem Zusammenhang ein zentrales Thema, da ein sicheres Zuhause eine Voraussetzung für ein entspanntes und funktionierendes Familienleben ist. Ein interessantes Modell ist das „5-Euro-Wohnen“, das leistbare Wohnungen für Menschen mit geringem Einkommen

schafft. Ich hoffe, dass dieses österreichweit als Vorbild anerkannte Modell in Zukunft auch in Wörgl umgesetzt werden kann. Es sollten qualitätsvolle Möglichkeiten zur ganztägigen und ganzjährigen Kinderbetreuung bedarfsorientiert ausgebaut werden. Möglichst flexible Angebote öffentlicher Institutionen sollten im Gesamtkonzept mit privaten und betrieblichen Einrichtungen umgesetzt werden.

Wer sich Kinder- und Familienfreundlichkeit auf seine Fahnen schreibt, der darf es nicht bei Lippenbekenntnissen oder Konzeptpapieren belassen. Es braucht gemeinsame Anstrengungen und entsprechende Ressourcen, um Familien mit konkreten Hilfestellungen und Unterstützungsangeboten zur Seite zu stehen. Die Bürgerliste VP Wörgl wird auch für die Zukunft versuchen, diese Rahmenbedingungen best möglichst zu unterstützen. (Text: Kayahan Kaya)

# Bürgerbeteiligung – Eine Investition in die Qualität unserer Demokratie und unseres Wirtschaftsstandortes



Foto: Dabernig

Liste Hedi Wechner  
GR Andreas Schmidt

Es ist zweifelsohne eine spannende und erfüllte Aufgabe, als Baureferent, Referent für Stadtentwicklung und Raumordnung der Stadt Wörgl, seit nunmehr zwei Jahren unsere Stadt in vielen Projekten begleiten zu dürfen. Dass wir zwischenzeitlich auch von Seiten der privaten Investoren die in Wörgl zukunftsweisende Bauprojekte geplant haben, von Beginn an aktiv miteinbezogen werden, zeigt deutlich auf, dass sich vieles bereits sehr positiv verändert hat.

Ohne Beteiligung und Engagement und ohne „Herzblut für unsere Stadt“ geht's nicht mehr. Dazu sind die täglichen Herausforderungen – aber auch die Chancen die sich derzeit in unserer Stadt bieten – zu groß und deshalb gilt das Motto des „Alle am gemeinsamen Strick ziehen's“ mehr denn je. Da eines dieser Bauvorhaben auch

in gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Belangen riesige Entwicklungsmöglichkeiten für die Zukunft unserer Stadt in sich birgt, haben wir unter dem Namen „die Wörgler Bruggenhocker“ ein Bürgerbeteiligungsprojekt ins Leben gerufen. Dieses Projekt besteht aus Personen und Bürgern von Wörgl quer durch viele Berufsschichten und Politikern unterschiedlichster Parteien.

Hier wird auf breiter Ebene die Kommunikation zwischen der Politik und den Bürgern hergestellt, die Ihrerseits Erfahrungen, Ihr Wissen und Ihr Feedback über geplante Projekte einbringen können.

Wie wir unsere Stadt gestalten und verändern, in welchen Prozessen und mit welchen Ergebnissen, ist identitätsstiftend für die Bevölkerung und wir können hier vieles bewirken. Gelungene Baukultur zB. steigert nicht zuletzt die Lebensqualität und wertet den Wirtschaftsstandort Wörgl auf. Baukultur braucht Tradition und Innovation, um aus den Leistungen der Vergangenheit

und der Gegenwart das baukulturelle Erbe von morgen zu schaffen. Wie sieht die Jugend unser Wörgl und welche Erwartungen verknüpft man an eine moderne Stadtentwicklung. Junge und erfahrene Bürger diskutieren hier über Kernthemen wie Verkehr, Beschäftigung, Infrastruktur, Gastronomie, Jugend, Freizeit diskutieren und beteiligen sich so aktiv an den verschiedensten Planungsprozessen unserer Stadt.

Von den ersten Veranstaltungen der „Wörgler Bruggenhocker“ und vor allem von der Begeisterung und Mitarbeit die hier in diesem Bürgerbeteiligungsprojekt spür- und sichtbar geworden ist, und vor allem auch von den dort erzielten Ergebnissen einer „Ideenbörse“ waren wir alle sehr begeistert. Neben vielen eingebrachten neuen Ideen, wurden auch derzeitige Problemstellungen wie Erfordernisse zusätzlicher Gastronomie, das Fehlern notwendiger Hotelbetriebe mit Betten in unserer Stadt erörtert. Als Hauptschwerpunkt aller Diskussionsgruppen hat sich das Fehlen eines Veranstaltungssaales in Wörgl ganz klar an

erster Stelle herauskristallisiert. Qualitätsvolle Öffentlichkeitsbeteiligung benötigt vorderhand Engagement, Zeit, Ressourcen und Energie von vielen Mitwirkenden, doch die Einbeziehung von zusätzlichem Wissen und das schier unerschöpfliche kreative Potential der EinwohnerInnen ist unbezahlbar. Viele Städte und

Kommunen haben hochwertige Stadtentwicklungsprojekte erfolgreich, durch die Mitarbeit von Bürgerbeteiligungsprojekten, realisieren können.

Kein Beteiligungsprozess lässt sich 1:1 kopieren. Jeder hat sein „Eigenleben“, genau wie die Menschen, die mitmachen.

Ein von Herzen kommendes „Danke“ derzeit an alle WörglerInnen der „Wörgler Bruggenhocker“ für ihre hervorragende Mitarbeit in diesem Projekt und ein „herzliches Willkommen“ an alle neu Interessierten. (Text: Andreas Schmidt)

## ICG – Spielplatz ade?



Foto: WEST-Fotostudio

Team Wörgl  
Dr. Andreas Taxacher

In der Stadt Wörgl wird allen Ernstes überlegt, Kinderspielplätze zu schließen. Nur weil eine Firma namens „Integrated Consulting Group“ (ICG) jede Ausgabe als Einsparungsposition sieht, ohne über die Sinnhaftigkeit nachzudenken. Kann man das Wohl spielender Kinder in Geld bzw. Wirtschaftlichkeit messen?

Mit acht öffentlichen Spielplätzen bzw. Parkanlagen ist die Stadt Wörgl nicht nur

im Vergleich mit Kufstein, sondern auch mit kleineren Nachbargemeinden wie Kundl, bei weitem nicht übersorgt. Wenn man stolz die Auszeichnung „Familienfreundliche Gemeinde“ entgegengenommen hat, wäre es viel mehr an der Zeit darüber nachzudenken, wie die bestehenden Spielplätze ausgebaut bzw. verbessert und kindgerechter ausgestattet werden können. Trinkwasser und Beschattung sollen zur Grundausstattung eines Spielplatzes gehören, wie schon seit Jahren von Bürgern und politischen Vertretern gefordert wird. Wer sich in den letzten Jahren mit der Thematik Spielplatz auseinandergesetzt hat, weiß, wie schwer es ist, in einer dicht besiedelten Stadt wie Wörgl einen neuen Standort für einen Spielplatz

zu finden. Ein geschlossener Spielplatz ist eine weitere verlorene Grünfläche für Wörgl. In der heutigen Zeit ist die Möglichkeit sich im Freien zu bewegen und aufzuhalten einer der wichtigsten Faktoren in der kindlichen Entwicklung. Gerade deshalb ist es schade, dass Politiker und Beamte, Zeit und Energie verschwenden, um Begründungen zu finden, einen Spielplatz zu schließen. Wir sind doch alle aufgerufen und verpflichtet, uns dafür einzusetzen, die Stadt kinderfreundlich zu gestalten.

Unsere Kinder sind die Zukunft von Wörgl! (Text: Dr. Andreas Taxacher)

# Beschlüsse Abteilung Stadtbauamt

## Angelegenheiten des Ausschusses für Technik 16 gr 200218

**Stadtentwicklung – Raumordnung**  
**Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des GSt. 452/1 (KG Wörgl-Rattenberg) Lahntal 5a, ehem. Firma Lindegas – Stadtwerke Wörgl GmbH**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer Terra Cognita, Claudia Schönegger KG, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 18.01.2018, mit der Planungsnummer 531-2018-00001, durch 4 Wochen hindurch vom 21.2.2018 bis 23.3.2018 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Umwidmung Grundstück 452/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg (70531) rund 1843 m<sup>2</sup>

von Freiland § 41 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a  
Festlegung Erläuterung: Erdbauunternehmen mit betriebseigener Tankstelle mit max. 10.000 Liter Tanklager sowie Werkstätten und Abstellplatz für LKW, Baumaschinen sowie Fläche zur Sicherstellung der verkehrstechnischen Erfordernisse für eine LKW-Ausweichmöglichkeit.

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Antrag Widmung des GSt. .16 KG Wörgl-Rattenberg zur Gemeindestraße und zum Gemeingebrauch**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, dass das ins öffentliche Gut zu übertragende Grundstück .16 KG Wörgl-Rattenberg zur Gemeindestraße erklärt wird und dem Gemeingebrauch gewidmet wird.

**Verkehr und Mobilität**  
**Antrag Halte- und Parkverbot in der Bahnhofstraße, vor dem Haus Bahnhofplatz Nr. 6**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat die Verordnung eines Halte- und Parkverbotes, ausgenommen E-Car FLO, auf dem rechten Stellplatz bei der Elektrotankstelle in der Bahnhofstraße, vor dem Haus Bahnhofplatz Nr. 6 beschlossen.

# Das Ehrenamt in unserer Stadt

Ob kleine Geste oder langfristiges Engagement – es kommt nicht darauf an, wie man hilft. Viel wichtiger ist, dass man es tut. Und warum man es tut. Aus Liebe zum Menschen!

Das ist ein Kernsatz aus dem Jahr 2009 des Österreichischen Roten Kreuzes. Dieser Aussage kann ich aus vollem Herzen beistimmen. Egal wo, wie, wann sich jemand als Ehrenamtlicher einbringen möchte – für jeden hilfsbereiten Menschen findet sich ein passendes Einsatzgebiet. Wichtig ist, dass man die Bereitschaft spürt, anderen Menschen helfen zu wollen.

Um das Ehrenamt in unserer Stadt zielorientiert organisieren zu können, hat die Stadt Wörgl eine Stelle eingerichtet, die diese Aufgaben koordiniert.

## Ansprechpartnerin:

Christine Deutschmann  
Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Wörgl

Tel. 05332 77255-570 oder  
Mobil 0699 17467218

## Ehrenamtliche Helfer und Helferinnen werden dringend gesucht:

- Frühstücksdienst an den Wochenenden
- Tages-Betreuung von Senioren Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag
- Mithilfe im Garten- und Terrassenbereich
- Mithilfe beim Spiele-Nachmittag am Donnerstag im Seniorenheim
- Betreuung im Seniorenheim

Geben Sie sich einen Ruck – melden Sie sich.  
Man gibt nicht nur etwas – man bekommt auch viel Positives zurück.  
Ehrenamtstätigkeit – eine typische Win Win-Situation

Ihre  
Christine Deutschmann Ehrenamtskoordinatorin  
Ich freue mich auf Sie!

## Einladung

zu der am Donnerstag, dem 12.04.2018 stattfindenden öffentlichen Sitzung Stadtteilgespräch „Bruckhäusl“.

Zeit: 18:30 Uhr  
Ort: GH Hauserwirt (Weiler Haus 7)

## Tagesordnung

1. Information über anstehende Themen
2. Allfälliges

F.d.R.d.A: Anita Schipflinger  
Vorsitzende/r: gez. Bgm. Hedi Wechner

## Die Einladung ergeht an die Anwohner der nachstehenden Straßenzüge:

Birkenweg, Bodensiedlung, Bruggberg, Buchenweg, Dr. Angeli-Straße, Egerndorf, Egerndorfer Weg, Eichenweg, Einöden, Lattellaplatz, Lindenweg, Mayrhofen, Moosweg, Mühlstatt, Pinnerndorf, Putzweg, Weiler Haus, Wörgler Boden

# Diese Suppe wird gern ausgelöffelt



Fertig zur Auslieferung: Das Küchenteam im Seniorenheim übergibt die Fastensuppe an die Sprengel-Helfer, die sie ins City Center liefern.

„Mahlzeit!“ tönte heuer am Aschermittwoch, 14. Februar 2018, wieder durch die Mall des CityCenters, die vom Einkaufszentrum dem Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl für die traditionelle Fastensuppen-Ausgabe zur Verfügung gestellt und damit zum geselligen Treffpunkt zur Mittagszeit wird.

Damit es den Hungrigen auch richtig gut schmeckt, wird in der Seniorenheimküche schon morgens der Kochlöffel geschwungen. Statt selber kochen beim Sprengel einkehren und damit die Spendenkasse für benötigte Heilbehelfe füllen – für diesen guten Zweck wurden heuer wieder an die 500 Portionen Gemüsesuppe zum Preis von vier Euro pro Teller verteilt und ausgeliefert. Die Zustellung nahmen einmal mehr die Wörgler Firmen Porsche und Berger Truck Service sowie erstmals die Café-Bar Insieme con me im Wörgler Eastside in Anspruch. Zum Mittagstisch im CityCenter fanden sich u.a. auch Wörgls Pfarrer Theo Mairhofer mit seinem Pfarr-Team, Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner, Vizebgm. Hubert Aufschnaiter, Nationalrat Christian Kovacevic und Gemeinderat Kayahan Kaya ein. Sprengelgeschäftsführerin Michaela Fabiankovits ist froh über die Unterstützung aus der Bevölkerung sowie von heimischen Bäckereien, die das Brot spendieren – namentlich Spar, Ruetz, Mitterer, Margreiter und Farbmacher.

Ihr Dank galt auch wieder allen, die ihren Arbeitseinsatz in den Dienst der guten Sache stellten.

(Text: Veronika Spielbichler)

# „Leben findet Stadt – Wir sind Wörgl's Leben“



Im Zentrum von Wörgl kann es leicht passieren, dass man als Autofahrer wegen einer oder mehrerer den Zebrastreifen kreuzender Hühner stehen bleiben muss. Welche Stadt kann sonst von sich behaupten, dass landwirtschaftliche Gegebenheiten und bauerliches Leben auch im Urbanen ihren Platz und Wertigkeit haben.

Die Energiemetropole entstand im Laufe der letzten Jahrzehnte um drei Bauernhöfe namens „Kargl“, „Unter- Krumbacher“ und „Schachtner“ herum und so treffen Moderne und Tradition nicht nur architektonisch, sondern alltäglich gelebt und erlebt aufeinander. Matteo und Roberta wachsen in diesem Denken und Fühlen auf und so kann es leicht passieren, dass die beiden auf ihrem Weg zum Kindergarten gemeinsam mit der Henne Herta den anfangs erwähnten Zebrastreifen überqueren. Denn Leben findet Stadt – Wir sind Wörgl's Leben. (Text: Hubert Berger)

## Wörgler Bauernfrühling

29.04.2018 von 10:00 – 18:00 Uhr



„Die Schmankerlstraße lädt zum Probieren der regionalen Produkte ein.“ – Elisabeth Werlberger



„Der Bauernmarkt freut sich darauf beim Wörgler Bauernfrühling mit dabei zu sein.“ – Georg Strasser



„Der Wörgler Bauernfrühling bringt der Bevölkerung unsere Trachtenkultur näher.“ – Helene Mayr

Mit dem Monat April hat der Frühling im Land Einzug gehalten. Die Bäume und Sträucher tragen zartes, saftiges Grün das einen traumhaften Kontrast zum blauen Himmel bietet. Für die heimischen Bäuerinnen und Bauern bedeutet der Frühling, dass die Zeit Einzug gehalten hat, in welcher sie wieder hinaus in die Natur und auf ihre Felder müssen. Der „Wörgler Bauernfrühling“ am 29. April im Herzen der Energiemetropole steht deshalb ganz im Zeichen der heimischen Landwirtschaft und des bauerlich, traditionellen Handwerks. Die Veranstaltung mit ihrem Markt vermittelt eindrucksvoll den Wert regionaler Vielfalt, die es zu erhalten und zu bewahren gilt. Für die kleinen Besucher wird mit einem abwechslungsreichen und themenbezogenen Kinderprogramm für Stimmung gesorgt. Der „Wörgler Bauernfrühling“, soll zu einem Erlebnistag ganz im Zeichen der heimischen Landwirte werden. Bei, dem die Möglichkeit geboten wird, regionale und saisonale Produkte einem interessierten Publikum näher zu bringen. Obst und Gemüse, Fische, Wildspezialitäten und edle Erzeugnisse der Milchwirtschaft, sowie traditionelle Handwerkskunst prägen den ersten „Wörgler Bauernfrühling“. Stellvertretend für die über 40 beteiligten Standbetreiber, teilen drei von ihnen mit, was sie erwarten und wie sie diese neue Veranstaltung sehen. Georg Strasser aus der Schwoich produziert

seit Jahrzehnten Milchschafrprodukte, zudem ist er der Obmann des Wörgler Bauernmarkt Vereines: „Wir als Wörgler Bauernmarkt bekamen vom Stadtmarketing das Angebot beim ersten Wörgler Bauernfrühling mit dabei zu sein. Wir freuen uns sehr darauf, da wir damit unsere Tätigkeiten und die daraus entstehenden Leistungen einem noch breiteren Publikum präsentieren können.“ Helene Mayr ist Schneidermeisterin, seit Langem ist sie weit über die lokalen Grenzen hinaus durch ihre traditionellen Trachten und Brautkleider bekannt. Ihr Atelier hat sie im liebevoll restaurierten familieneigenen Bauernhof aus dem 15. Jahrhundert untergebracht, sie erklärt: „Der Wörgler Bauernfrühling ist für mich eine Möglichkeit, der Bevölkerung unsere wunderschöne Trachtenkultur nahezubringen.“ Die Ortsbäuerin von Wörgl, Elisabeth Werlberger ist mit ihrem rein aus regionalen Produkten bestehenden „Burger auf tirolerisch“ beim Bauernfrühling vertreten: „Die Wörgler Bäuerinnen und die Bauernschaft Wörgl, freuen sich darauf erstmalig gemeinsam, die heimischen Landwirtschaftsbetriebe der Bevölkerung und den Besuchern in der Bahnhofstraße zu präsentieren.“ Der „Wörgler Bauernfrühling“, als sichtbares vitales Zeichen entsprechend der Jahreszeit, entstand durch Zusammenarbeit des Tourismusverband Hohe Salve mit dem Stadtmarketing Wörgl. (Text: Hubert Berger)

# wörglWÄRME für die Zukunft

## Ausbauplan der Stadtwärme Wörgl 2018

Am 27. Juni 2015 wurde die Energiezentrale am Betriebsgelände der Tirol Milch Wörgl feierlich eröffnet. Diese Energiezentrale bildet das Herzstück des gesamten Stadtwärmenetzes und garantiert umweltfreundliche Wärme. Die Abwärme der Tirol Milch Wörgl wird aus regionalem Waldhackgut gewonnen und mit Ökostrom betriebenen Wärmepumpen fernwärmetauglich aufbereitet. Die so gewonnene Wärme fließt sodann ganzjährig in die angeschlossenen Objekte.

In den letzten Jahren konnten viele Stadtwärmeanschlüsse realisiert werden. Zahlreiche private, gewerbliche und kommunale Objekte wurden zufriedenstellend an das Stadtwärmenetz angeschlossen. Der ökologische Wert dieses Vorzeigeprojektes ist beachtlich, werden dadurch etwa 1,45 Mio. Liter Heizöl jährlich eingespart. Stadtwärme Wörgl ist umweltfreundliche Energie mit höchster Versorgungssicherheit und somit die Heizenergie der Gegenwart und Zukunft Wörgls.

Die zuständigen Planer bemühen sich auch in diesem Jahr, die Unannehmlichkeiten für alle Verkehrsteilnehmer sowie für die betroffenen Anrainer und die dort befindlichen Betriebe, so gering wie möglich zu halten. Unter [baustelleninfo.woergl.at](http://baustelleninfo.woergl.at) findet man tagesaktuell alle Informationen zur Baustelle und den Umfahrungsmöglichkeiten. Bei Wunsch kann jeder und jede registrierte Person auf der Website per Email oder SMS über die Baustellensituation rechtzeitig informiert werden.

Sie möchten auch einen Beitrag zum Umweltschutz leisten und denken darüber nach an das Fernwärmenetz anzuschließen? Treten Sie mit unserem Fernwärme Vertriebsexperten Thomas Moser ([moser@stadtwerke.woergl.at](mailto:moser@stadtwerke.woergl.at)) in Kontakt, er berät Sie gerne.

Im Zeitraum von Ostern bis Sommerende sind folgende Bauabschnitte vom Ausbau der Stadtwärme betroffen:

von	bis
Ladestraße	Anton-Bruckner-Straße
Anton-Bruckner-Straße	Johann-Strauß-Straße
Johann-Federer-Straße	Salzburger Straße
Salzburger Straße	Ladestraße
Wörgler Wasserwelt	Lahntal
Unterer Aubachweg	
Ferdinand-Exl-Straße	



## Wir feiern 20 Jahre Glasfaser

### So einfach funktioniert's:

Hol dir das schnellste Internet und werde 2018 wörglweb Kunde, damit nimmst du automatisch an der Verlosung am Jahresende teil.

Jetzt ans Fernwärmenetz anschließen und zusätzlich nochmals € 150 kassieren!

\* Alle Informationen über Inhalt und Umfang der Aktion findest du unter [www.woerglweb.at](http://www.woerglweb.at).  
Aktion bis auf Widerruf gültig.

20 TAGE  
20 MONATE

20 JAHRE

GRATIS INTERNET  
GEWINNEN\*



# Mit SunCard und Salvena: So startet Wave den Sommer!

Werbung

Das ist Vorfreude: Der Sommer ist noch gar nicht richtig da und das Wave lässt schon seine SunCard vom Stapel. Denn wer sich die Wave-Sommerkarte schon im April kauft, kann sie bereits ab 15. April nutzen! Ja, das ist 1 ganzes Monat Sommer einfach geschenkt. Denn die offizielle Saison beginnt bei uns mit der Öffnung des Wave-Freibades am 14. Mai 2018! Und das Beste: Alle, die neben dem regenfesten Badespaß im Wave auch mal

einen Badesee genießen wollen, können das absolut kostenlos: Wir schenken jedem SunCard-Besitzer bis zu 9 Eintritte in das Freibad- und Seeparadies Salvenaland! Die Gutscheinkarten werden beim Kauf einer Wave SunCard ausgestellt. Sie gelten nur für den SunCard-Besitzer, sind also nicht übertragbar und deshalb auch nur mit einem amtlichen Lichtbildausweis im Salvenaland einlösbar. Dabei gelten jeweils die Badeordnungen von Wave und Salvenaland.



Foto: Wave - Wörgler Wasserwelt

## Der erste Preis: Der Preis.

So viel Sommer zu so kleinem Preis – das gibts nur im Wave. So wird die SunCard für alle Wörgler von ihrer Stadtgemeinde bezuschusst – mit 30 Prozent! Einwohner der Partnergemeinden Radfeld, Langkampfen,

Kirchbichl und Angath erhalten mit ihrer Bürgerkarte 20 Prozent! So einfach geht's: Einfach mit im Bürgerbüro aktiverter Bürger-Card ins Wave kommen und den jeweiligen Zuschuss kassieren – auf alle

Einzeleintritte, Jahreskarten und SunCards. Die Zuschüsse der Gemeinden sind nicht mit anderen Rabatten kombinierbar und es ist keine Barablöse möglich.



Foto: Wave - Wörgler Wasserwelt

### Die Wave SunCard

Freibad, Erlebnisbad, Bathai-tropical spa, Isla Sola, L2 und Salvenaland!  
Gültig: 14.05.-16.09.2018 – bei Kauf im April ab 15.04. gültig!

	Normalpreis	-30% mit energy.card Wörgl	-20% mit Bürgercards
Erwachsener (16 J+)	€ 154,00	€ 107,80	€ 123,20
Kind (6-15 J)	€ 104,00	€ 72,80	€ 83,20

Alle Informationen zur SunCard, der Wave-Sommerkarte, Salvena-Aktion und natürlich den Eintrittspreisen des Wave finden Sie unter [www.woerglerwasserwelt.at](http://www.woerglerwasserwelt.at)

## Die neue Freiheit in 2 Bereichen: Wave schafft die Aufpreiszonen ab!

Anfang des Jahres schaffte Wave die Aufpreiszonen ab. Das klingt harmlos, ist aber eine kleine Revolution – für Wave und Tirol. Vollkommen frei bewegen sich Wave-Gäste nun innerhalb der 2 Bereiche Erlebnisbad und Saunaresidenz, die umgebaute Salz-Welt Isla Sola ist dabei kostenloser Teil beider Bereiche. Selbstverständlich können Sie auch mit einer Wave-Kombikarte beide Bereiche nutzen.

**Ohne Aufpreis im Erlebnisbad inklusive:** L2 – die erste Doppellooping-Wasserrutsche der Welt, Wellenbecken, Sportbecken, Lagune, alle Action-Rutschen, Bathai – tropical spa, Isla Sola-Aktivsole und Salzstollen sowie gratis

Miniclub und Kinderanimation an Samstagen und Sonntagen und in den Tiroler Schul- und Sommerferien täglich. Dazu der gesamte Außenbereich des Wave mit Freibecken, Spielbach und Kinderspielfeld mit Sonnensegel, Beach-Volleyballplatz und Tischtennis!

**Ohne Aufpreis in der Saunaresidenz der Römer inklusive:** Saunalerlebnis auf über 2000m² mit 7 Themensaunakabinen, Dampfbad & Infrarotkabinen sowie Isla Sola-Aktivsole!



Foto: Wave - Wörgler Wasserwelt

# Die Welt des Schienenverkehrs auf 120 m²

Wörgl und die Eisenbahn sind seit 160 Jahren untrennbar miteinander verknüpft, da in diesem Jahr die erste Eisenbahnstrecke Tirols, die Bahnlinie Kufstein – Wörgl – Innsbruck eröffnet wurde. 1872 begann dann der Bau einer Bahnstrecke namens „Giselabahn“, die in Wörgl von der Unterinntallinie abzweigt und über Kitzbühel nach Salzburg verläuft. Mit Errichtung, Inbetriebnahme und Ausbau dieser einzigen innerösterreichischen Bahnstrecke, deren Schienenverbindung vom Bodensee bis nach Wien reicht, begann für Wörgl der wirtschaftliche Aufschwung, da ein Bahnknotenpunkt fast automatisch Industrie- und Wirtschaftsbetriebe anzieht. Dieses Wachstum erforderte natürlich immer mehr Personal für die Bahn auch vor Ort. So zogen unzählige Bahnbedienstete mit ihren Familien im Laufe der letzten Dekaden nach Wörgl und wurden hier ansässig.

Die Eisenbahn und ihre technischen Begebenheiten begeistern Jung und Alt. Kein Wunder also, dass es auch Eisenbahner gibt, deren Faszination und Liebe zum Beruf auch weit in die Freizeit hinein reichen. So wurde im Jahre 1969 unter dem Eisenbahnersportverein Wörgl, eine weitere Sektion, namens „Modell Eisenbahn Club“ (MEC) gegründet. Seine Heimat fand der Verein im Dachboden des ehemaligen Heizhauses, der heutigen Traktion der ÖBB. Diese an die 120 m² große Räumlichkeit wurde von den Mitgliedern in Eigenregie ausgebaut und eine Modelleisenbahnanlage in HO- Gleichstrom mit ca. 600 Meter Schienen und 150 Weichen eingebaut. Auf der Anlage fahren zurzeit 72 Züge, welche von drei Stellpulten gesteuert werden. Die Züge werden in vier verschiedenen Fahrplänen gefahren, die in etwa den diversen realen Epochen der Eisenbahn entsprechen. Die Philosophie des MEC ist es, dem Vorbild so gerecht,

wie möglich zu werden. Die Landschaftsgestaltung, Bäume, Sträucher, Fahrleitung, Gebäude und sonstige detailgetreue Szenen werden großteils selbstgefertigt bzw. Bausätze nach Vorstellungen der Clubmitglieder umgebaut. Der MEC besteht aus 8 Voll- und 2 unterstützenden Mitgliedern. Die Hälfte der 10 Mitglieder sind aktive oder pensionierte Eisenbahner, aber auch die sogenannten privaten Mitglieder sind profunde Kenner der Materie Eisenbahn. Anlässlich des Tages der offenen Tür, der sich beim MEC „Fahrtag“ nennt, besuchte am 2. März Bürgermeisterin Hedi Wechner mit dem Obmann des Eisenbahnersportvereins Andreas Obitzhofer die liebevoll gestaltete Anlage. Mit großer Begeisterung konnten sich beide davon überzeugen, in welcher detailgenauer Ausführung sich die Anlage präsentiert und mit welcher Präzision vorbildgetreue Züge nach Fahrplan fahren. Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass für Wörgl als wichtiger Bahnknotenpunkt, diese Anlage eine ideale und verbindende Bereicherung darstellt. Die Modell Eisenbahnanlage des MEC in 6300 Wörgl, Ferdinand- Raimund Straße 15 kann jeweils am 1. Freitag des Monats von Oktober 2018 bis März 2019 ab 17.00 Uhr besichtigt werden und an diesen Tagen findet auch der Fahrbetrieb statt. (Text: Hubert Berger)



Foto: Hubert Berger



Foto: Hubert Berger



Foto: Hubert Berger

Reges Interesse herrscht in der Räumlichkeit des MEC an den „Fahrtagen“.



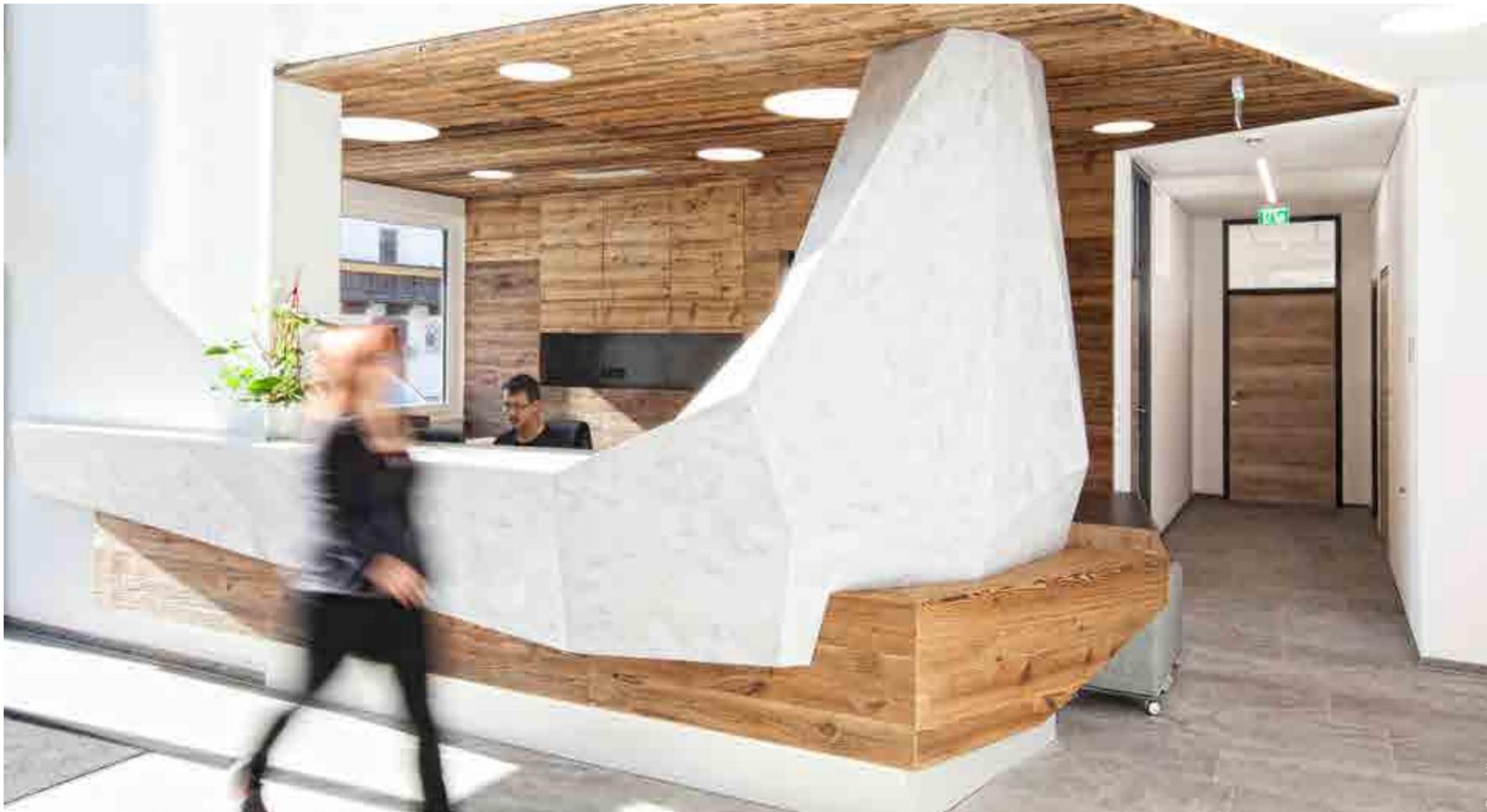
Foto: Hubert Berger

Insgesamt drei Stellpulte werden benötigt, um den Fahrbetrieb zu gewährleisten und zu koordinieren.



Foto: Hubert Berger

MEC Sektionsleiter Gerhard Mey präsentiert Bürgermeisterin Hedi Wechner die Anlage.



◀ Neuer Shop in Wörgl mit viel Flair und Raum zur Beratung

▶ Eine große Auswahl an verschiedenen Modelreihen finden Sie im Vivax Shop



## Vivax Assist

### Vom Bike zum weltweit leichtesten E-Bike

Das Wörgler Unternehmen vivax drive ist „der Spezialist“ für leichte E-Bikes. Der komplette E-Antrieb vivax assist ist unsichtbar verbaut und wiegt inkl. Akku nur 1,8 kg – somit sind E-Bikes ab 10,7 kg möglich. Die Modellreihe beinhaltet E-Mountainbikes, E-Rennräder und E-Trekkingräder. Das vivax-assist Antriebssystem ist auch als Nachrüstsatz erhältlich.

### Neuer Shop mit viel Flair

E-Bikes erfordern umfangreiche Beratung. In den neu bezogenen Geschäftsräumen nimmt sich das vivax-Team ausreichend Zeit, um das ideale E-Bike für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden. Durch die Vermessung mit dem Bodyscan von Smartfit wird garantiert, dass das vivax E-Bike optimal auf den Kunden eingestellt ist.



### Innovation und Qualitätssicherung

In der vivax Entwicklungsabteilung arbeiten die Ingenieure systematisch an Weiterentwicklung und Optimierung des Sattelrohrmotors. Bereits in der Entwicklungsphase beginnt die kontrollierte Qualitätssicherung. Alle Prototypen

werden unter Laborbedingungen getestet und müssen Belastungen standhalten, die weit über die Alltagsanforderungen hinausgehen.

### Kontakt:

vivax drive GmbH & Co. KG,  
Karl-Schönherr-Str. 1  
6300 Wörgl  
Tel. +43 (0)5332/70317  
info@vivax-assist.com  
www.vivax-assist.com

### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 9:00 bis 12:00 Uhr  
und 13:00 bis 17:00 Uhr  
Samstag: 9:00 bis 13:00 Uhr



### Vor dem Kauf testen:

Bei geführten Testfahrten können vivax E-Bikes ausgiebig getestet werden. Vom vivax Tourguide begleitet, erhalten Sie alle wichtigen Informationen und erlernen den richtigen Umgang mit dem vivax assist. Die geführten Testfahrten am Freitagnachmittag um 14:00 Uhr sind kostenlos. Einfach anmelden – telefonisch oder per E-Mail.

### Das Two-in-one-Prinzip

#### ...Ein Fahrrad – zwei Funktionen!

An der Bedieneinheit am Lenker wird der Motor aktiviert. Bei ausgeschaltetem Motor rollt das Rad wie gewohnt – ohne Wider-



stand. Das Two-in-one-Prinzip ermöglicht je nach Bedarf einen Mix aus aktivem Radfahren ohne Einsatz des Motors und komfortablem Radeln mit Motorunterstützung. Man bleibt Radfahrer – mit der Option zum E-Biker. Jede Trainingsform in jedem Gelände ist möglich. Das geringe Zusatzgewicht von nur 1,8 kg (inkl. Akku) ist nicht spürbar. Kein anderes System vereint die Möglichkeit zum sportlichen Radfahren mit dem Komfort einer Elektromotorunterstützung so gut wie der vivax assist.

#### ...macht ausgedehnte Tagestouren möglich:

Der Einsatz des Motors ist meist nur an wenigen Passagen notwendig. Trotzdem sind auch bei Dauereinsatz unter Volllast mindestens 1200 Höhenmeter mit einer Akkuladung möglich.

# Wirtschaft trifft Schule:

Gemeinsam frühstücken und shoppen in der HAK/HAS Wörgl



müssen ein 300-stündiges Pflichtpraktikum nachweisen und die Handelsschüler/innen ein Praktikum im Ausmaß von 150 Stunden. Dir. Steiner freute sich über das Entgegenkommen der Unternehmer/innen Praktikanten aufzunehmen. Isabell Widmann, Sanja Pujic aus der 3. Klasse Handelsschule sowie Caroline Treiner (3A HAK) und Vitus Ortner (4B HAK) berich-

teten stellvertretend von ihren wertvollen Erfahrungen im Praktikum. Im Anschluss an das Frühstück besuchten die Gäste die hausinterne Übungsfirmenmesse, auf der 12 Aussteller mit attraktiven Messeangeboten vertreten waren. Auch die HAK Hall und HAK Kitzbühel nutzten diesen Tag, ihre Übungsfirmen zu präsentieren. Die „Verkäufer/innen“ stellten in den Beratungs- und Verhandlungsgesprächen ihr kaufmännisches Geschick eindrucksvoll unter Beweis und zeigten Praxistauglichkeit. Fazit: Ein gelungener Tag für alle Beteiligten! (Text: HAK Wörgl)

Frau Dir. Mag. Sigrid Steiner lud wieder zum Unternehmerfrühstück in der Handelsakademie und Handelsschule Wörgl ein. Unter den Gästen befanden sich zahlreiche Unternehmer/innen renommierter Betriebe aus dem Bezirk Kufstein. Bei einem gemütlichen Frühstück, vorbereitet von Schüler/innen einer Projektgruppe der 3A HAK, informierte die Direktorin über Aktuelles sowie über das Pflichtpraktikum. Interessiert zeigten sich die Unternehmer am Konzept der Patenschaft für einzelne Klassen, das ab dem Schuljahr 2018/19 umgesetzt wird. Die Schüler/innen der Handelsakademie

## Nächster Crypto-Circle am 18.04.2018

Der nächste Crypto-Circle des Unterguggenberger Institutes unter der Leitung von Heinz J. Hafner findet am Mittwoch, 18. April 2018 wiederum im Tagungshaus Wörgl statt, Beginn ist pünktlich um 19:30 Uhr. Dabei stehen Themen im Vordergrund, die nachhaltige Entwicklung hin zu tragfähigen Gesellschaftslösungen auf Basis von Kryptowährungen und den dazugehörigen sozialen Innovationen aufzeigen. Nach einem Markt-Überblick und kurzen Impulsen der TeilnehmerInnen gibt's auch diesmal wieder ausreichend Zeit zum Erfahrungsaustausch, bei dem Fragen zu Kryptowährungen, Blockchain und digitalem Wandel gestellt werden können. Der April-Termin für den Crypto-Circle steht mit Mittwoch, 18.4.2018 um 19 Uhr ebenfalls bereits fest. Der Eintritt ist frei. (Text: Veronika Spielbichler)



Foto: Veronika Spielbichler

**6361 HOPFGARTEN**

Bahnhofstraße 7, Tel. 05335 2332-18,  
Fax 05335 2332-30, office@lagerhaus-hopfgarten.at  
www.lagerhaus-hopfgarten.at

**Filiale 6300 Wörgl**

Angatherweg 6, Tel. 05332 72279,  
Fax 05332 72279-30

*In Wörgl wollen wir uns mit einem neuen  
Haus-Hof-Gartenmarkt neu aufstellen, daher!  
brauchen wir dich!*



**Lehrling für Büro, Einzelhandel od. Lagerlogistik**

*Möchtest du ein Teil unseres Team's werden dann bewirb dich.*

*Wir bieten dir eine Lehre mit interessanten Betätigungsfeldern in unseren  
4 Sparten, wie Haus- Hof- Gartenmarkt, Energiehandel, Baustoffhandel  
sowie Agrar- und landwirtschaftliche Produktehandel*

*Wir sprechen hiermit Abgängerinnen der LLA Weitau oder Rotholz genauso an wie  
PTS- bzw. PflichtschulabgängerInnen. Sende deine Bewerbung bitte per Mail an  
office@lagerhaus-hopfgarten.at oder melde dich einfach per Telefon bei uns 05335 2332 12*

**WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG „ DAS LAGERHAUSTEAM IN HOPFGARTEN UND WÖRGL“**

**FÜR ALLES WAS DAS LEBEN AUF LAGER HAT!**



**CITY CENTER**

DAS EINKAUFSZENTRUM IN DER  
BAHNHOFSTRASSE WÖRGL

Mit vielen  
*verlockenden Angeboten*  
wünscht das City Center Wörgl ein  
*frohes Osterfest*



**ToysRUS**

**EUROSPAR**

**TOM TAILOR Denim** **hörtnagl**  
FÜR BESSERE ESSELI

**ADLER**  
ALLES PASSI

**Stadtjuwelier**  
HÜTTNER

**SWAROVSKI**  
AUTHORISED RETAILER

**TOM TAILOR**  
Kid's

**CityCafé**  
DER TREFF BEIM EINKAUF

**GEA**  
Gebenstrenn'Laugen

**BIPA**

**Der Bäcker**  
**Ruetz**

**Kasparner**

**MRS.SPORTY**

**MAX**

**Mi Cafe**

**GEA**  
Gebenstrenn'Laugen

## BAU AUF LEHRE

WÜRTH-HOCHENBURGER  
BAUMARKT ▶ BAUSTOFFE ▶ GARTENCENTER



100% Karriere  
in 3 Schritten Einzelhandelskaufmann/-frau  
mit Schwerpunkt Baustoffhandel

3 in 1  
Lehre Einzelhandelskaufmann/-frau  
mit Schwerpunkt Baustoffhandel &  
Großhandel inkl. Büro

### 1 DEINE AUSBILDUNG

So macht Lehre Spaß:

- ▶ Umfangreiche Aus- und Weiterbildungen im Bereich Materialkunde, Persönlichkeitsbildung und Verkauf
- ▶ WH-Lehrlingscollege für den Austausch mit Gleichgesinnten
- ▶ Abwechslungsreiche Exkursionen in Partnerbetriebe
- ▶ Extra Lehlingsprämien für außergewöhnliche Leistungen
- ▶ Wirtschaftliche Zusammenhänge im Unternehmen durch Planspiele kennenlernen und verstehen
- ▶ Unvergessliche Erinnerungen bei einem möglichen **Auslandspraktikum** sammeln



### 2 DEINE BEWERBUNG

MELDE DICH unter  
bewerbung@wuertth-hochenburger.at

### 3 DEINE ZUKUNFT

Sobald du deine Lehrzeit beendet hast, stehen dir alle Türen für eine abwechslungsreiche & erfolgsversprechende Karriere bei WH offen:

- ▶ FachverkäuferIn
- ▶ VertriebsmitarbeiterIn für Gewerbekunden
- ▶ AbteilungsleiterIn
- ▶ NiederlassungsleiterIn



MELDE DICH - Wir suchen ab sofort Lehrlinge!

BAUMARKT WÖRGL ▶ Michael-Pacher-Straße 2 ▶ Tel. 05332-75113

Weitere Informationen findest du unter [www.wuertth-hochenburger.at](http://www.wuertth-hochenburger.at)

Alles ist möglich!

Bestens beraten, wenn's ums Bauen geht.

facebook.com/wuertth.hochenburger

# SUBWAY

Wir suchen Verstärkung für unser Team in Wörgl.

## Teilzeit & Vollzeit

Du bist motiviert, flexibel und hast guten Geschmack? Dann bewirb dich unter [bewerbung@kbhandel.com](mailto:bewerbung@kbhandel.com) oder **0660/68 70 710** (Herr Baumann).

Bezahlung laut Kollektivvertrag.



## Gaststubenbühne Wörgl: Viel los im Jubiläumsjahr

„Vielfalt, die inspiriert. Leidenschaft, die vereint.“ So lautet das Motto der Gaststubenbühne Wörgl, die seit 30 Jahren mit anspruchsvollem Theater das Wörgler Kulturleben bereichert und bei der Generalversammlung am 1. März 2018 die Weichen für die Zukunft mit der einstimmigen Neuwahl des Vorstandes mit Stuart Kugler an der Spitze sowie Festlegung der Highlights im Jubiläumsjahr gestellt hat. Zwei Theater-Produktionen im Astnersaal zählen ebenso dazu wie Kabarett und Mitwirkung beim Wörgler Kurzfilmfestival. Ob Komödie, Tragödie, Volksstück oder Weltliteratur – in jeder Produktion steckt viel Herzblut und Laienspielbühne bedeutet nicht das Fehlen von Professionalität, die sich u.a. auch bei Theaterworkshops fürs Ensemble oder der Teilnahme an Fortbildungen wie Regie-Ausbildung zeigt. Die Qualität der Theaterarbeit zeigt sich bei den Aufführungen vor und hinter den Kulissen, in Schauspielleistungen ebenso wie wenn Bühnenmitglieder Regie führen oder gar selbst Stücke schreiben. Wie 2017 Thomas Kraft, dessen Komödie „Paula“ nun ins Programm des größten deutschen Amateurtheaterverlags aufgenommen wurde. Bewunderung erntete 2017 Regisseur Michael Zangerl für die Umsetzung des Dramas „Einer flog übers Kuckucksnest“ samt Bühnenbau, die bisher erfolgreichste Produktion der Gaststubenbühne mit 1.200 Besuchern. Tolle Resonanz fand das Gastspiel der Arche Noe-Produktion „Paula“ mit zwei Aufführungen im Astnersaal und zur Erfolgsgeschichte wurde das Kabarett Lost in Wörgl ebenso wie das Wörgler Kurzfilmfestival – von beidem wird es 2018 eine Neuauflage geben. Und 2019 wollen die Kabarettmacher um Stefan Peschta und Jürgen Chmela-Heiss auch den Wörgler Faschingsdienstag im Astnersaal wiederbeleben: „Heuer gibt's Lost in Wörgl III am 25. und 26. Mai in der Kulturzone und am 1. und 2. Juni im Astnersaal. 2019 planen wir die Premiere am Faschingsdienstag um

18:00 Uhr im Astnersaal mit Maskenball ab 20 Uhr“, kündigt Jürgen Chmela-Heiss an. Fixiert sind die Produktionen im Jubiläumsjahr, deren erste an die Vereinsgründung erinnert. Die erfolgte nämlich erst ein Jahr nach dem ersten Stück, mit dem 1987 die Gaststubenbühne Wörgl im Gasthof Aufinger ihr Debüt gab: „Für Frieden und Freiheit“, eine Politik-Satire des bayerischen Kabarettisten Sigi Zimmerschied. Mit Priska Mey wird 2018 übrigens wieder eine Darstellerin der ersten Stunde auf der Bühne stehen, gemeinsam mit Sophia Etzelstorfer, Patrick Haller und Dominic Kainzner. Regie führt Bühnenmitglied Anna Etzelstorfer. Premiere im Astnersaal ist am 20. Mai, weitere Spieltermine sind der 24., 27., 30. Mai sowie der 7., 8., 9. Juni 2018. Im Herbst wird's turbulent, wenn Regisseur und Schauspieler Helmuth A. Häusler, ebenfalls Bühnenmitglied, die temporeiche Verwechslungskomödie „Floh im Ohr“ von Georges Feydeau im Astnersaal inszeniert, der dafür auch in ein Freudenhaus verwandelt wird. Häusler peilt eine moderne Interpretation an und wird das 100 Jahre alte Stück in die heutige Zeit transportieren. In Vorbereitung ist das 6. Wörgler Kurzfilmfestival im Herbst 2018. Mit einem besonderen Highlight – der Tiroler Leinwand-Premiere des TV-Dramas „Der Geldmacher“, in dem Karl Markovics die Rolle des Wörgler Freigeld-Bürgermeisters Michael Unterguggenberger verkörpert. Bei der Terminplanung hängt das junge Organisatoren-Team des Vereins Wörgler Lichtspiele mit Bühnenmitgliedern im Vorstand allerdings noch in der Luft – die hängt an der Freigabe durch die Filmproduzenten, maßgeblich am ORF. „Geplant ist die Geldmacher-Preview am Donnerstag. Am Freitag ist wieder der Musik-Film-

Wettbewerb und am Samstag der klassische Kurzfilmbewerb vorgesehen“, teilt Dominic Kainzner mit. Als Austragungsort ist die Aula des Bundesschulzentrums im Gespräch. Mit einstimmigem Beschluss und ohne Gegenvorschlag wurde der Vereinsvorstand mit Obmann Stuart Kugler, stellvertretend Thomas Kraft, Kassierin Susanne Vikoler, stellvertretend Birgit Hermann-Kraft, Schriftführerin Anna Etzelstorfer, stellvertretend Sophie Etzelstorfer gewählt. Als Kassaprüfer fungieren Priska Mey und Oliver Ruso. Trotz der vielen Erfolge, die 2017 auch die Theaterkasse gut füllten, bleiben Sorgenfalten: „2017 wollten wir in neue Lichttechnik investieren. Das wurde auf Eis gelegt, da wir noch nicht wissen, wie's mit dem Astnersaal weitergehen wird“, erklärte Obmann Stuart Kugler und teilte mit, dass die Spielstätte, die seit 2006 das Zuhause der Gaststubenbühne Wörgl ist, jedenfalls noch zwei Jahre zur Verfügung stehen wird. (Text: Veronika Spielbichler)



Foto: Veronika Spielbichler

Der einstimmig gewählte Vorstand der Gaststubenbühne Wörgl v.l. Sophia Etzelstorfer, Thomas Kraft, Susanne Vikoler, Obmann Stuart Kugler, Anna Etzelstorfer und Birgit Hermann-Kraft.

## Ihr Hörgeräte-Spezialist in Wörgl.



Bei Fragen aller Art zum Thema Hören, Hörgesundheit, Gehörschutz oder Hörgeräten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Hörakustikerin und Fachgeschäftsführerin Lena Kraus (m.), Hörakustik-Meisterin Hannelore Kraus (l.) und Hörakustikerin i. A. Selda Sürmelioglu (r.) freuen sich auf Ihren Besuch!

Hansaton Hörkompetenz-Zentrum

Bahnhofstraße 25 · 6300 Wörgl · Telefon 05332 71606  
[www.hansaton.at](http://www.hansaton.at)

Teilnehmer für  
große Hörstudie  
gesucht!  
☎ 0800 880 888  
Anruf kostenlos

Hansaton  
Hörkompetenz-Zentren

# Frühjahrskonzert der Bruckhäusler begeisterte heuer doppelt



Die Geehrten v.l. Julia Exenberger, Verena Fuchs, Matthias Weiss, Andrea Gasteiger, Kapellmeister Hannes Ploner und Armin Steiner.

Goldrichtig war die Entscheidung der BMK Bruckhäusler, das traditionelle Frühjahrskonzert nicht nur einmal, sondern zweimal auf die Bühne im Turnsaal der Volksschule Kirchbichl zu bringen – denn an einem Abend hätte der Besucheransturm nicht mehr im Saal Platz gefunden! So begeisterte die Bundesmusikkapelle mit facettenreicher, sinfonischer Blasmusik inklusive gelungener instrumenteller wie vokaler Solos sowohl am 9. als auch 10. März 2018 vor gut gefüllten Rängen. Kapellmeister Hannes Ploner gelingt es seit fünf Jahren, mit außergewöhnlicher Blasmusik-Literatur zu überraschen und dabei die Qualitäten seiner Musikantinnen und Musikanten sowohl im orchestralen Zusammenspiel als auch bei solistischen Darbietungen ins Rampenlicht zu stellen. Temporeich startete das Frühjahrskonzert 2018 mit Leonard Bernstein's Overtüre zu Candide. Beim Warsawa Concerto für Klavier und Blasorchester flogen die Finger des jungen Jazz-Pianisten und Trompeters

der BMK Bruckhäusler geradezu über die Tasten! Mit der symphonischen Dichtung „Expedition“ von Oscar Navarro tauchte das Blasmusikorchester in die eisigen, gefährlichen Gewässer der Antarktis ein. Nach dem Konzertmarsch „Optimistický pochod“ blieb auch beim zweiten Konzertteil den MusikerInnen keine Zeit zum Verschnaufen. Yama Midori – grüne Hügel – von James Barnes eröffnete den Melodienreigen, der mit Melodien aus Leonard Bernsteins Musical Westside ins New York der 1950er Jahre entführte. Bühne frei für junge Solisten hieß es beim Solo „Crazy Tongues“ für Christina Rauter, Lea Spanblöchl, Clemens Pfluger, Matthias Weiss und Elias Rist. Allesamt zeigten dabei ihr Können. Eine tolle Performance lieferte das junge Ausnahme-Talent Magdalena Laiminger mit ihrem Jazzgesang-Solo „Feeling Good“. Mit Latin-Rhythmen buchstäblich in die Beine fuhr „Danzas Cubanas“, bei denen sich das Schlagwerk-Register effektiv in Szene setzte. Klar, dass mit dem offiziellen Programmende noch nicht Schluss war. Bei den Zugaben ließ Hannes Ploner seine Kapelle einmal mehr als Chor auftreten – beim Marsch „Herz der Berge“ und als Abschluss a cappella mit dem vierstimmigen Volkslied „In Gedanken bin i bei dir“. Der Unterhaltungswert kam auch

dank der humorvollen Moderation voller fachlicher Hintergrund-Informationen von Bezirksjugendreferentin Gloria Marrone nicht zu kurz. Donnernder Applaus und vielfaches Lob lohnte für die monatelange Probenarbeit, in die die MusikantInnen viel Freizeit investieren. Der BMK Bruckhäusler gehören 53 Aktive an, 15 davon sind Musikantinnen. Der Altersdurchschnitt liegt bei 34,7 Jahren, wobei mit 29 der Großteil unter 30 Jahre alt ist. 2017 absolvierte die Kapelle 35 öffentliche Auftritte, dazu kommen noch weitere der Tanzmusik sowie der „Kleinen Pass“. Die BMK Bruckhäusler unterstützt aktiv die Nachwuchsausbildung, beginnend bei der Bläserklasse der Volksschule. Nach zweijähriger Ausbildung an der Landesmusikschule sammeln Kinder und Jugendliche bei der JUMU 2000 wertvolle Erfahrungen, bevor sie in den Reihen der BMK Bruckhäusler mitspielen. Jung wie Alt standen beim Konzertabend am Samstag auch im Mittelpunkt von Ehrungen: Armin Steiner, seit 1972 Mitglied, erhält das Goldene Verdienstzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes für seine Tätigkeiten als Obmann, Kassier und Schriftführer. Kapellmeister Hannes Ploner, seit 23 Jahren Mitglied, seit 1999 im Ausschuss tätig, leitet die Jugendmusikkapelle und ist seit fünf Jahren Kapellmeister, wofür er mit dem Verdienstzeichen des Blasmusikverbandes in Grün ausgezeichnet wurde. Gratuliert wurde weiters Andrea Gasteiger für 15-jährige Mitgliedschaft sowie zu absolvierten Jungmusikerleistungsabzeichen Matthias Weiss/Silber am Schlagzeug, Verena Fuchs/Bronze mit der Posaune und Julia Exenberger/Bronze am Saxophon. (Text: Veronika Spielbichler)

## Landesmusikschule Wörgl dominierte „prima la musica 2018“

Die Landesmusikschule Wörgl war beim diesjährigen Landeswettbewerb „prima la musica“, der vom 6. bis 15. März 2018 in Telfs stattfand, mit zehn Solisten und drei Ensembles vertreten. Alle 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden mit Preisen ausgezeichnet. Insgesamt gab es für die Landesmusikschule Wörgl vierzehn 1. Preise und sieben 2. Preise. Den größten Erfolg feierte die Hackbrettspielerin Miriam Puchleitner aus der Klasse von Claudia Buchner. Sie konnte sich in der Altersgruppe IIIplus der Wertungskategorie Hackbrett Solo mit 94,66 Punkten und einem ausgezeichneten Erfolg nicht nur für den Bundeswettbewerb qualifizieren, sondern wurde auch „Landessiegerin“ ihrer Altersgruppe. Herzliche Gratulation an die

Preisträger der LMS Wörgl! 94,66 Punkte / mit ausgezeichnetem Erfolg für den Bundeswettbewerb qualifiziert/ „Landessiegerin“ Hackbrett Solo AG IIIplus:

Miriam PUCHLEITNER, Hackbrett AG IIIplus, Klasse Claudia Buchner  
1. PREIS mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb:  
Dorina PUCHLEITNER, Kontrabass AG II, Klasse Wolfgang Schneider  
1. PREIS mit Auszeichnung:  
Ronja LETTENBICHLER (Klavier, Klasse Katharina Frank, MA), Yuki PAN (Violine, Klasse Eva Singer), Lara SALZBURGER (Violine, Klasse Lydia Kurz, MA), Laura STEINBACHER (Quer-

flöte, Klasse Hermann Unterberger) – „FOURTISSIMO“, Kammermusik in offenen Besetzungen AG B Ensembleleitung: Eva Singer, Hermann Unterberger (Text: LMS Wörgl)



Foto: Land Tirol

## Musikalisches Elementar-Ereignis: BartolomeyBittmann

Fesselnd von der ersten bis zur letzten Minute war das Jeunesse Familienkonzert „Neubau“ am 2. März 2018 mit dem Duo BartolomeyBittmann im Komma Wörgl. Die beiden Musiker Matthias Bartolomey und Klemens Bittmann begeisterten Jung und Alt mit energiegeladenen Eigenkompositionen, die Brücken bauen über unterschiedliche musikalische Ausdrucksformen, voller Emotionen und rockiger, grooviger Rhythmen. Stehen da nur zwei auf der Bühne? Das fragten sich die BesucherInnen des Jeunesse Familienkonzertes wiederholt bei der Performance der beiden Musiker, die sich vor sechs Jahren in Wien kennengelernt haben und seither gemeinsam als Duo „progressive strings vienna“ ihren musikalischen Weg gehen. Bedacht darauf, für ihre klassischen Instrumente neue Ausdrucksformen zu finden. So entwickelten sie ihre eigene musikalische Sprache beim gemeinsamen Komponieren als Crossover-Mix aus Klassik, Jazz, Pop und Rock, die die Kinder auch ohne große Geschichten rundherum in ihren Bann zog. Ob wild wie im Westen oder poetisch bei der Komposition Kristallo, die von einem Riesen und Frau Hitt erzählt, ob beim wirbelnden Tanz

Dynamo, beim aufbrausenden Föhn, bei der liebevollen Hommage an den Dirigenten Nikolaus Harnoncourt oder beim Pädagogik-Funk – allen gemeinsam ist ein intensives musikalisches Hörerlebnis mit fließenden Übergängen, die reizvoll Überraschendes offenbaren. Gespielt wird dabei auf historischen Instrumenten, die fast 300 Jahre alt sind, ebenso wie auf der Spezialanfertigung einer Mandola, die Klemens Bittmann mit dem Natterer Instrumentenbauer Markus Kirchmayr entwickelt hat. Musik mit Ganzkörper-Einsatz, bei der die beiden auch ihre Stimmen lautmalerisch einfließen lassen. Zur Belohnung gab's tosenden Applaus und eine lange Schlange vor dem CD-Verkaufsstand im Komma-Foyer, in dem Matthias Bartolomey, dessen familiäre Wurzeln nach Kufstein in die Familie Hindinger reichen, und Klemens Bittmann auch gern ihre beiden CD's signierten und mit dem Publikum ins Gespräch kamen. Nach Wörgl holte die musikalischen Trendsetter, die auch auf youtube ein Millionenpublikum erreichen, Wörgls Jeunesse-Leiter Mag. Johannes Puchleitner.

In freundschaftlicher Verbundenheit fand der Konzertabend für die beiden Musiker dann noch im privaten Kreis der Familienmusik Puchleitner ihren Ausklang bei Kasspatzln, aufgeköchelt von Verena Puchleitner. Fortgesetzt wird die diesjährige Jeunesse-Konzertreihe übrigens am 19. April mit einem Schulkonzert vormittags im Komma Wörgl, bei dem die vier Musiker Atanas Dinovski am Akkordeon, Hasan Ibrahim mit Bouzouk, Saz und Gesang, Thomas Leitner mit E-Bass, Kontrabass und Gesang und Gerhard Reiter mit Percussion als Quartett Limex Kulturen mit Liedern aus dem Orient, Tänzen vom Balkan, Folklore aus dem Salzkammergut und Popsongs grenzenlos musikalisch erfahrbar machen. (Text: Veronika Spielbichler)



Musikalisches Elementarereignis: das Duo Klemens Bittmann und Matthias Bartolomey.

Foto: Veronika Spielbichler

## Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines



Der neu gewählte Vorstand v.l. Obmann Franz Feiersinger (Exl-Straße), Kassier Johann Mauracher, Schriftführerin Michaela Klocker, Kassier-Stv. Josef Haaser, Beirat Markus Sollerer und Obmann-Stv. Franz Feiersinger (Putzweg).

Der 220 Mitglieder umfassende Obst- und Gartenbauverein Wörgl besteht seit 107

Jahren, wobei ein Schwerpunkt die Pflege der Obst-Kultur mit Erhalt alter heimischer Sorten und den Anbau neuer Züchtungen liegt. Baumschnittkurse im Frühjahr, Exkursionen zum Wildschönauer Kräutergarten sowie zum Natzer Apfelfest 2017, die regelmäßige Teilnahme an der Aktion Sauberes Wörgl und die Arbeit mit Kindern der Volksschule Bruckhäusler, für die u.a. im Herbst 2017 ein Kürbisfest samt Apfelsaftpressen auf die Beine gestellt wurde, zählen zu den laufenden Vereinsaktivitäten, die Obmann Franz Feiersinger in seinem Bericht auflistete. Die Neuwahl des Vereinsvorstandes

am 15. März für weitere drei Jahre bestätigte das namensgleiche Leitungs-Duo Obmann Franz Feiersinger, zuhause in der Ferdinand Exl-Straße und Stellvertreter Franz Feiersinger, zuhause am Putzweg in Wörgl-Boden. Kassier bleibt Johann Mauracher, stellvertretend Josef Haaser, Schriftführerin Michaela Klocker, Beiräte sind Ingrid Spitzenstätter und Markus Sollerer. Als Kassaprüfer fungieren Ing. Hannes Fritsche und Sieglinde Sappl. Gedankt wurde dem scheidenden Kassaprüfer Sebastian Rabl für sein 35jähriges Wirken beim OGV Wörgl. (Text: Veronika Spielbichler)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch im neuen Geschäft!**

**FARBENHAUS - MALEREI**  
Vollwärmeschutz

Günter  
**Ladstätter** e.U.

KR-Martin-Pichler-Str. 1B, 6300 Wörgl - Tel. 05332 / 72454  
E-Mail: guenther.ladstaetter@snw.at - www.maler-ladstaetter.at

**NEUERÖFFNUNG**

# KOMMA

veranstaltungszentrum

FR, 13. April 2018  
20 Uhr

## HANS SÖLLNER Solo

Seit 20 Jahren ist er nun unterwegs, der Mann aus Bad Reichenhall und irgendwo zwischen Bob Dylan, Johnny Cash und einem bayerischen Wilderer treibt Söllner sein Wesen – singt in der Songwriter-Tradition amerikanischer Direktheit, mit großem musikalischem Instinkt und so, als seien freiheitssuchende Pioniere in die Alpen zurückgekehrt. Söllners Blick aufs Leben ist unbestechlich, sein Bild von der Welt, in der er leben will, ist ein Gerechtes und seine Wut auf die, die diese Welt und ihre Lebewesen zerstören wollen, kommt mit Urgewalt. Hans Söllner jault und flüstert – schreit und schimpft – spricht und erzählt – lacht und grinst – macht einen traurig oder fröhlich – treibt einen voran und hält einen fest. Eindringlich – genau – unerbittlich und immer im Rhythmus des Lebens.

TERMINE & VORSCHAU  
Telefon 05332/75505  
info@komma.at  
www.komma.at



Foto: Ogasawara

FR, 20. April 2018  
20 Uhr

## EASTEND WorldBeatTrio

Die Band „EastEnd“ wurde 2017 von dem österreichischen Sitarspieler Klaus Falschlunger, der Jazzsängerin Heidi Erler und Christian Unsinn am groovenden Drumset samt Electro-beats gegründet. Mit dem neuem Programm wartet die Formation mit einer einzigartigen Mischung aus östlich-inspirierten Eigenkompositionen, jazzigen Vocaleinlagen und druckvollen Grooves auf – Beatlescovers miteingeschlossen!  
Line up: Klaus Falschlunger (sitar) | Christian Unsinn (drums, fx, keys) | Heidi Erler (voc, keys)



Foto: EastEnd

SA, 21. April 2018  
20 Uhr

## FEINRIPP ENSEMBLE Grimms Märchen – hart gekürzt

Drei Schauspieler in Unterhosen (!) widmen sich den größten Büchern der Menschheit – der Bibel, der Literatur Shakespeares und den Märchen der Gebrüder Grimm. Klingt profan? Ist es aber ganz und gar nicht. Mehr als 50.000 begeisterte Zuschauer – alleine in Tirol – sprechen eine eindeutige Sprache!

Die drei Schauspieler Thomas Gassner, Bernhard Wolf und Markus Oberrauch widmen sich den „Kinder und Hausmärchen“ der Gebrüder Grimm unter der Regie von Susi Weber. Ein märchenhaftes Schauerspiel für Erwachsene mit allen Prinzen, Schwiegertöchter und bösen Stiefmüttern...



Foto: Feinripp

DO, 26. April 2018  
20 Uhr

## WILLY ASTOR ReimTime

Rechtzeitig zum 30-jährigen Bühnenjubiläum stellt Deutschlands wahrscheinlich berühmtester Verb-Brecher, Silbenfischer und Vers-Sager, wie er sich gerne nennt, seine neuen Kreationen aus dem Flunkerbunker vor. Mit „Reim Time“ surft Willy Astor munter weiter auf der Schalk-Welle. Längst hat Astor durch seine große Bandbreite bundesweit viele Fans: Jung und Junggebliebene lassen sich von diesem Unfug-Unternehmer im Kindischen Ozean beschelmen. Astor, ein Reimer, Sänger und Gitarrist, der seine Kunst als Handwerk begreift. Allein stehend und selbst redend das Credo vertritt: „I was made for laughing you“. Denn: „Wenn Humor, dann schon direkt vom Erzeuger“ – sprich, seine Geschichten kommen wie immer aus seinem Einfallreich, ohne Ghostwriter – und das spürt man bis in die letzte Reihe.

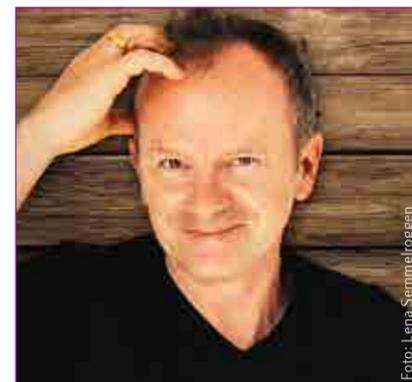


Foto: Lena Semmelroggen

SA, 28. April 2018  
20 Uhr

## NORBERT SCHNEIDER & BAND

Mit seiner Stimme, die drei Oktaven umfasst, und seiner halbakustischen Gibson-Gitarre schlägt er zunächst eine Brücke zwischen verschiedenen Musikstilen wie Blues, Soul und Pop, inzwischen hat er die Palette noch erweitert und sammelt seine Sounds fast auf der ganzen Welt und ohne jegliche Berührungsängste ein. Norberts Vielschichtigkeit und Kreativität spiegeln sich immer auch in seinen zahlreichen musikalischen Projekten wider, deren Repertoire vom Swing über den R'n'B und Gospel bis hin zum Blues reichen.



Foto: Joachim Maier

DO, 03. Mai 2018  
20 Uhr

## HERBERT & SCHNIPSI „Zeitreise mit Schlaglöchern“

Bayerns bekanntestes Komödianten-Ehepaar geht auf Tour mit ihren schönsten Nummern aus 35 gemeinsamen Bühnenjahren! Das Best-Of Programm vereint nun die großen Klassiker aus den 90er und 2000er Jahren. Doch auch die ein oder andere unbekanntere Perle hat den Weg ins Programm gefunden. Eingebettet werden die Lieder und Sketche durch biographische Anekdoten und Geschichten über die Zeit in der sie entstanden sind und gespielt wurden. Sowohl Fans, als auch Neueinsteiger kommen hier voll auf ihre Kosten.



Foto: Herbert &amp; Schnipsi

DO, 03. Mai 2018  
20 Uhr

## HERBERT & SCHNIPSI „Zeitreise mit Schlaglöchern“

Für das mittlerweile siebte Studioalbum haben GARISH in vielerlei Hinsicht ihre Komfortzone verlassen. Gerade nach den Erfolgen der letzten Platten war es ein Anliegen, die Zeit nicht stillstehen zu lassen, sondern das Glück und sich selbst noch einmal herauszufordern...



Foto: Andreas Jakwerth

Fr. 06.04.2018  
16 Uhr

## Der Regenbogenfisch

Komma für Kids – Kindertheater Pipifax  
Kinder 5,-/ Erwachsene 8,-/ Gruppe für 5 Pers. 25,-  
Gruppentickets NUR im VVK!!

Sa. 07.04.2018  
ab 15:30 Uhr

## Paul Meek

Vortrag und medialer Abend  
VVK € 38,-  
Veranstalter: Markus Holzer · m.holzer@paulmeek.de

Di. 10.04.2018  
20 Uhr

## Die große Reise – Daniel Snaider

Vortragsreihe „FEUER G'SCHICHTN“  
VVK 16,-  
Veranstalter: www.feuergeschichtn.com

Fr. 13.04.2018  
20 Uhr

## Hans Söllner

„Solo“  
VVK 28,-/ AK 30,-/ Mitgl. 25,-

Di. 17.04.2018  
19:30 Uhr

## Ermi-Oma

„Urlaub in der Toskana“  
VVK 26,-/ Kinder bis 14 Jahre 18,-  
Veranstalter: Ermi-Oma · info@markushirtler.at

Fr. 20.04.2018  
20 Uhr

## Eastend

WorldBeatTrio  
VVK 14,-/ AK 17,-/ Mitgl. 11,-

Sa. 21.04.2018  
20 Uhr

## Feinripp Ensemble

Kat 1: VVK 21,-/ AK 23,-/ Mitgl. 18,-  
Kat 2: VVK 18,-/ AK 20,-/ Mitgl. 15,-

Do. 26.04.2018  
20 Uhr

## Willy Astor „ReimTime“

Kat 1: VVK 32,50/ AK 35,-/ Mitgl. 29,50  
Kat 2: VVK 29,50/ AK 32,-/ Mitgl. 26,50

Sa. 28.04.2018  
20 Uhr

## Norbert Schneider & Band

„Neuaufnahme“  
Kat 1: VVK 36,-/ AK 39,-/ Mitgl. 33,-  
Kat 2: VVK 33,-/ AK 35,-/ Mitgl. 30,-

Do. 03.05.2018  
20 Uhr

## Herbert & Schnipsi

„Best-of: Zeitreise mit Schlaglöchern“  
Kat 1: VVK 25,-/ AK 28,-/ Mitgl. 22,-  
Kat 2: VVK 22,-/ AK 25,-/ Mitgl. 19,-

Sa. 05.05.2018  
20 Uhr

## Garish

„Komm schwarzer Kater“  
VVK 23,50/ AK 25,-/ Mitgl. 20,50

**Wöchentliche Termine im Komma:**  
Montag: Seniorenturnen | Zumba mit Anja Masin 0699/11 66 5337  
Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

Kultur für Kinder **KOMMA 4KIDS**

FR, 06. April 2018  
16 Uhr

## Der Regenbogenfisch

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Pfister. Im neu inszenierten „Regenbogenfisch“ können Helen & Kento von Pipifax das breite Spektrum ihrer schauspielerischen und musikalischen Möglichkeiten hervorragend ausschöpfen: Als Seestern verwirrt, als Oktopus weise und wenn sie zusätzlich noch gemeinsam mit den Kindern einen Fischschwarm spielen, glaubt man den ganzen Ozean vor sich zu haben...



Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at

# Verein am Polylog in der GALERIE am POLYLOG

## Eröffnungsshow mit „TDR“

Eröffnung: Freitag 20. April 2018 19.00 Uhr, Dauer der Ausstellung: 21.4. – 26.5. 2018

Das vielschichtige Referenzsystem des österreichischen Künstlers Michael Gumhold macht vor keiner Ikone der Musik-, Kunst- oder Designgeschichte halt. Unbefangen greift er in die Schatzkiste unserer Erinnerungen und legt die Archive in unseren Köpfen frei. Er sezziert, zerlegt, wiederholt, knüpft neue Verbindungen und legt die Fahrten aus, auf denen wir ihm in sein semiotisch-visuelles Universum folgen. Gumhold knüpft Assoziationsketten von Zitaten. Eine Verschönerung von Bedeutungsaspekten von high zu low Kultur ist beabsichtigt. Gumholds grobe Materialästhetik und sein expressiver Gestus sind direkt dem Ereignishaften der Musik und hier vor allem einer härteren Rockrichtung entlehnt. In seinen Rehearsal : Room-Installationen werden aus der Musik bekannte Apparaturen, wie Instrumente, Mikrophone oder Verstärker aus ihrem Funktionszusammenhang gelöst und finden ihre Existenz als Skulpturen im Zeichensystem Kunst wieder. Die Musik selbst bleibt zwar stumm, doch ihr revolutionäres Potential, ihre affektive Unmittelbarkeit und performative Kraft werden in die Situation der Ausstellung mit

hinein transformiert. Die Galerie am Polylog wird zum [ : Rehearsal : Room #26 :].

Inspiziert von Bands wie Down, Pante-ra, Motörhead oder Suicidal Tendencies versuchen TDR - die ultimative Allstarband aus dem Raum Wörgl-Kufstein - sich jeder Genrezugehörigkeit zu entziehen.

Es gilt in einer explosiven Live-Performance Aggression und Leidenschaft zu leben und zu wecken. (Text: Günther Moschig)



M. Gumhold, Untitled (giving head), 2012  
Widder Schädel, Holz, Schrauben, Fußmaschine, Zugfedern, Lack 50 x 54 x 37 cm

Foto: Günther Moschig

**Gasthof zur Post**  
THIERSEE / LANDL

- Frische Tiroler Küche
- Hervorragende Steaks
- Jägerstüberl für unsere Raucher
- Großzügiger Saal für Veranstaltungen
- Großer Indoorspielplatz

Landl 37 · 6335 Thiersee  
+43 650 970 344 8  
post@gasthof-landl.at  
www.gasthof-landl.at

☎ 05332/74159 **Erfahrung in 4. Generation**  
Unverbindliche & kompetente Beratung

Fenster · Türen · Sonnenschutz

# Fenstercenter Unterland

IHR TISCHLER  
...MAGHT'S PERSONLICH

TISCHLEREI WALTER KLINGLER

Wörgl Augasse 9 [www.fenstercenter-unterland.at](http://www.fenstercenter-unterland.at)

**LOVE YOUR flax**

Wörgl  
visit us on [www.flax.at](http://www.flax.at)

**flax**  
PARTY

Tel: 05332 722 55  
Innsbrucker Straße 99 | 6300 Wörgl | [woergl@flax.at](mailto:woergl@flax.at)

**FLAX Party**  
SA. 31. MAR. 18  
Music mixed by Live DJ

AKTION: 1-1 COCKTAIL GRATIS

# Sänger- und Musikantenhoagascht



Der Verein „Wörgler Musikantenhoagascht“ lädt am Freitag, 13.04.2018, zum Frühlingshoagascht im Gasthof Hauserwirt in Wörgl ein. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen die Familienmusik Schroll, Fuchs und Haas, der Auracher Viergesang, die Mutterer Zirbeler und Markus Hirzinger auf der steirischen Harmonika.

Durch das Programm führt Klaus Schreier. Beginn ist um 20:00 Uhr. (Text: Wörgler Musikantenhoagascht)

# AUTOPARK – Nr. 1. bei SUZUKI

## Rekord, Rekord, Rekord!

Mit Stolz konnte das Autopark Suzuki Team die Auszeichnung von Suzuki Austria, zum „SALES STAR 2017“ entgegen nehmen. Diese Auszeichnung rundet ein sensationelles Jahr ab. Der Autopark steuerte 2017 auf einen Absatzrekord von 4412 Fahrzeugen und auf einen Umsatzrekord von € 90 Mio. zu! Mayr: „Für dieses Plus an Kundenvertrauen möchten wir uns bei unseren Kunden bedanken und

werden weiter in unsere gemeinsame Zukunft investieren!“

## Die Autopark Fakten sprechen für sich:

Verkaufte Fahrzeuge gesamt 2017: 4412 EH + 14% zum Vorjahr

Verkaufte Fahrzeuge Suzuki 2017: 751 EH + 26% zum Vorjahr

Autopark ist der absatzstärkste Suzuki Händler in Österreich. **Werbung**



Vlnr: Mag. Michael Mayr (Inhaber Autopark), Micha Hauser (Gesamtverkaufsleiter), Dominic Guggelberger (Suzukiverkauf Wörgl), Stefan Plaza (Suzukiverkauf Innsbruck), Robert Puttinger (Suzuki Markenleiter), Wolfgang Seeberger (Suzukiverkauf Vomp)

# SORGLLOS TAGE

**Way of Life!**

Verbrauch „kombiniert“: 3,6-5,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 84-131 g/km

**Jetzt bis zu € 2.483,-\* sparen!**

- ☺ € 500,- Leasingbonus oder zinsfreie 1/3 Finanzierung\*\*
- ☺ € 500,- Versicherungsbonus\*\*\*
- ☺ Gratis Jahresvignette
- ☺ Gratis Jahresservice inkl. Ölwechsel
- ☺ Gratis 1. Tankfüllung
- ☺ Gratis Sicherheits-Set

\* Am Beispiel VITARA 1.6 DDIS ALLGRIP TCSS „flash“: Gesamtersparnis von € 2.483,42 ergibt sich aus € 1.388,90 Zinsersparnis bei 1/3 Finanzierung, € 500,- Versicherungsbonus, erstes Jahresservice inkl. Ölwechsel im Wert von € 425,62, Jahresvignette € 87,30, Tankfüllung für € 60,- und Sicherheits-Set (Warnweste, Pannendreieck und Verbandtasche) im Wert von € 21,60. \*\* Die Abwicklung der Finanzierungsmöglichkeiten erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. \*\*\* Gültig bei Abschluss einer Suzuki Versicherung bei der GARANTA Österreich Versicherungs-AG. Aktion gültig für Neu- und Vorführfahrzeuge ausgenommen Sondermodelle von 10.03.2018 bis 30.04.2018. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Abbildung zeigt Modelle in Sonderausstattung. Mehr Informationen auf [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at) oder bei allen teilnehmenden Suzuki Händlern.

**FIX** Suzuki Fixpreis  
**F** Suzuki Finanzierung  
**V** Suzuki Versicherung  
**5** Bis zu 5 Jahre Garantie

**Autopark**

INNSBRUCK | Langer Weg 12 | Tel. 0 512 - 3336-0  
VOMP | Industriestr. 5 | Tel. 0 52 42 - 642 00-0  
WÖRGL | Innsbrucker Str. 105 | Tel. 0 53 32 - 737 11-0  
[www.autopark.at](http://www.autopark.at)

# Harmonika-Staatsmeisterschaften vor den Toren von Wörgl

Die Gemeinde Angerberg wird 2018 zum Nabel der Harmonika-Szene. Vom 10. bis 13. Mai finden dort die Österreichischen Staatsmeisterschaften für Steirische Harmonika, Akkordeon und Mundharmonika statt.

Der Harmonikaverband Österreich mit seinem Präsidenten Werner Weibert hat den „Tiroler Ziachorgelverein“ von Obfrau Michaela Thurner mit der Ausrichtung der Meisterschaften beauftragt. Die Wettbewerbe selber werden an zwei Tagen ausgetragen. Am Freitag, 11. Mai, treten Akkordeon- und Mundharmonika-Spieler an, am Samstag, 12. Mai, geht der Wettbewerb für die Steirische Harmonika über die Bühne. Ort des Geschehens ist die Volksschule Angerberg, die Teilnehmer sind in der Zeit von 8-18

Uhr eingeteilt und müssen ihr Können vor der jeweiligen Jury zeigen. Wer Interesse hat: Publikum ist dabei ausdrücklich erwünscht, man kann sich die Vorträge jederzeit anhören. Im Zuge der Veranstaltung findet in der Volksschule übrigens auch eine große Noten- und Harmonika-Ausstellung statt. Außerdem bietet der Knöpferl-Verlag von 9.-13. Mai wieder ein Intensiv-Seminar für die Steirische an. Seminarleiter ist Mag. Manuel Savron. Nähere Informationen dazu unter: [www.knoepferl.at](http://www.knoepferl.at) Auftakt mit der Familienmusik Puchleitner Begleitend zur Staatsmeisterschaft hat Michaela Thurner natürlich auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zusammengestellt. So sorgt die Wörgler Familienmusik Puchleitner am 10. Mai für den musikalischen Auftakt. Zum Abschluss gibt's am letzten Tag noch einen stimmungsvollen Ausklang: Am 13. Mai findet das „7. Tiroler Knöpferl-Harmonika-Treffen“ im großen Schlosshof der Wallfahrtskirche Mariastein statt.

## Das Programm

**Donnerstag, 10. Mai, Dreiklee-Halle:**  
Eröffnungabend



Foto: Veranstalter

19 Uhr: Offizieller Bieranstich  
Musikalischer Auftakt mit der Wörgler Familienmusik Puchleitner, Wunschkonzert der BMK Angerberg-Mariastein  
Moderation: Gunther Hölbl

### Freitag, 11. Mai, Dreiklee-Halle:

18:30 Uhr Preisträger-Konzert Akkordeon und Mundharmonika  
20 Uhr: Showkonzert mit der Gruppe „Die Runden Oberkrainer“ aus Slowenien

### Samstag, 12. Mai, Dreiklee-Halle:

18:30 Uhr Preisträger-Konzert Steirische Harmonika

### Sonntag, 13. Mai, Schlosshof Mariastein:

Abschlussveranstaltung 10:30 Uhr: Gottesdienst mit musikalischer Begleitung von Akkordeon- und Harmonika-Spielern  
11:30 Uhr: Harmonika Weihe  
Anschließend findet das 7. Tiroler Knöpferl-Harmonika-Treffen statt (nur bei Schönwetter).  
(Text: Hermann Nageler)

## Die Filz – ökologischer Hotspot im Unterland

Das rund fünf Hektar große Feuchtgebiet Filz im Westen von Wörgl ist ein ökologischer Hotspot im Tiroler Unterland. Was dieses Kleinod der Artenvielfalt ausmacht, ist Thema beim Film- und Informationsabend am Dienstag, 17. April 2018 um 19:30 Uhr im Wörgler Tagungshaus mit dem Biologen und Botaniker Mag. Paul Vergörer und dem Schutzgebietsbeauftragten Philipp Larch MSc. Gezeigt wird der Film „Die Filz im Jahreswechsel“, der vom Wörgler Filmemacher Armin Oberhauser in den Jahren 2011-2016 gedreht wurde.

Die Filz besteht aus Hoch- und Übergangsmooren, Nasswiesen und Hochstaudenfluren und beheimatet zahlreiche geschützte und gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Bei der Pflege helfen Ehrenamtliche. Mag. Paul Vergörer berichtet über die 2016 und 2017 durchgeführte Pflanzenerhebung und Philipp Larch informiert über aktuelle Entwicklungen. Eine Veranstaltung in Kooperation von Schutzgebiete Tirol, Unterguggenberger Institut und Tagungshaus Wörgl, der Eintritt ist frei. (Text: Veronika Spielbichler)



Foto: Veronika Spielbichler

# ATEMBERAUBEND SOUVERÄN.

 DER NEUE BMW M5.



**UNTERBERGER**  
// Faszination Auto

Endach 32, 6330 Kufstein

Telefon 0 53 72/69 45

[info@unterberger.cc](mailto:info@unterberger.cc)

[www.unterberger.bmw.at](http://www.unterberger.bmw.at)



Freude am Fahren

BMW M5: 441 kW (600 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt 10,5 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 241 g/km.

## Spur. Pop für Erwachsene

**Son of the Velvet Rat, 21. April**  
Astnersaal Wörgl, 21.00 Uhr

Son of the Velvet Rat ist das Projekt des österreichischen Songwriters Georg Altziebler. Seine Alben erhielten auch in Österreich außergewöhnliche Kritiken, SotVR's internationalen Ruf belegen Zusammenarbeiten mit Ken Coomer (Ex-Wilco), Kristof Hahn (Swans), Richard Pappik (Element of Crime) oder Alt-Country-Queen Lucinda Williams. Peter Jespersen (Ex-Manager The Replacements) über SotVR: „Beautiful and somber music, their lyrics are pure poetry.“ Seit einigen Jahren lebt und arbeitet Altziebler den überwiegenden Teil des Jahres in der kalifornischen Wüste bei Joshua Tree. Sein letztes von John Henry produziertes Album „Dorado“ riss die internationale Musikkritik zu Begeisterungstürmen hin. Spur freut sich auf ein Wiedersehen und auf eine wunderbare Liveband, die den altherwürdigen Astnersaal wieder rocken wird. (Text: Günther Moschig)



Foto: Dieter Sajovic

## Veranstaltungskalender Landesmusikschule Wörgl

**Mi, 18.04., 18:00 Uhr**, Seniorenheim Wörgl: gemischter Vortragsabend

**Do, 19.04., 09:30 Uhr**, VZ Komma Wörgl: Jeunesse-Schulkonzert „LIMEX – Kulturen: grenzenlos“ – Limex (Atanas Dinovski – Akkordeon, Hasan Ibrahim – Bouzouk/Saz/Gesang, Thomas Leitner – E-Bass/Kontrabass/Gesang, Gerhard Reiter – Perkussion) spannt einen weiten musikalischen Bogen, der unterschiedliche Kulturen einbezieht: Lieder aus dem Orient, Tänze vom Balkan, Folklore aus dem Salzkammergut und Popsongs.

**Mo, 23.04. – Do, 26.04.**, an allen Unterrichtsorten (Wörgl, Kundl, Kirchbichl, Bad Häring, Angath und Angerberg): Offene Unterrichtstage

**Mi, 25.04., 16:00 Uhr**, Vortragssaal der LMS Wörgl: „Aller Anfang ist nicht schwer“ – Anfängerkonzert im Rahmen der „Offenen Unterrichtstage“

**Fr, 27.04., 18:00 Uhr – 19:30 Uhr**, Haus der Musik / Gemeinschaftsaal Kundl:  
Tag der offenen Tür

## Teuflisches Treiben bei der Stadtbühne Wörgl



Foto: Stadtbühne Wörgl

Bald steht der Frühling wieder vor der Tür und damit heißt es auch Probenzeit bei der Stadtbühne Wörgl. Das neue Stück wird ziemlich höllisch, denn der Teufel kehrt ein und bringt so einiges an Chaos und Verwicklungen mit. In „Da Teufe und sei Großmutter“ will Luzifer sich der Seele des Schriftstellers annehmen. Dieser wiederum fühlt sich ausgebrannt und hat sich in die Einsamkeit zurückgezogen. Er ist in Melancholie und Depression verfallen, die er genüsslich pflegt. Seine einzigen Hausgenossen sind Hirschl, ein zur persönlichen Erheiterung

Lauf. Denn der – allerdings ziemlich tollpatschige – Teufel samt Großmutter sind plötzlich leibhaftig mit von der Partie, nach Kräften bemüht, Ratzinger auf ihre Seite zu ziehen. Sie sind dabei nicht zimperlich und bedienen sich aller ihnen zu Gebote stehender Tricks. Ob bei dem Kampf Gut gegen Böse gewinnt oder der Teufel doch am längeren Ast sitzt, erfahren Sie im Volkshaus Wörgl. Die Premiere der Burleske in 3 Akten von Gerhard Loew unter der Regie von Gerhard Müller findet am Samstag, den 28. April, um 20:00 Uhr statt.

engagierter Volksschauspieler, und Ursch, ein unansehnlicher Küchentrampel. Als Therapie gegen seine Langeweile hat Ratzinger sich bereit erklärt, für die Kinder des Waisenhauses ein Kasperltheater zu schreiben und will es mit Hirschl schon mal einstudieren. Doch nun nimmt das Unheil erst richtig seinen

Es spielen Silvia Hotter, Claus Moser, Erhard Reinsberger, Traudi Taxacher und Andreas Todeschini. Weitere Spieltermine: Samstag, 5. Mai 2018, Sonntag, 6. Mai 2018, Mittwoch, 9. Mai 2018, Mittwoch, 16. Mai 2018 und Freitag, 18. Mai 2018. Spielbeginn jeweils um 20:00 Uhr, im Volkshaus Wörgl. Die Stadtbühne Wörgl ist nun unter einer neuen Nummer erreichbar: Kartenreservierungen unter der Nummer 0677 611 234 50 ab 17:00 Uhr. Mehr Infos unter [www.stadtbuehne.info](http://www.stadtbuehne.info)

### Termine:

Premiere: Sa, 28. April 2018  
Sa, 5. Mai 2018; So, 6. Mai 2018  
Mi, 9. Mai 2018; Mi, 16. Mai 2018  
Freitag, 18. Mai 2018  
Jeweils um 20 Uhr im Volkshaus Wörgl

### Regie: Gerhard Müller

### Darsteller

Ratzinger: Claus Müller, Ursch: Traudi Taxacher  
Hirschl: Erhard Reinsberger, Luzifer: Andreas Todeschini, Luzifers Großmutter: Silvia Hotter  
(Text: Stadtbühne Wörgl)

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

**CLUB**

HECHT  
GEIL!

HOL DIR DEINEN GRATIS JBL CLIP 2 SPEAKER. JETZT KOSTENLOSES JUGENDKONTO ERÖFFNEN ODER CLUB-PAKET AKTIVIEREN.



Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder unter [www.club-tirol.at](http://www.club-tirol.at)  
Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

**Der neue Golf Rabbit 40**  
Jetzt ab € 22.250,-<sup>1)</sup>  
**INKL. 5 JAHRE GARANTIE\***  
Jubiläumsbonus und Porsche Bank Bonus  
Preisbeispiel 85 kW/115 PS TDI

**Der neue Golf Variant Rabbit 40**  
Jetzt ab € 24.150,-<sup>1)</sup>  
**INKL. 5 JAHRE GARANTIE\***  
Jubiläumsbonus und Porsche Bank Bonus  
Preisbeispiel 85 kW/115 PS TDI

Alle Preise und Boni sind Richtpreise inkl. NoVA und MwSt. Preisnachlässe werden vom Listenpreis abgezogen. 1) Preis bereits abzüglich Jubiläumsbonus und Porsche Bank Bonus. Jubiläumsbonus: Bis zu € 3.000,- Jubiläumsbonus für Neubestellungen (für ausgewählte Modelle) bei Kauf eines neuen Volkswagen. Gültig bei Kauf bis 31.07.2018 (Datum Kaufvertrag) und Zulassung bis 31.08.2018. Die Aktion ist limitiert und kann pro Käufer nur 1x in Anspruch genommen werden. Nur für Privatkunden. Porsche Bank Bonus: Bis zu € 1.000,- (Ausn. upl, Polo und T-Roc: € 500,-) bei Finanzierung über die Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Gültig bis 30.06.2018 (Kaufvertrags-/Antragsdatum) für Privatkunden. Ausgen. Sonderkalk. für Flottenkunden und Behörden. 2) Inkl. 5 Jahre Garantie / 100.000 km. Im Zuge der Aktionsauslobung beim Erwerb der Erweiterung (Sonderaktion GE110/GE115) ist für den Erhalt der Garantie ab dem 3. Fahrzeugjahr ein ggf. kostenpflichtiger Vorsorge-Check It. Prüfpunkten im Garantiepass verpflichtend. Der Vorsorge-Check kann ohne zusätzliche Kosten im Rahmen der Wartungsarbeiten lt. Herstellervorschrift in einer Volkswagen Fachwerkstätte durchgeführt werden. Verbrauch: 3,9 – 5,5 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 102 – 132 g/km. Symbolfoto. Stand 02/2018.

**PORSCHE**  
WÖRGL

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 59  
Telefon +43 5332 74100  
[www.porschevoergl.at](http://www.porschevoergl.at)



Volkswagen

## Academia ehrt Chorstadt Wörgl zum Jubiläum

Wörgl hat eine lange und erfolgreiche Chortradition. Und dieser wollen die Verantwortlichen der Academia Vocalis im Rahmen des 30 Jahr-Jubiläums auch Rechnung tragen. So wurde für zwei Konzerte in der Stadtpfarrkirche Wörgl und im Erler Festspielhaus der weltberühmte Arnold Schönberg Chor unter der Leitung von Prof. Erwin Ortner verpflichtet.

Der Arnold Schönberg Chor zählt wohl zu den vielseitigsten und auch meist-beschäftigten Vokalensembles Österreichs, sowie zu den erfolgreichsten. Das bestätigen zahlreiche Engagements bei den größten klassischen Festivals, wie auch in Opernproduktionen. Die Wiener Festwochen gehören da ebenso dazu wie die Salzburger Festspiele oder Opernproduktionen am Theater an der Wien. Die Liste jener berühmten Dirigenten, mit denen der Chor bereits zusammengearbeitet hat, ist endlos. Claudio Abbado wollte im Rahmen der Festwochen in Wien ebenso wenig auf dieses Vokalensemble verzichten wie Nikolaus Harnoncourt, mit dem über 30 Jahre eine enge Kooperation bestand. Auszeichnungen und Preise blieben dann natürlich nicht aus. Gegründet wurde der Arnold Schönberg Chor bereits 1972 von Erwin Ortner, der wohl den weitaus größten Anteil am Erfolg des Chores hat. Kaum ein Vokalensemble ist den wechselnden Herausforderungen in der klassischen Musikbranche so gewachsen wie der Arnold Schönberg Chor, kaum ein Vokalensemble vereint Flexibilität, Klangschönheit wie auch musikalische Präzision gleichermaßen.

### Konzerte in Wörgl und Erl

Zum Jubiläum ist es den Verantwortlichen der Academia gelungen, den Arnold Schönberg Chor für zwei Konzertabende mit unterschiedlichem Programm zu gewinnen. Am 3. August um 20.30 Uhr stehen in der Stadtpfarrkirche Wörgl unter der Leitung von Erwin Ortner Werke von Bach, Schubert, Mendelssohn-Bartholdy, Distler und Kodaly auf dem Programm, einen Tag später im Erler Festspielhaus um 20.00 Uhr Schumann, Brahms, Dvorak, Bartok und Suk. Abwechslungsreich und ganz in der Tradition des Chores selbst. Kartenvorverkauf ab jetzt unter: 0664/2403216 oder gabi@gma-pr.com (Text: gma)



Foto: Academia/Dabernig

## 30 Jahre und kein bisschen leise

Als vor 30 Jahren einige Musikbegeisterte die Academia Vocalis aus der Taufe hoben, hätten wohl die größten Optimisten nicht gedacht, dass sich diese Initiative derart erfolgreich entwickelt. Zahlreiche Weltstars aus allen musikalischen Genres gaben sich mittlerweile die Klinke in die Hand, um ihr Wissen an die Studierenden weiterzugeben. Im Jubiläumsjahr gibt man sich trotzdem bescheiden, mit Anführungszeichen.

Das mag vielleicht auch das Erfolgsrezept der Academia sein. Obwohl Bescheidenheit in der Musik nicht gerade eine Zier ist. Aber überraschenderweise war es eben genau diese häusliche Genügsamkeit, diese Demut, die die Größen der Opernwelt jahrein jahraus nach Wörgl kommen ließ und lässt. Auch wirtschaftlich ist man immer am Boden geblieben, hat keine überheblichen Investitionen getätigt, ist niemals Risiken eingegangen. Und so gibt es die Academia als Sommerseminar für Gesang auch heute noch, setzt nach wie vor auf Altbewährtes, ist aber auch ohne Scheu, neues einfließen zu lassen. Und so gestaltet sich auch das Programm im Jubiläumsjahr. Das sich im Übrigen auch in diesem Jahr wieder ganz den Bedürfnissen der Studierenden aus aller Welt angepasst hat.

### Meisterkurse und Jugendarbeit stehen ganz oben

Das war so und wird auch immer so bleiben. Auch im Jubiläumsjahr stehen die Meisterkur-

se im Focus. Rücken die Festlichkeiten in den Hintergrund. Besonders erfreut zeigt man sich seitens der Organisatoren einmal mehr über die Zusage von KS Prof. Christa Ludwig, die schon viele Jahre hier in Wörgl einen Meisterkurs hält und vor allem die Tiroler Herzlichkeit schätzt. Nicht minder freuen sich die Veranstalter auf Konrad Jarnot, mittlerweile ebenso schon ein Fixpunkt im musikalischen Academiabetrieb wie auf Prof. Karlheinz Hanser und heuer erstmals Michael Schade, der sich im Jubiläumsjahr Mozart und der Wiener Klassik verschrieben hat. Ein besonderes Anliegen sind in diesem Jahr auch wieder die Kinder und die Jugend, die im Rahmen eines Opernworkshops an die klassische Musik herangeführt werden.

Das Jubiläumsjahr ganz im Sinne der Wörgler Chortradition Wörgl war und ist eine Chorstadt.



Foto: Academia/Dabernig

Deshalb ist es geradezu eine Verpflichtung, diesem Anspruch auch im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten gerecht zu werden. Und so wurde für zwei Konzerte in der Stadtpfarrkirche Wörgl und im Erler Festspielhaus der weltberühmte Arnold Schönberg Chor unter der Leitung von Prof. Erwin Ortner verpflichtet. Tradition verpflichtet. Für die Academia keine leere Worthülse. Kartenvorverkauf für die Jubiläumskonzerte ab jetzt unter: 0664/2403216 oder gabi@gma-pr.com (Text: gma)

## 30 Jahre Academia Vocalis Konzerte 2018

**Donnerstag, 12.7. Volksmusikabend Opas Diandl**  
20.30 Uhr, Hof der Wallfahrtskirche Mariastein

**Donnerstag, 26.7. Abschlusskonzert der Meisterklasse**  
Darstellung & Gesangstechnik, Prof. Konrad Jarnot  
20.00 Uhr, Hotel Panorama Royal, Bad Häring

**Donnerstag, 2.8. Abschlusskonzert „Raising Stars“**  
Prof. Karlheinz Hanser – Die Stimme als Instrument,  
20.00 Uhr, Pfarrkirche Kirchbichl

**Freitag, 3.8. „30 Jahre Academia Vocalis“** – Festkonzert Wörgl  
Arnold Schönberg Chor, Dirigent: Erwin Ortner Orgel: Michael Schoech, 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche Wörgl Benefizkonzert

**Samstag, 4.8. „30 Jahre Academia Vocalis“** – Festkonzert  
Festspielhaus Erl Arnold Schönberg Chor, Dirigent: Erwin Ortner  
Pianist: Michael Schoech & Adrej Kasik 20.00 Uhr,  
Festspielhaus Erl

**Freitag, 10.8. Preis der Stadt Wörgl** – Preisträgerkonzert Josephine Rösener, Mezzosopran & Matthias Hoffmann, Bassbariton 20.00 Uhr, Sun Tower, Wörgl

**Sonntag, 12.8. Abschlusskonzert „Professionals“**  
Prof. Karlheinz Hanser – Die Stimme als Instrument,  
20.00 Uhr, Sun Tower, Wörgl

**Donnerstag, 16.8. Abschlusskonzert der Meisterklasse**  
KS Prof. Dr. hc Christa Ludwig, Oper, Deutsches Lied & Klassische Operette 20.00 Uhr, Hotel Panorama Royal, Bad Häring

**Montag, 20.8. Abschlusskonzert der Meisterklasse Mozart & die Wiener Klassik:** Lied, Oratorium & Oper,  
KS Michael Schade, O.C. 20.00 Uhr, Sun Tower, Wörgl

## Ihr Trachtenspezialist im Brixental



**Niederkofler**  
GERBEREI · TRACHTENMODE · FELLE  
Brixen im Thale  
Brixentaler Straße 21 Tel. 0 53 24 63 12  
www.ledermode.at

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
und von 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa 8.30 - 12.00 Uhr

**-15%**  
auf einen Artikel Ihrer Wahl

Aktion gültig bis 07.04.18, auf lagernde Ware, gegen Vorlage des Osterieles

hydro  
Hemd 22.<sup>99</sup>  
(Gr. 92 - 152)  
Bermuda 19.<sup>99</sup>  
(Gr. 92 - 128)



hydro  
Shirt 12.<sup>99</sup>  
(Gr. 104 - 128)  
Jeansshort 25.<sup>99</sup>  
(Gr. 92 - 128)

Gewinn' die von Schöner!  
**FUSSL**  
Modestrasse

fussl.at

# Der Kreuzweg im Mikrokosmos

Der Krippenbauverein Wörgl ist auch in der Karwoche rege und stellt Osterkrippen aus



Peter Schrettl und die von ihm vor 12 Jahren gebaute Nassereither Fastenkrippe



Fleißig bei den Vorbereitungen für ihre Fastenkrippen Ausstellung sind die „Wörgler Krippeler“



Kreativität bei einer Fastenkrippe, das letzte Abendmahl in einer zerbrochenen Amphore

Osterkrippen haben den Sinn, den Betrachter an das Leiden, Sterben und die Auferstehung Christi zu erinnern. In Wörgl können in der Karwoche diese eher selten gewordenen Krippen in einer Ausstellung bewundert werden. Mitglieder des örtlichen Krippenbauvereins und Künstler aus der Region zeigen, nebst weiteren österlichen Kultus- und Kunstgegenständen, an die 50 unterschiedliche Exponate, die mit großer Liebe zum Detail gestaltet und gebaut wurden.

Sie haben wenig gemeinsam mit der Romantik und dem „Herz erwärmenden“ einer Weihnachtskrippe. Die in Schmerz, Tod und Trauer gehüllte Fastenkrippe hat deshalb auch nie jene Verbreitung gefunden wie ihr weihnachtliches Gegenstück. Vinzenz Rohrmoser ist Obmann des 186 Mitglieder zählenden Vereins „Wörgler Krippeler.“ Er erzählt: „Die Fastenkrippe hat bei uns wieder zu Beginn des 20. Jahrhunderts Tradition erlangt. Zu verdanken ist das dem damaligen Krippenverein-Obmann und Krippenkünstler Johann Seisl, der diese damals schon fast in Vergessenheit geratene Kunst wieder auferstehen lies.“ Der bekannte Wörgler Krippenbauer und Autor Peter Schrettl, widmet in seinem Buch „Aus der Krippenwerkstatt“ der Fastenkrippe ein ganzes Kapitel. Zu ihrer Entstehung schreibt

er: „Im 17. Jahrhundert wollten Gläubige die Ereignisse der Karwoche vom Gebet am Ölberg bis zur Auferstehung bildhaft dargestellt haben. In verschiedenen Varianten wurde das Leiden und Sterben Jesu Christi oft in sehr theatralischer Form dokumentiert, da die wenigsten Lesen oder Schreiben konnten“. Aus der Hand von Peter Schrettl stammt auch eines der Highlights dieser Art der Krippenbaukunst. „Die Idee eine Fastenkrippe zu bauen, beschäftigte mich viele Jahre hindurch. Aber immer wieder scheiterte es an den dazu passenden Figuren. In Nassereith wurde ich dann fündig. Anhand von historisch fundierten Aufzeichnungen konnte ich Gussformen für die sogenannten Loammandlfiguren, damit sind Figuren aus Lehm gemeint, herstellen und in Folge die benötigten Szenen der Passion gießen und

bemalen.“ Im Jahre 2006 baute er dann endlich seine Nassereither Fastenkrippe und zwar mit den Maßen 110 mal 80 Zentimeter und einer Tiefe von 40 Zentimeter. Nur durch eine gute Planung konnten hier die 14 Stationen des Kreuzweges Realität werden. Galt es doch die Stadt Jerusalem mit dem Einzug am Palmsonntag, den Abendmahlssaal, den Ölberg mit den schlafenden Aposteln, den Platz der Verurteilung, den Kreuzweg bis zur Kreuzigung auf Golgotha und das Felsengrab für die Grablegung und Auferstehung unterzubringen. Die Ausstellung der Fastenkrippen des Vereins der „Wörgler Krippeler“ findet vom 27. bis 31. März in 6300 Wörgl, Stelzhammer-Straße 2 (Pfarrkindergarten) jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr statt. (Text: Hubert Berger)

# CARACAS

schuhe - mode - accessoires

Frühlingsaktion am **06.04 & 07.04**

**- 20 % AUF ALLES**

Bahnhofstraße 44 · 6300 Wörgl · Tel.: 05332/75356 · schuhe@caracas-shop.at



**RENAULT**  
Passion for life

Frühjahrsaktion bei **RENAULT LANGEBNER**:

## TAGESZULASSUNGEN

zu besonderen günstigen Konditionen!



### Renault CLIO

Limited, 1,2 16V 75 PS Benzin, versch. Farben

**Variante:** Limited, TCe 90, Benzin, versch. Farben)

Autom. Klimaanlage, Navigationssystem,

Alufelgen, u.v.m. • **Statt € 16.420,- / Variante: statt € 17.900,-**

**Jetzt um € 12.900,-<sup>1)</sup> / Variante: € 14.200,-<sup>1)</sup>**



### Renault CAPTUR

Expression, TCe 90 Benzin, versch. Farben

Metallic, City Paket, Navigationssystem, Handsfree Keycard, u.v.m. • **Statt € 19.690,-**

**Jetzt um € 15.400,-<sup>1)</sup>**



### Renault SCENIC

INTENS Energy dCi 110, versch. Farben

Alufelgen, Einparkhilfe, Klimaautomatik, Fernlichtassistent, Notrad, u.v.m. • **Statt € 26.575,-**

**Jetzt um € 21.900,-<sup>1)</sup>**



### Renault MEGANE

ZEN, Energy TCe 100, Benzin, versch. Farben

5-türig, Autom. Klimaanlage, Einparkhilfe vo. und hi., Fernlichtassistent, u.v.m. • **Statt € 20.435,-**

**Jetzt um € 15.900,-<sup>1)</sup>**

1) Gültig bei Kauf und Zulassung bis 30.04.2018. Solange der Vorrat reicht. Nur für Privatkunden. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos. Gesamtverbrauch Renault Clio/Captur/Scenic/Mégane 3,2-6,0l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission 85-134 g/km, homologiert gemäß NEFZ.

**LANGEBNER** [www.langebner.at](http://www.langebner.at), [office@langebner.at](mailto:office@langebner.at)

Kufstein, Zellerstr.2, Tel. 05372/61990

Wörgl, Innsbrucker Str. 63, Tel. 05332/72578

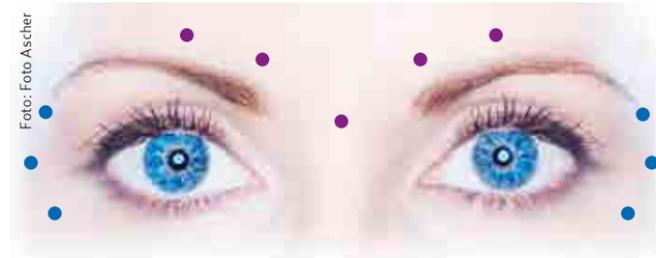
## Vorsorge und mehr: In den Frühling mit einem strahlenden Blick

Die jährliche Augenvorsorge, die von der Wörgler Augenärztin Dr. Manuela Strasser-Schrattenthaler ab dem 40. Lebensjahr empfohlen wird, können Sie bei Ihrer Fachärztin rechtzeitig zum Frühlingsbeginn um eine Faltenbehandlung im Augenbereich ergänzen.

„Die extrem zarte Haut um die Augen wird im Winter besonders stark beansprucht. Die Mimik kann leichter als sonst Spuren in Form von Krähenfüßen oder der sogenannten Zornesfalte hinterlassen. Mit sanften Botox-Injektionen im Bereich der äußeren Augenwinkel und über der Nasenwurzel können wir einzelne Muskeln gezielt lähmen und die darüberliegende Haut glätten – so behandelte Patienten gehen mit einem strahlenden, vitalen Blick in den Frühling“, erläutert Dr. Manuela Strasser-Schrattenthaler.

Als Arzneimittel zum Einsatz kommt der Wirkstoff Botulinum Toxin A (Botox) in hochgereinigter Form. Dieser wird nach Desinfektion der Augenpartie und Auftragen einer Creme, welche die Haut oberflächlich betäubt, mit einer sehr feinen Nadel injiziert. Um etwaige kleine Schwellungen zu lindern, werden die Injektionsstellen im Anschluss gekühlt. Insgesamt dauert die Behandlung je nach Umfang etwa 30 bis 60 Minuten, Sie sind

unmittelbar im Anschluss gesellschaftsfähig und können zum Beispiel direkt zur Arbeit oder zum Einkauf gehen. Die Wirkung des Präparates setzt im Laufe der ersten Woche nach Injektion ein. Für circa drei bis vier Monate werden bestehende Falten gemildert und wird der Entstehung neuer Falten vorgebeugt. Die Methode ist modern, unkompliziert und effektiv. Für weitere Informationen steht Ihnen das Team der Ordination Dr. Manuela Strasser-Schrattenthaler gerne zur Verfügung. **Werbung**



▲ Mit jeweils drei Injektionen im Bereich der äußeren Augenwinkel (blau) bzw. fünf Injektionen über der Nasenwurzel (violett) glättet Ihre Augenärztin Falten und beugt einer weiteren Vertiefung vor.

## Land dankte den Kameradschaften

Der Bezirksverband Kufstein des Tiroler Kameradschaftsbundes war am Sonntag, den 11. März, mit seinem Bezirksdelegiertentag auf Einladung der Kameradschaft Niederau und der Gemeinde im Hochtal Wildschönau zu Gast. Die Veranstaltung wurde von der Bundesmusikkapelle Niederau in hervorragender Weise musikalisch umrahmt. Den Gottesdienst zelebrierte Wildschönaus Pfarrer Paul Rauchen-schwandtner. Die Tagung selbst fand im Hotel Simmerwirt statt. Hauptpunkt war die Neuwahl des Bezirksausschusses für die nächsten vier Jahre mit folgendem einstimmigen Ergebnis: Bezirksobmann TKB-Ehrenpräsident Hermann Hotter, Bezirksobmann-Stellvertreter Herbert Rupprechter und Rudolf Baumgartner, Bezirkskommandant Hubert Ampferer, Bezirkskassier Hermann Duregger, Bezirksschriftführer Mag. Gerold Loinger, Bezirksschriftführerstv. Michael Waldner, Internetbeauftragter Horst Moser, Sportreferent Peter Schwarzenauer, Jugendreferent Hans Greiderer, Bezirksfähnrich Karl Binder, Kassaprüfer Paul Folie und Heinrich Fuchs. Bezirksbeiräte sind Mag. Walter Hohenauer und Erich Lettenbichler. Hotters Jahres-Bericht war gespickt mit Veranstaltungen im Berichtszeitraum. Höhepunkt war die 33. Landeswallfahrt und das 53. Bezirksfest, muster-gültig organisiert von der Kameradschaft Walchsee unter Obmann Hans Greiderer, die ihren 115jährigen Bestand feierte. Dem Bezirksverband Kufstein des Ti-

roler Kameradschaftsbundes gehören 2437 Mitglieder in 17 Kameradschaften an. Die Ansprachen hielten bei dieser Delegiertentagung Pfarrer Paul Rauchenschwandtner, Bürgermeister Hannes Eder, NR Carmen Schimaneck, LA Bgm. Alois Margreiter, Schützenbataillonskommandant Hermann Egger, ÖKB-Präsident Ludwig Bieringer und Ehrenmitglied Otto Weigl. Landtagsabgeordneter Bürgermeister Alois Margreiter überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes Günther Platter und dankte namens des Landes für den Einsatz aller Kameradschaften in den Gemeinden. Geehrt wurden bei dieser Delegiertentagung in Niederau Marianne und Franz Hochmayer aus Timelkam („Infanterieregiment Nr. 14-Hessen“), mit der kleinen Damenbrotsche mit Goldemblem und der Silbernen Verdienstmedaille des Tiroler Kameradschaftsbundes. Auf unserem Bild zu sehen ist ÖKB-Präsident Ludwig Bieringer (2. v. li.) mit dem wiedergewählten starken Führungstrio des Kameradschaftsbezirkes Kufstein, Hermann Hotter, Wörgl, Herbert Rupprechter, Brandenberg, und Rudolf Baumgartner, Niederdorf. (Text: TKB/Martin)



▲ Führungstrio des Kameradschaftsbezirkes Kufstein, Hermann Hotter, Ludwig Bieringer, Herbert Rupprechter, Rudolf Baumgartner

## Klasse 1f der Volksschule II Wörgl besucht die ESV Kegelbahn Wörgl

Am 7. März verbrachten die Schüler der Klasse 1f von der Volksschule II Wörgl mit Lehrerin Katharina Tendl ihren Vormittag in der Kegelbahn des ESV Wörgl. Nachdem der Jugendbetreuer des ESV Wörgl, Christoph Plattner, einen kurzen Einblick in den Kegelsport gab wurde danach mit einem kleinen Turnier begonnen. Sieger dieses Turniers waren alle Kinder, da sie einen ganzen Vormittag mit Sport erleben durften. (Text: VS II)



Lehrerin Katharina Tendl mit ihren Schülern

## Lernunterstützung wird zur „Lernfreude“!

Die „Lernfreude mit Herz & Verstand, Jugendliche helfen Kindern“ ist ein Projekt von I-Motion und kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Acht bis neun engagierte Jugendliche von I-Motion haben in dieser Zeit rund 25 Kinder mit insgesamt 500 Stunden unterstützt. Das ergibt eine zusätzliche Wertschöpfung in der Höhe von € 1.250, die in Form von Wörgler Gutscheinen als Kaufkraft in der Region bleiben. Bei der Lernfreude helfen Jugendliche von I-Motion jüngeren Kindern bei den Hausaufgaben, bei der Vorbereitung für Schularbeiten, beim Lesen und Schreiben oder Abfragen von Vokabeln. Die Jugendlichen bekommen pro Stunde eine Zeitwertkarte im Wert von € 2,50. Die Lernfreude wird vom ATIB Verein und dem Rotary Club finanziell unterstützt. Die Lernfreude befindet sich seit März 2018 im Parterre des Stadtamtes und hat Dienstag und Mittwoch von 14:30 – 17:00 Uhr geöffnet.

### Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Christiane Mayer, I-MOTION eine Abt. von komm!unity, Tel: 0664/88745010, i-motion@kommunity.me und auf www.kommunity.me (Text: I-Motion)



Der Wörgler Künstler Franz Bode spendierte einen Malkurs für die I-Motion Jugendlichen. Die tollen Bilder hängen bei der Lernfreude!

## Eine Galerie – Was soll denn das sein...?

„Wir machen Kunstwerke!“, rufen einige Kinder während sie ihren gestalterischen Bestrebungen in der Kreativ-Lernwerkstatt im Gruppenraum des Pfarrkindergartens nachgehen. „Eure tollen Bilder könnte man in einer Galerie ausstellen!“, meint Vanessa Mohn, Wörgler Kindergartenpädagogin in Ausbildung, die kurz vor ihrem Abschluss steht und derzeit die Kinder bei ihren Tätigkeiten pädagogisch begleitet. „Eine Galerie – Was soll denn das sein?“, fragen die Kinder darauf und mit dieser Frage wird das Projekt „Kunstgalerie“ über mehrere Wochen hinweg zum Kinderthema Nummer Eins. Die Mädchen und Buben haben Werke großer Künstler, unterschiedliche Mal- und Zeichentechniken, als auch Begriffe wie „Inspiration“ kennenlernen können und erfahren, was es mit einer Galerie auf sich hat. Für den Höhepunkt des Kunstprojektes, der einen Besuch in der Wörgler Galerie am Polylog beinhaltet, haben die Kinder ihre eigenen, mannigfaltigen Ideen zu Papier gebracht und dann, wie in einer richtigen Galerie, mit einem Bildtitel versehen. Nach den Semesterferien ist es dann endlich soweit, die Exkursion zur Galerie am Polylog steht auf dem Programm. Bepackt mit den eigens entworfenen Kunstwerken und reichlich Neugierde, treffen die Kinder dort ein und Julia Hausberger von der Galerie am Polylog erklärt eindrucksvoll, was in einer Galerie so alles los ist. Als Höhepunkt können die kleinen Kreativen dann ihre eigens für die Exkursion gestalteten Werke in der Galerie anbringen und dann in einer kleinen Vernissage bewundern.

Dabei entstanden Schnappschüsse von den jungen Künstlern mitsamt ihren Bildern. Es war eine großartige Erfahrung für die Kinder, den Begriff „Kunstgalerie“ nicht nur in Wort und Bild kennenzulernen, sondern sogar zum „Angreifen“, was ihnen in Erinnerung bleiben wird. Der Pfarrkindergarten bedankt sich herzlich bei Frau Julia Hausberger von der Galerie am Polylog für die Bemühungen und die liebevolle und einfühlsame Betreuung. (Text: Harald Fritz)





**Schülerhilfe!**  
Das Original. Seit 1974.

**Jetzt anmelden!**

**5weg** oder **Geld zurück!**

Schon ab **9,50€<sup>2</sup>** pro Unterrichtsstunde (45 Min.)

Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität  
Qualifizierte Nachhilfelehrer • Bessere Noten

**Jetzt auch: Training für die Zentralmatura!**

Lassen Sie sich beraten:  
[www.schuelerhilfe.at](http://www.schuelerhilfe.at)

<sup>1</sup> Sonder tarif, gültig nur in teilnehmenden Standorten; alle Tarifbedingungen auf [www.schuelerhilfe.at/fuenfweg](http://www.schuelerhilfe.at/fuenfweg).  
<sup>2</sup> Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951	TELSF, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376	
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077	HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737	
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557		<a href="http://WWW.SCHUELERHILFE.AT">WWW.SCHUELERHILFE.AT</a>

## Riesenerfolg für die BHAK/BHAS Wörgl: „Goldregen“ beim Landesfremdsprachenbewerb in Innsbruck

Die Schüler/innen der BHAK/BHAS Wörgl sind dafür bekannt, dass sie seit Jahren mit ihren Kenntnissen beim Landesfremdsprachenbewerb in Innsbruck aufhorchen lassen. So auch heuer wieder: David Ebner imponierte mit seiner Eloquenz in der äußerst anspruchsvollen Kombination Englisch-Französisch und holte sich damit die „Goldene“. Sein Kollege Mayrhofer Lorenz beeindruckte die Jury mit seiner Leichtigkeit, zwischen Englisch und Italienisch zu „switchen“, auch er darf sich stolzer Sieger nennen. Kostenzer Elisabeth brillierte zudem mit ihren ausgezeichneten Italienischkenntnissen und erzielte damit den ersten Platz.



Foto: HAK Wörgl

Aber damit nicht genug: Zu diesen Topplatzierungen gesellen sich ein dritter und ein vierter Platz: Schwaighofer Claudia stellte ihr Können in Französisch eindrucksvoll unter Beweis und wurde ausgezeichnete Dritte. Knaubert Christoph schlug sich ebenfalls grandios in Englisch und sicherte sich den vierten Platz. Fazit: Ein ausgezeichnetes „Mannschaftsergebnis“ für die BHAK/BHAS Wörgl. Sowohl bei den ein- als auch zweisprachigen Bewerbungen mischten die HAK-Schüler/innen so richtig mit und ihr Einsatz wurde gebührend belohnt! Kein Wunder also, dass sich Frau Direktor Mag. Sigrid Steiner und ihre Kolleg/innen über diesen Erfolg freuen und sehr stolz auf ihre Schüler/innen sind. (Text: HAK Wörgl)

v.l.n.r. Dir. Mag. Sigrid Steiner, Mag. Eva-Maria Rupprechter, Mag. Andrea Erlacher, Lorenz Mayrhofer (1. Platz Englisch/Italienisch), David Ebner (1. Platz Englisch/Französisch), Christoph Knaubert (4. Platz Englisch), Elisabeth Kostenzer (1. Platz Italienisch), Claudia Schwaighofer (3. Platz Französisch) und HR Mag. Christoph Mayer (Landesschulinspektor HAK)

## Montessori-Schule Wörgl nimmt an Friedensprojekt teil



Foto: Renate Höger

9 Schülerinnen und Schüler der Montessori-Schule Wörgl nehmen als erste österreichische Schülerdelegation an der Friedenskonferenz MMUN (Montessori Model United Nations) für 9-12 Jährige von 1. bis 4. Mai 2018 in Rom teil.

Montessori Model United Nations ist ein internationales Projekt, das seit vielen Jahren an verschiedenen Orten der Welt die UN-Vollversammlung nachbildet und dazu beiträgt, Themen wie Weltfrieden, interna-

tionale Politik und Konfliktlösungen in den Lehrplan zu integrieren. Die Teilnahme fördert ein tiefes Verständnis für Menschenrechte, historische Hintergründe, politisches Handeln im Zusammenhang mit Wirtschaft und Wissenschaft und die Zusammenarbeit von Staaten auf internationaler Ebene. Die SchülerInnen

wählen im Vorfeld ein Land aus, als dessen UN-Botschafter sie dessen Anliegen bei der Simulationskonferenz in unterschiedlichen Komitees vertreten werden. Die Fragestellungen basieren auf der realen und aktuellen UN Agenda des Jahres 2018. Mit Hilfe ihrer jugendlichen Offenheit und unvoreingenommenen Kreativität erstellen sie in Zusammenarbeit mit den Vertretern der anderen Länder gemeinsam Resolutionsentwürfe für wichtige Probleme der Welt, die am letzten Tag der Konferenz in der UN-Vollversamm-

lung in Rom an reale UN-Botschafter präsentiert werden. Mit Feuereifer haben sich die 3 Mädchen und 6 Jungen in diese Herausforderung gestürzt und bereiten in wochenlangen intensiven Recherchen die Vertretung der von ihnen selbst gewählten Länder Ägypten und Mongolei vor. Da die Konferenzsprache Englisch ist, stellt dies natürlich außerdem eine erhöhte Anforderung dar. Mit dieser Konferenz ermutigt MMUN junge Menschen, die Zukunft konstruktiv zu verändern und nach dem Motto: „You have a voice!“ aktiv mitzugestalten.

Um die Teilnahme- und Reisekosten zu finanzieren, wurde ein Crowdfunding-Projekt auf der Plattform Respekt.net ins Leben gerufen. Auf der Homepage der Montessori-Schule Wörgl ([www.lernwelt.cc](http://www.lernwelt.cc)) können alle, die die Kinder bei diesem wichtigen und erfahrungsreichen Projekt mit einem kleinen oder großen Betrag finanziell unterstützen möchten, über den eingestellten Link ihre Spende abgeben. Die Montessori-Schule Wörgl bedankt sich schon im Voraus! (Text: Renate Höger)

## Clubmeisterschaft 2018 Skiclub Wörgl

Am Samstag, den 3. März 2018 veranstaltete der SC Lattella Wörgl-Bruckhäusl, Team Alpin, die Clubmeisterschaft in der Kelchsau. Bei traumhaften Wetter- und Pistenverhältnisse konnten die Kinder, sowie Eltern und Geschwister bei zwei Durchgängen ihr Können unter Beweis stellen. Am Abend fand die Preisverteilung mit musikalischer Unterhaltung und einem Schätzspiel im Volkshaus statt. Den Tagessieg holten sich Selina Rieder und Albert Feiersinger. Die Familienwertung entschied Familie Gerstgraser für sich. Außerdem organisierte der Skiclub den Wörgler Schülerskitag Samstag, den 24. Februar 2018 in der Kelchsau. Wörgler Schülermeisterin wurde Anna Aigner und den Titel Wörgler Schülermeister sicherte sich Maurice Morandell. Der Skiclub bedankt sich bei allen Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Durchführung dieser Rennen nicht möglich ist.

(Text: SC Latella)



Foto: SC Latella

## Tiroler Jugend-Kegelcup in Wörgl

Am 25.02.2018 fand auf den Kegelbahnen des ESV Wörgl die dritte Runde des Tiroler Jugend-Kegelcup statt. Unter den 20 Teilnehmern waren auch die vier Jugendlichen, Johanna Gruber, Elena Schartner, Moritz Mayer und Maxi Mayer, vom ESV Wörgl am Start. Alle vier erbrachten wieder beachtliche Leistungen und konnten wieder eine Steigerung zum Vorigen Jugendcup erzielen.



Foto: Wörgl

Wer Interesse am Sportkegeln hat, einfach in der Kegelbahn Wörgl, Mitterhoferweg 20., Samstags ab 10:00 Uhr vorbeischaun. Weitere Infos gibt es beim Jugendbetreuer Christoph Plattner unter der Nr.: 0699/19859535. (Text: ESV Wörgl)



[www.kia.com](http://www.kia.com)

### Gebaut für die schönsten Straßen der Welt.



Der neue Kia Stinger. Gran Turismo in reinster Form.



**AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER** Hans Brunner GmbH  
Lofererstraße 10 • 6322 Kirchbichl • Tel.: 05332 - 725 17  
office@autobrunner.at • www.autobrunner.at

CO<sub>2</sub>-Emission: 244-147 g/km, Gesamtverbrauch: 5,6-10,6 l/100km  
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. \*) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

## Internationaler Wettkampf Sportaerobic in Eisenberg



aber bei ihr ist noch eine deutliche Verbesserung ihrer Leistungen zu erwarten. Ein sehr erfreuliches Ergebnis konnte in der Altersklasse 12-14 Jahre erzielt werden: Die ebenfalls neu in die höhere Altersklasse aufgestiegene Anna Höger vom ACT Wörgl konnte mit einer völlig neuen Kür mit vielen neuen Pflichtelementen einen sehr guten 6. Platz erzielen. Einzelne Elemente sind noch nicht ganz aufgegangen und sie hat damit noch viel Luft nach oben – dennoch erreichte Anna mit einer Punktzahl von 16.530 sensationell auf Anhieb die Qualifikation für die WM in Portugal!

Internationale Erfahrungen sammeln konnte in der Altersklasse 9-11 Jahre Luana Kovacevic, die ebenfalls für den ACT Wörgl an den Start ging. Für sie sind diese Erfahrungen deshalb wertvoll, weil sie im nächsten Jahr bereits in die international stark umkämpfte Altersklasse der 12-14 Jährigen aufsteigen wird und sich dann dort beweisen will. Insgesamt zieht Trainerin Helga Galvan somit ein sehr positives Resümee über das Auftreten ihrer Schützlinge beim ersten internationalen Wettkampf im heurigen Jahr und wird mit den Mädchen noch weiter intensiv an den Vorbereitungen für die nächsten anstehenden Wettkämpfe arbeiten, bevor dann das Highlight Ende Mai / Anfang Juni auf dem Programm steht: die Weltmeisterschaft in Portugal! (Text: ACT Wörgl)

Am 24.02. fand in Eisenberg (Deutschland) ein internationaler Sportaerobic-Wettkampf statt, an dem auch einige Wörgler Sportlerinnen teilnahmen. Begleitet wurden sie von ihrer Trainerin und Landesfachwartin Helga Galvan, die beim Bewerb als internationale Wettkampfrichter fungierte. Bei den 15-17 Jährigen ging Paula Moser vom ACT Wörgl an den Start und präsentierte dort ihre neue Kür. Paula ist heuer neu in diese Altersklasse aufgestiegen, was auch für sie eine besondere Herausforderung in der Erlernung der neuen Pflichtelemente bedeutet. Sie musste sich beim ersten Wettkampf mit Platz 5 hinter ihrer Tiroler Kollegin Laura Baumgartner vom SAB Brixlegg begnügen,

## 33. Hallenfußballcup des FC FREIZEIT WÖRGL

Mit 12 Freizeitfußballmannschaften aus der näheren Umgebung veranstaltete der FC FREIZEIT WÖRGL am Samstag den 24.02.2018 bereits zum 33. mal sein traditionelles Hallenturnier.

Bei diesem Turnier wurde unter dem Ehrenschild von Herrn Vizebürgermeister und Sportreferenten der Stadt Wörgl Hubert Aufschnaiter Hallenfußball auf höchstem Niveau gezeigt und in insgesamt 48 Spielen wurden 171 Tore (!) erzielt. Im Finale standen sich die Mannschaften von „FC Behar“ und des „Legacy Ottoman“ gegenüber. Nach 15 spannenden Spielminuten setzte sich der FC Behar mit 2:1 durch und konnte somit den Siegerpokal in Empfang nehmen. Den 3. Platz belegte das Team „FC Kosova“ gefolgt vom „FC Freizeit Wörgl“ auf dem 4. Rang. Torschützenkönig wurde Becmim Najetic vom Team „FC Behar“, als bester Tormann wurde Stefan Steven vom „Brooks United“ ausgezeichnet. Der Fairnesspokal wurde an die Mannschaft „FC Autriche“ übergeben.

Auf diesem Wege möchte sich der FC FREIZEIT WÖRGL auch bei allen Transparent-, Pokal- und Ballspendern recht herzlich bedanken.

### Beste Torschütze:

1. Becmim NAJETIC 14 FC Behar

### Beste Torhüter:

1. Stefan STEVEN Brooks United

Der Fair-Play-Pokal ging an den FC AUTRICHE.

### Die teilgenommenen Mannschaften mit der Endplatzierung:

1. FC Behar
2. Legacy Ottoman
3. FC Kosova
4. FC Freizeit Wörgl
5. SK Lation
6. Brooks United



7. FC Angath
8. Transped
9. Conventus
10. FC Fussballzone
11. FC Autriche
12. AS Koma

(Text: FC FREIZEIT WÖRGL)

## ASKÖ Landescup

Beim ASKÖ Landescup am 24.02.2018 in Ebbs der Damen, Herren und Senioren, sind 24 Mannschaften angetreten. Die Veranstaltung mit dem Ausführenden Verein STC Bruckhäusl war ein voller Erfolg. Sieger bei den Senioren wurde der ESV Bad Häring. Sieger bei den Herren wurde der ESV Wörgl. Bei den Damen triumphierte die Mannschaft vom STC Bruckhäusl mit einer Superleistung und erreichte damit den Landesmeistertitel. Die Vereinsführung Gratuliert recht herzlich. (Text: ASKÖ)



v.l.n.r. ASKÖ Landesfachwart Lanner Johannes, Schiedsrichter Fuchs Josef, Spitzenstatter Andreas, Reiter Gerhard, Kogler Klaus, Spitzenstatter Helmut, ASKÖ Landespräsident Öhler Heinz

## 23. Wörgler Mannschafts- u. Vereinscup mit dem Luftgewehr

Der Wörgler Mannschaftscup war zum 23. Mal ein voller Erfolg. 132 Mannschaften mit beinahe 400 Schützen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Es erreichte etlichen Schützen die Marke von über 104 Ringen. Ein Ausnahmeergebnis gelang Manfred Farthofer, der 106 Ringe erreichte. In der Damenklasse war Gitti Achleitner mit 105,3 Ringen eine Klasse für sich. Im Laufe der Schießtage wechselten etliche Male die Plazierungen an den vorderen Rängen in den Mannschaftsbewerben. Schlußendlich siegte in der Klasse MIX die Fa. „Farthofer M2“ (Egger, Farthofer, Fuchs) mit dem höchsten jemals beim Cup erzielten Ergebnis von 315,2 Ringen vor der „BG-Bar 2“ (Entner, Steinberger, Hechenberger) mit 312,6 Ringen und dem „STC Bruckhäusl 1“ (Pichler, Ungerhofer, Flatscher) mit 308,1 Ringen. In der Herrenklasse sicherte sich Rang 1 die Mannschaft der „Bürgerliste VP Wörgl M1“ (Mohn, Aufschnaiter, Joworek) mit

308,9 Ringen, knapp gefolgt von der „Polizeiinspektion Wörgl“ (Kreisser, Baldemair, Schöpf) mit 308 Ringen und der „Glasbläserei Rupprechter“ (Gschwentner, Rupprechter, Zathammer) mit 305,8 Ringen. Rang 1 in der Damenwertung belegte das „Tanzcafe Wörgl“ (Hoffmann, Mikisek, Bauhofer) mit 302,5 Ringen, vor den „Sepp Innerkofler Standschützen 5“ (Mair, Achrainner, Schachner) mit 301,4 Ringen und dem „RC Tom Tailer Wörgl 1“ (Kuen, Scheichelbauer, Kirchner) mit 297,8 Ringen. (Text: Schützengilde Wörgl)



Siegerfoto Herren - v.l.n.r.: Stanis Jaworek, Bgm Hedi Wechner, Manfred Mohn, OSCHM Alfred Bauhofer, Hubert Aufschnaiter

# FABRIKSVERKAUF

Restpaare ab € 49,90

Handgemachte in Europa

**Stadler KG Schuhfabrik**  
**WÖRGL**  
Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl  
MO – FR: 07.15 – 18.00 Uhr  
SA: 10.00 – 13.00 Uhr

[www.stadler-schuhe.at](http://www.stadler-schuhe.at)

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 8

Tel. 05332/73655, [www.elektro-unterland.com](http://www.elektro-unterland.com)

Notdienst: 0676/843068222 oder 0676/843068100

**elektro UNTERLAND**  
Qualität der Gebrüder **utsch**

## Tiroler Boxmeisterschaft in der Salvena

14 harte, aber faire Finalkämpfe wurden den zahlreichen Zuschauern beim ersten Teil der internationalen Tiroler Meisterschaften in der Salvena in Hopfgarten geboten. Boxer aus 8 Vereinen schenken sich rein gar nichts und kämpften, als ginge es um eine Weltmeisterschaft. Nicht nur junge Boxer zeigten vor den rund 200 Zuschauern ein großes Kämpferherz, sondern auch arrivierte Boxer der Eliteklasse begeisterten mit rasanten Fights. Wie ausgeglichen die Paarungen waren zeigte, dass von den 14 Kämpfen 12 über die 3-Rundendistanz gingen und vorzeitige Siege selten waren. Die als Gäste eingeladenen Boxer aus Wien und Bayern waren eine große Bereicherung des Kampfabends, denn sie zeigten hervorragendes Boxen und waren auch konditionell topfit. Allerdings musste der österr. Juniorenmeister Saidoulaev vom Boxclub Wien Favoriten die Stärke des Wörglers Martin Josic anerkennen und mit einer Niederlage zurück nach Wien Favoriten fahren.

Die Lokalmatadore vom BC Unterberger zeigten sich vor ihren zahlreichen Fans in bester Verfassung und holten 6 Siege und damit die Tiroler Meistertitel. Neben Martin Josic boten Enes Aslan, Dominik Porta, Dogan Hysein, Andreas Marinkovic, Stefan Tschenet und Melanie Horn hervorragende Kämpfe und begeisterten das Publikum.

Der nächste absolute Höhepunkt des Sportjahres 2018 wird wieder auf der Festung Kufstein über die Bühne gehen, der Boxclub Unterberger kämpft gegen die Stadtauswahl von Istanbul. (Text: Rainer Salzburger)



▲  
Vorstellung der Boxer in der Salvena

## Vereinsmeisterschaften bei Taekwondo ILYO Wörgl

Ein spannendes Finale brachte eine Titelverteidigung in der Klasse Erwachsene und Jugendliche und eine neue Vereinsmeisterin in der Klasse Kinder

Beim Taekwondo Verein ILYO Wörgl wurden wieder die nun schon traditionellen Vereinsmeisterschaften ausgetragen. In einem vielseitigen Prüfungsprogramm mussten die Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen. Hindernislauf, einzelne Fuß- und Handtechniken, ein Formenlauf und zuletzt Bruchtests entschieden darüber, wer diesmal die

Trophäe mit nach Hause nehmen durfte. In der Klasse der Erwachsenen und Jugendlichen konnte Hans-Dieter Saurer seinen Titel erfolgreich verteidigen. Bei den Kindern konnte sich in einem ebenfalls spannenden Finale Alexandra Mauracher durchsetzen. Beiden herzliche Gratulation! (Text: ILYO Wörgl)



## Erfolgreicher Saisonstart für den KC-Kruckenhauser



Auch dieses Jahr konnten sich die Wörgler Kickboxer wieder international beweisen. Mit 4 Kämpfen fuhr der KC-Kruckenhauser im Jänner zu einem Europacup nach Italien, wo Noel Salzburger den dritten Platz belegen und Sarah Silberberger sogar in der Beginner Klasse die Goldmedaille holen konnte. Zwei Wochen später reisten die Kickboxer zu einem Weltcup nach Athen. Dort sorgten schon am Samstag, wo ausschließlich Leichtkontakt

gekämpft wurde, Jennifer Czappek mit Silber, Noel Salzburger mit zweimal Silber und Daniel Judem sogar mit Gold für Medaillenregen. Aber auch am Sonntag blieb der KC-Kruckenhauser weiterhin auf Erfolgskurs. Sarah Silberberger sowie Daniel Judem belegten in ihren Gewichtsklassen den zweiten und dritten Platz. Die Bronzemedaille holten sich außerdem Noel Salzburger und Anna Benedetti. (Text: KC-Kruckenhauser)

## TSV-Cup zu Gast bei den Wörgler Flughunden



Frühlingshafte Temperaturen in den Tagen davor, dann ein Temperatursturz der den vorhandenen Schnee gefrieren ließ, das sind die Zutaten für sehr schwierige Verhältnisse, nicht nur für die Athleten sondern auch für die Schanzverantwortlichen des WSV Wörgl. Die Trainer haben aber ihre Schützlinge sehr gut auf die etwas ungewohnten Bedingungen eingestellt.

Sportlich haben zwar die Zillertaler den Ton angegeben, aber die Flughunde haben sich gut geschlagen. Für die einzigen Siege sorgten die Schülerinnen, Marit Weichselbraun gewann das Springen und die Kombination, Lea Huber wurde im Springen Dritte, konnte sich aber in der Kombination um einen Platz auf den zweiten Platz verbessern! Einen weiteren zweiten Platz im Springen erreichte Eva-Maria Holzer (M II). Ihre Freundin Stella Raich wurde Sechste. Beide Mädchen traten danach zu ihrem ersten Langlaufrennen an. Am Ende des Tages standen

dann Beide auf den Stockerl als Zweite und Dritte. Jakob Sauerwein (S1) konnte die Zillertaler Phalanx sprengen und sich an der zweiten Stelle platzieren. In der NK wurde er Vierter. Eine Achterbahn der Gefühle erlebte in der Klasse K2 Stefan Spöck. In dieser Klasse wird der Sieg in drei Durchgängen mit einem Streichresultat ermittelt. Spöck war nach dem 2. Durchgang noch auf Stockerlkurs, den dritten Durchgang meisterten die Konkurrenten etwas besser und so wurde er leider noch auf den 5. Platz verdrängt.

### Klassensieger Sprunglauf:

Mädchen I: Nora Adamo (Absam)  
Kinder I: Christoph Müller (KSC)  
Mädchen II: Anna-Sophia Gredler (Mayrhofen)  
Kinder II: Clemens Völlenklee (Innsbruck)  
Schülerinnen: Marit Weichselbraun (Wörgl)  
Schüler I: Jakob Steinberger (Mayrhofen)  
Schüler II: Elias Kogler (KSC)

### Klassensieger Nordische Kombination:

Mädchen I: Nora Adamo (Absam)  
Kinder I: Christoph Müller (KSC)  
Mädchen II: Anna-Sophia Gredler (Mayrhofen)  
Kinder II: Elias Steiner (Mayrhofen)  
Schülerinnen: Marit Weichselbraun (Wörgl)  
Schüler I: Jakob Steinberger (Mayrhofen)  
Schüler II: Dominic Gartner (KSC)  
(Text: Wörgler Flughunde)

# der osterhase

mag es am liebsten natürlich

**Für „Godl-Pack“ und Ostern haben wir unser Sortiment ganz besonders ergänzt und das in unserer bewährten Meisterbäcker-Qualität.**

**mitterer**  
brot ist leben

**Wörgl, Innsbrucker Straße 1  
Wörgl, Bahnhofstraße 37  
Westendorf, Dorfstraße 15  
Kufstein, Theatergasse 1  
Tel.: 05332 72241**

# Tiroler Fahrradwettbewerb 2018: Mitradeln und gewinnen!

**Ganz Tirol radelt wieder ab 12. März, wenn der Tiroler Fahrradwettbewerb in die 8. Runde startet. Auch in diesem Jahr warten auf die engagierten Radlerinnen und Radler zahlreiche Gewinnspiele und abwechslungsreiche Aktionen. Auch Wörgl ist bei der Klimaschutzinitiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol mit dabei. Mit jedem geradelten Kilometer können wir einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Lebensqualität leisten. Und natürlich wollen wir in der Gemeindegewertung ganz nach oben kommen!**

Alle Tirolerinnen und Tiroler sind aufgerufen, sich in der Zeit vom 12. März bis 30. September zum Wettbewerb anzumelden. Egal ob jung oder alt: Jede/r kann gewinnen! Gefragt sind nicht Tempo und Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln. Wer sich registriert und im Wettbewerbszeitraum mindestens 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegt, hat die Chance auf tolle Preise. Zusätzlich zu den tirolweiten Preisen verlost Wörgl weitere tolle Gewinne!

## Anmelden...

Unsere Gemeinde radelt mit und freut sich auf zahlreiche UnterstützerInnen, die für uns Rad-Kilometer sammeln. Am Ende des

Wettbewerbs werden die besten Gemeinden prämiert. Wer mitmachen will, kann sich ganz einfach unter [www.tiroler-fahrradwettbewerb.at](http://www.tiroler-fahrradwettbewerb.at) registrieren.

## ...Kilometer zählen...

Die TeilnehmerInnen können ihre gefahrenen Kilometer entweder direkt unter [www.tiroler-fahrradwettbewerb.at](http://www.tiroler-fahrradwettbewerb.at) eintragen, mit der praktischen Fahrradwettbewerb-App oder in einem Fahrtenbuch. Die Kilometer können täglich, wöchentlich oder erst am Ende des Wettbewerbs eingetragen werden. Mit der App können die gefahrenen Kilometer besonders leicht mittels GPS aufgezeichnet werden.

## ...und gewinnen!

Nach Wettbewerbsende, spätestens bis zum 3. Oktober, muss der Kilometerstand bekannt gegeben werden – im Internet, oder bei Klimabündnis Tirol. Am Gewinnspiel nehmen alle teil, die 100 Kilometer oder mehr geradelt sind.



Ganz Tirol radelt: Mitmachen und gewinnen!

## Naturfreunde-Wanderungen in die Tiefenbachklamm und zum Bergsteiner See



Vorsitzender Gerhard Berger und sein Team sehen sich als Servicestelle für alle Umwelt- und Bewegungsbegeisterten in Wörgl und Umgebung und wollen den Menschen einen offenen Zugang zur Naturfreunde-Bewegung ermöglichen. Auch heuer ist wieder ein abwechslungsreiches Programm für die verschiedenen Alters- und Interessengruppen geboten. Ob sportliche Herausforderungen, gemütliche Ausflüge oder gesellige Veranstaltungen, für jede/n ist etwas dabei. So ist am Sonntag, dem 8.4., die idyllische Tiefenbachklamm das Ziel, am Sonntag, dem 22.4., folgt von Kramsach aus eine Rundwanderung um den Bergsteiner See, gemeinsam mit der Ortsgruppe Telfs (Anmeldungen unter [woergl@naturfreunde.at](http://woergl@naturfreunde.at) oder 0650/7130305). Auch beim Stammtisch am Donnerstag, dem 19.4., um 19.00 Uhr im Saal des Wörgler Volkshauses sind alle herzlich willkommen. (Text: Naturfreunde Wörgl)

**AUGENÄRZTIN WÖRGL**  
05332/20702  
Online Terminbuchung möglich

**BOTOX im AUGENBEREICH**  
Beratung & Termin nach Vereinbarung

DR. MED. UNIV.  
**MANUELA STRASSER-SCHRATTENTHALER**  
FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE UND OPTOMETRIE

WAHLÄRZTIN Bahnhofstraße 8 | 6300 Wörgl TEL 05332/20702  
WEB [www.augenaerztin-woergl.at](http://www.augenaerztin-woergl.at) TERMIN nach Vereinbarung

Mo + Di 12-20 Uhr | Mi + Do 10-18 Uhr | Fr 8-12 Uhr (nur Büro)

## Erfolgreiche Bezirksmeisterschaft für Bruckhäusler Schützen

Die „Brooks“ blicken stolz auf eine erfolgreiche Bezirksmeisterschaft der Luftwehr- und Luftpistolenbewerbe zurück. Die SG-Bruckhäusler hatte mit 26 Schützen die höchste Teilnehmeranzahl dieser Bezirksmeisterschaften. Die Goldmedaille holte sich mit einem ausgezeichnetem Ergebnis von 183 Ringen in der Pistolenklasse Jugend II männl. Florian Prem. Bronze erkämpfte sich in der Klasse Pistolen Junioren männl. Florian Steindl mit 474 Ringen. In der Klasse Jugendschützen I weiblich konnte Marie Haselsberger den 6. Rang erzielen. Mit einer guten Leistung konnte in der Jugendschützen II männlich von 22 Teilnehmern Josef Schreder ebenfalls mit Platz 6 überzeugen. Unser Nachwuchstalent Christina Poschinger holte sich bei den Jugendschützen Weiblich überraschend mit 393,6 Ringen die Silbermedaille. Matthias Margreiter belegte in der Juniorenklasse männl. den ausgezeichneten Platz 5. Verena Ager holte mit starken 399,2 Ringen in der Junioren Klasse weibl. den beachtlichen 4. Platz.



Foto: Bruckhäusler Schützen

Nach einem spannenden und Nervenauflösenden Finale in der Männerklasse, konnte sich Manfred Fuchs die hart erkämpfte Bronzemedaille sichern. Auch in der Frauenklasse ergatterte sich Julia Oberhofer überraschend mit 396,9 Ringen den 4. Platz. Weiters erreichten die Bruckhäusler Schützen zusätzlich noch sechs weitere „TOP TEN“ Platzierungen. Aufgrund der überragenden Leistungen auf Bezirksebene qualifizieren sich 14 Bruckhäusler Schützen für die Tiroler Meisterschaften. (Text: Bruckhäusler Schützen)

## 5 Rhythmen Tanz

ist eine freie Bewegungs-Meditation die durch fünf verschiedene Energie und Rhythmus Qualitäten führt, die hintereinander getanzt einer natürlichen Welle gleichen, die sich sammelt, aufbaut und überschäumt, ausklingt und zur Ruhe kommt.

Wir starten in den Frühling mit einem ersten Termin. Weitere werden vereinbart. Neulinge und Langzeitbegeisterte herzlich willkommen!

**Leitung:** Verena Sacher-Graiff  
Donnerstag, 5. 4. in der Aula des Polytechnischen Lehrganges, Wörgl, 19.00 – 21.30 Uhr  
**Kosten:** 20,-/18,- €

**Information und Anmeldung:**  
Priska Mey [priska.mey@pphl.net](mailto:priska.mey@pphl.net),  
Tel: 0664 1733 955

*Service-mitarbeiter/in gesucht\**

Ein großes Dankeschön an unsere Gäste, Lieferanten, Geschäftspartner und das ganze Team.

Andrea und Gerhard

**Gruber's**

ANFRAGE UND RESERVIERUNG  
T 0043.(0)664.34 63 755 \ E OFFICE.GRUBERS@GMAIL.COM  
UNHOLZEN 35 · 6320 ANGERBERG \ WWW.GRUBERS.AT

\*5-Tage-Woche, Ganzjahresstelle, ganz- oder halbtags, € 2.300 (Brutto) / € 1.600 (Netto)

CAFÉ \ RESTAURANT \ CATERING \ MORE

# Abschied vom Winter und Frühlingsgefühle mit dem Alpenverein Wörgl-Wildschönau

Der Winter gibt sich noch nicht geschlagen, und so gibt es auch im April noch einige Touren im Schnee. Die Seniorengruppe mit Hansjörg Hotter hat am 4. April eine Wanderung auf das Kranzhorn geplant, je nach Schneelage mit Schneeschuhen oder ohne.

Die Jugendgruppe mit ihren engagierten Jugendführern schnallt noch einmal die Tourenschier an und hat am 7. April den Brandstadl und den Zinsberg in Scheffau im Visier. Die Hochtourengruppe hat sich sogar drei Unternehmungen vorgenommen. Am 7. April geht es für zwei Tage ins Jamtal, auch ein Gletschertraining ist vorgesehen. Frühes Aufstehen ist angesagt, wenn es am 22. April mit den Schiern auf den Gabler geht. Schi-hochtourentage in den Walliser Alpen vom 28. April bis zum 1. Mai bilden den Abschluss der heurigen Wintersaison.

Doch der Frühling lässt sich nicht mehr aufhalten, sobald der Schnee verschwunden ist, recken die ersten frischen Kräuter wie

Gundelrebe, Gänseblümchen, Spitzwegerich, Löwenzahn ihre Köpfe an die Erdoberfläche. Ein Kräuterspaziergang mit Kräuterexpertin Jeanette Unterrainer am 8. April zeigt, welche heilende Kraft in diesen oft als Unkräuter deklarierten Pflanzen steckt. Eine spannende Naturentdeckungsreise gibt es für Kinder von drei bis sechs Jahren bei einer Waldwanderung am 21. April zu erleben. Gemeinsam mit Erlebnispädagogin Eva-Maria Aufinger können die jugendlichen Forscher an diesem Vormittag Natur mit allen Sinnen entdecken. Ein besonderes Highlight für Kletterfreunde findet am 14. April in der Kletterhalle Wörgl statt. Die Tiroler Meisterschaften werden erstmals in Wörgl ausgetragen, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre werden in einem spannenden Wettkampf ihr Können unter Beweis stellen. Interessierte



Foto: ÖAV Wörgl-Wildschönau

Zuschauer sind herzlich willkommen. Anmeldungen und genauere Informationen bzw. Anmelde-möglichkeiten zu den Veranstaltungen sind auf der Internetseite: [www.alpenverein.at/woergl-wildschonau/](http://www.alpenverein.at/woergl-wildschonau/) bzw. im Programmheft der Sektion nachzulesen. (Text: ÖAV Wörgl-Wildschönau)

# 33. Triathlon des FC Greenhorns Bichlwang

Schwimmen, Radfahren, Laufen – am Samstag, 9. Juni 2018 ist es wieder soweit! Ambitionierte Hobbysportler treffen auf die heimische Triathlon-Elite im Strandbad in Kirchbichl zum wohl schönsten als auch traditionsreichsten Triathlon Österreichs. Seit nunmehr 33 Jahren veranstaltet der FC Greenhorns Bichlwang dieses sportliche Highlight und blickt dabei zuversichtlich in die Triathlon Zukunft.

Mit insgesamt drei Bewerben haben sich die Veranstalter wieder viel vorgenommen. Den Auftakt macht der JOLsport Triathlon über die Olympische Distanz (1,4 – 38 – 10,4 km). Er beinhaltet zugleich die Tiroler Meisterschaft in den Klassen U23 bis AK60+ und kann als letzte Qualifikationsmöglichkeit für die bevorstehende Europameisterschaft in Tartu (Estland) am 21. Juli genutzt werden. Im Anschluss folgt der Tom Tailer Sprint- bzw. Hervis Staffeltiathlon mit jeweils 0,75 – 19 – 5,2 km. Diese beiden Bewerbe erleichtern vor allem Nachwuchsathleten, Hobbysportlern und

Firmenteams den Einstieg in den Triathlon Wettkampf und sollen Lust auf mehr wecken. Neben den spannenden Wettkämpfen erwartet die Schlachtenbummler und Zuseher gute Unterhaltung sowie Speis und Trank im Start-/Zielgelände. Das anhaltend starke Interesse am Triathlon-Sport stimmt die Mitglieder des FC Greenhorns Bichlwang zuversichtlich, dass auch 2018 wiederum mehr als 300 Sportlerinnen und Sportler aus ganz Österreich und den Nachbarländern im Strandbad Kirchbichl ins Wasser springen werden.

Anmeldungen sind bereits online unter [www.triathlon-kirchbichl.at](http://www.triathlon-kirchbichl.at) möglich. (Text: Sabrina Schweiger)



Foto: FC Greenhorns

# Wörgler Altherren unterstützen den Fußballnachwuchs



Kitzbühel, Kufstein und Kirchbichl unter den 10 teilnehmenden Mannschaften. Den Sieg holte sich der FC Dornbirn vor dem SC Münster und der TSV 1860 Rosenheim. Der SV Wörgl konnte den hervorragenden 4. Platz erreichen. Ganz besonders erfreulich ist es, dass in den letzten Monaten bei den Altherren des SV Wörgl einige ehemalige Wörgler Fußballer aus dem Kampfmannschaftsbereich nachgerückt sind. Thomas Reinsberger, Stefan und Christoph Hofer, Gerald Schwanninger, Daniel Ibounig und Walter Altmann sind seit kurzem Mitglieder bei der AH des SV Wörgl und werden hoffentlich auch in Zukunft dafür sorgen, dass die vorbildliche und aktive Arbeit der Altherren des SV

Die Altherren des SV Wörgl führten am 17.02.2018 zum 35. Mal ihr traditionelles Hallenturnier durch. Dieses Turnier wurde zum ersten Mal ohne Banden absolviert und zwar nach Futsal-Regeln. Auch dieses Jahr war das Turnier hervorragend besetzt, unter anderem waren der FC Dornbirn, TSV 1860 Rosenheim,

Wörgl fortgeführt werden kann. Anlässlich des Altherrenturniers überreichte der Vorstand der Wörgler Altherren an den Obmann SV Wörgl, Dr. Andreas Widschwenner, zur Unterstützung der erfolgreichen Nachwuchsarbeit beim SV Wörgl einen Betrag in der Höhe von € 700,00. Die Übergabe von Seiten der Altherren wurde vom „Präsidenten“ Werner Rieder, Manfred Lang und Wolfgang Schönlechner vorgenommen. Der SV Wörgl freut sich über diese großzügige Unterstützung und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit den Altherren des SV Wörgl. Diese Unterstützung erleichtert die Nachwuchsarbeit beim SV Wörgl. (Text: SV WÖRGL)

## Einladung zum Frühjahrsfest!

6. und 7. April jeweils von 9 bis 18 Uhr

Wir präsentieren die neuen Modelle von Hyundai und CITROËN. Elektro Ioniq und Hybrid zum Probefahren!

Top Angebot – Hyundai KONA Comfort. Lifestyle, attraktiv wie noch nie!



Ihr Preisvorteil: € 2.350,-

Inkl. gratis Winterpaket!

KONA Comfort mit 120 PS inkl. gratis Winterpaket & jeder Menge attraktiver Highlights:  
 + Beheizbares Lederlenkrad + Klimaautomatik  
 + Sitzheizung vorne + Bluetooth-Einheit mit Spracherkennung (über Android Auto™ bzw. Apple CarPlay™)  
 + 16" Alufelgen + Rückfahrkamera inkl. dynamischer Begrenzungssignalisierung u.v.m.

Jetzt statt € 21.340,- bereits ab € 18.990,- oder € 125,- / Monat.

HYUNDAI

CITROËN

COMFORT IS THE NEW COOL



DER NEUE CITROËN C4 CACTUS

Advanced Comfort Sitze®  
Advanced Comfort Federung®  
12 Fahrassistentensysteme

AB € 15.990,-

Anmeldekosten gratis!  
Gültig an den Frühjahrsfest-Tagen!

nimo Automobile  
Martin Niedermoser  
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten  
Telefon: +43 (0)5335 2423, [www.auto-niedermoser.at](http://www.auto-niedermoser.at)

www.StadtJuwelier.at  
Tel: 05332 75 6 13

StadtJuwelier  
KUFSTEIN WÖRGL  
KITZBÜHEL seit 1903 HÜTTNER

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer Uhren Wertiger Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!  
Größte Auswahl im Tiroler Unterland

RADO SWITZERLAND LONGINES TISSOT ck swatch+ PALIDO  
CERTINA GUCCI SWAROVSKI GUESS JUNGHANS Ice watch



pure love is everlasting

BREUNING

# Die alte Wörgler Rot-Kreuz-Wache hat ausgedient

Ein letztes Mal trafen sich Wörgler Rotkreuzler, Ehemalige, und frühere Mitglieder der „Rettungsgesellschaft Wörgl“ in ihrer „alten“ Dienststelle in der Brixentalerstraße, um zu feiern. Seit Jahren platzte die Ortsstelle Wörgl aus allen Nähten, mittlerweile ist der rund 100 Meter entfernte Neubau beinahe fertig gestellt. Am Samstag, dem 17. Februar, schwang bei der Verabschiedung des alten Gebäudes auch ein wenig Wehmut mit. An der Feier nahmen neben rund 150 ehemaligen und aktiven Rotkreuzlern auch die Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner, Bezirksstellenleiter Heinz Scherfler und GF Thomas Dangl teil. Auch einige frühere Ortsstellenleiter und Stellvertreter waren gekommen und feierten mit. Eine Überraschung hatte der 1985 erste Ortsstellenleiter, Franz Hofer im Gepäck: Er ließ nicht nur die Jahre und ihre Schwierigkeiten Revue passieren, sondern überraschte auch mit Ehrungen. Hofer überreichte an Bgm. Wechner, Scherfler und an den aktuellen Ortsstellenleiter Gerhard Thurner den „Ehrenkristall“ des Roten Kreuzes. Mit Musik, gutem Essen, viel Spaß und bei Erzählungen von der „Guten alten Zeit“ wurde bis spät in die

Nacht gefeiert. Von Jänner 1982 bis Juni 1985 wurde der Rettungsdienst von der „Freiwilligen Rettungsgesellschaft Wörgl“ mit einer Handvoll Ehrenamtlichen und den zwei Hauptamtlichen Hans Sollerer und Wilhelm Maier unter dem damaligen Obmann Adolf Hartmann durchgeführt. Mit Juli 1985 gingen Liegenschaft und Personal in das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Kufstein über. Die Rot-Kreuz-Wache wuchs ständig, immer mehr Einsätze und neue Aufgaben erforderten auch mehr Personal, mehr Freiwillige und mehr Fahrzeuge. Die neue Rettungswache befindet sich rund 100 Meter weiter stadteinwärts und ist mit einem großen, beleuchteten Roten Kreuz gekennzeichnet. Im gleichen Gebäude befinden sich auch die Sozialdienste, wie das Warenhaus, der Kleiderladen und die Tafel. (Text: Wilhelm Maier)



Von der ersten Minute an dabei waren Anna und Willi Maier

# Jahreshauptversammlung FF Wörgl – 19.302 Stunden im Dienste der Allgemeinheit



Angelobung – Kdt. Ungericht gratuliert Alexander Fabiankovits, v.li.: Fähnrich Karl Schallhart, Alexander Fabiankovits (Angelobung), Kdt. Armin Ungericht, Kdt. Stv. Hubert Ziepl, Pascal Pezzei (Angelobung).

Zur Jahreshauptversammlung am 9. März in den Saal des Volkshauses Wörgl lud das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Wörgl unter Kommandanten Armin Ungericht. Begrüßen konnte Ungericht hierbei den Feuerwehrkuraten Stadtpfarrer Dechant Theo Mairhofer, Bgm. Hedi Wechner, NR Christian Kovacevic, die GR Gabi Madersbacher, Hubert Mosser, Michael Riedhart und Andreas Schmidt, eine Abordnung des Roten Kreuzes mit Ostl. Gerhard Thurner, Bezirksrettungskommandanten Florian Margreiter und WL Manfred Greiderer sowie von Seiten der Feuerwehr den Landesfeuerwehrkommandanten Peter Hölzl, AK Erich Krahl, den Kdt. FF Bruckhäusl Andreas Acherer sowie sein Stv. Klaus Trafoier. Laut FF Kdt Armin Ungericht mussten im letzten Jahr 307 Einsätze abgewickelt werden. Darunter waren 40 Brandeinsätze, 132 technische Einsätze, 60 Arbeitseinsätze und 73 Fehleinsätze, welche hauptsächlich durch Brandmeldeanlagen ausgelöst wurden. Die Alarmeinsätze schlagen sich mit 1.859 Stunden zu Buche. In Summe gesehen, waren die Kameraden der FF Wörgl letztes Jahr 19.302 Stunden unentgeltlich im Einsatz. Bei den 40 Bränden waren Klein-

brände genau so dabei wie einige Großbrände die es zu löschen galt, unter den technischen Einsätzen sind 19 Verkehrsunfälle zu verzeichnen, wo einige Male Insassen mit schwerem Bergegerät (Bergescheren und Spreizer) befreit werden mussten. 2.680 Stunden wurden für Ausbildung und Übungen aufgewendet und die Feuerwehrjugend wendete 854 Stunden für Ausbildung und Übungen auf. Die Freiwillige Feuerwehr Wörgl gliedert sich mit ihren 121 Mitgliedern in zwei Zügen, davon sind 95 Mann aktiv und 17 Reservisten sowie 9 Burschen gehören der Jungfeuerwehr an. 55 Mann sind aktiv einsetzbare Atemschutzträger. Sie alle werden im Spätherbst in das jetzt im Bau befindliche, neue Feuerwehrhaus einziehen. Mit dabei wird auch die Bergrettung Wörgl / Niederau sein. Die Pläne des Neubaus wurden kurz gezeigt und die Raumaufteilung vorgestellt. Als Kommandant wurde Armin Ungericht, als Kommandant Stellvertreter Hubert Ziepl und als Schriftführer Harald Mairhofer mit großer Mehrheit wieder gewählt. Die Funktion des Kassiers übt Sebastian Prosch aus. (Text: Wilhelm Maier)



Volles Haus bei der JHVS d. FF Wörgl.

# 6.700 Euro für den guten Zweck erlaufen



Mit der Aktion „EGGER läuft“ hat der Holzwerkstoffhersteller EGGER am Standort Wörgl auch 2017 wieder Spenden für karitative Einrichtungen in der Region gesammelt. Für jeden Kilometer, den die Mitarbeiter bei offiziellen Laufveranstaltungen laufen oder walken, spendet das Unternehmen fünf Euro. So haben 28 aktive Mitarbeiter im vergangenen Jahr 1.340 Kilometer und damit die stolze Summe von 6.700 Euro „erlaufen“. Der Betrag wird nun an verschiedene soziale Einrichtungen aus der Umgebung gespendet.

Die ersten Spendenschecks wurden am Dienstag, 20. Februar, von Bruno Hülsbusch (Werksleitung Verkauf) und Rainer Bachmaier (Werksleitung Finanzen/Verwaltung) übergeben. Im EGGER Werk in Wörgl haben Vertreter von „Rote Nasen Clowndoctors“ aus Wien, „Schritt für Schritt“ aus Hopfgarten sowie der Stadtpfarre Wörgl die Spenden entgegengenommen. Der Großteil der Gelder aus dem vergangenen Laufjahr geht an hilfsbedürftige Familien aus der Region, die an dieser Stelle anonym bleiben sollen.

Eine schwere Krankheit, ein Aufenthalt im Krankenhaus oder eine schmerzhaftes Therapie übersteigen oft die seelischen Kräfte von kleinen, aber auch großen Patienten. Basierend auf wissenschaftlichen und künstlerischen Erkenntnissen bilden „Rote Nasen“ professionelle darstellende Künstler zu „Clowndoctors“ aus, die bei kranken und leidenden Menschen in Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen regelmäßig Visite machen. Sie bringen Fröhlichkeit und Unbeschwertheit und stärken die gesunden Kräfte im kranken Menschen, um so das Gesundwerden zu fördern. Durch die Spende der Aktion „EGGER läuft“ kann hoffentlich das ein oder andere Lächeln in das Gesicht einiger Patienten gezaubert werden.

**Sport treiben und dabei etwas Gutes tun**  
Auch Susanne Schöllnberger-Baumgartner von „Schritt für Schritt“ durfte sich über einen Spendenscheck in Höhe von 900 Euro freuen. „Schritt für Schritt“ ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung behinderter Kinder. Ziel ist es, entwicklungsverzögerte oder auch behinderte Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zu größtmöglicher

Selbstständigkeit zu unterstützen. In einem ganzheitlichen Förderprogramm werden die Teilnehmer in mehreren Kleingruppen vor allem in Bezug auf motorische Grundfähigkeiten, intellektuelle und soziale Fähigkeiten sowie lebenspraktische Bereiche gefördert. Dieses Anliegen möchte man seitens EGGER unterstützen. „Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Läufern und auch bei der Werksleitung. Die Gelder fließen hauptsächlich in die Gehälter unserer fünf Therapeuten, die mittlerweile 18 Kinder von Montag bis Samstag und zu den Ferienzeiten ganztags betreuen und so erhebliche Fortschritte machen“, heißt es vom Verein.

Pfarrer Dechant Mag. Theo Mairhofer von der Stadtpfarre Wörgl nahm einen Spendencheck zu Gunsten hilfsbedürftiger Familien aus der Gemeinde entgegen: „Ein herzliches Vergelt's Gott. Lauft weiter so! Das Spendengeld wurde bereits vor Weihnachten an in Not geratene Familien für Heizkostenzuschüsse weitergegeben“.

Seit 2010 bietet der Holzwerkstoffspezialist Egger seinen Mitarbeitern die Gelegenheit, an Laufveranstaltungen teilzunehmen und gleichzeitig Gutes zu tun. Für jeden „EGGER läuft“-Kilometer spendet das Unternehmen fünf Euro an gemeinnützige Organisationen, übernimmt die Startgelder und stellt kostenlos die Laufkleidung zur Verfügung. „Die Freude am Sport und das Bewusstsein, dass man jemandem helfen kann, stehen bei diesem Projekt im Vordergrund, ebenso wie die gemeinsamen sportlichen Aktivitäten und der Zusammenhalt im Team. Uns bereitet es Freude, bedürftige Familien und Vereine in der Region unterstützen zu können“, heißt es von der Werksleitung in Wörgl. (Text: Egger)



**AUTOSPENGLEREI**  
**AUTOLACKIERUNG**  
**INDUSTRIELACKIERUNG**  
„ALLER MARKEN!“  
**KAROSSERIE & LACK EMBACHER**  
www.karosserie-embacher.at  
+43 5338 7366 | LUNA 43 | 6250 KUNDL

## Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich.....

### ERSTER WÖRGLER VOLKSLAUF

Am 15. Mai 1966 fand bei günstiger äußerer Bedingung der erste Wörgler Volkslauf statt. Den Ehrenschatz hatte Bürgermeister Rupert Hagleitner übernommen. Die Durchführung oblag der Turnerschaft Wörgl, deren Obmann Dr. Oberrauch der Initiator war. Das Rennen wurde am Sportplatz in verschiedenen Altersgruppen gestartet. Folgende Läufer beendeten den Lauf als Klassensieger. Altersklasse 1. Michael Brandauer, 2. Anderl Adelsberger, 3. Hans Kruckenhäuser. Jugend: 1. Urbanowitsch, 2. Seppi Lang, 3. Adi Astl. Allgemeine Klasse: 1. Braunegger, 2. Klingler, 3. Gründhammer. Aber auch alle übrigen Läufer haben sich allein durch ihre Teilnahme an diesem Lauf als Idealisten erwiesen. Unter dem Applaus der zahlreichen Zuschauer versprach Sportreferent Vizebürgermeister Lois Plattner sich dafür einzusetzen das auch im nächsten Jahr

wieder ein Volkslauf stattfinden werde. Seine besondere Gratulation galt Herrn Hans Egger, der mit seinen 45 Jahren der älteste Aktive war. Anschließend fand die Überreichung der Erinnerungsmedaillen statt.

Stadtchronist Mike Pfeffer – Kontakt: [chronist.woergl@snw.at](mailto:chronist.woergl@snw.at)



Die Läufer nach dem Start

Foto: Sonntagspost

## Großzügige Rotatier spendieren Sprengel-Auto

Im strahlenden Rotary-Blau fahren künftig die Mitarbeiterinnen der Hauskrankenpflege sowie der Heim- und Haushaltshilfe des Wörgler Gesundheits- und Sozialsprengels zu ihren Einsätzen – dank einer großzügigen Spende des Rotary Clubs Wörgl-Brixental, der das neue Dienstfahrzeug spendierte. Rotary-Präsidentin Dr. Ingrid Hochstaffl-Salcher übergab es am 12. März 2018 dem Sprengel-Team. Zur Aufbringung des Kaufpreises organisierten die Rotarier wiederholt Benefizkonzerte – jüngst mit dem Wildschönauer Gospelchor in der Wörgler Stadtpfarrkirche oder zu Weihnachten mit dem Tyrol Music Project und der Gruppe 4-Klang in Brixen, und stellen den Erlös aus ihrer Adventkalender-Aktion sowie des Stadtfest-Standes und Beiträge aus eigener Tasche für den guten Zweck zur Verfügung. „Wir bedanken uns herzlich“, betonte Sprengel-Obfrau

Maria Steiner und ließ durchblicken, wie dringend das neue Fahrzeug bereits benötigt wird. „Unsere beiden derzeitigen Dienstautos sind 13 und 16 Jahre alt, zudem fuhr unsere Mitarbeiterinnen im vergangenen Jahr 13.000 km mit ihren privaten Pkw's zu Dienst-einsätzen“, erklärt Sprengel-Geschäftsführerin Michaela Fabiankovits. Dass die Autos überhaupt solange durchhalten, liegt an entsprechender Pflege und Wartung, um die sich seit Jahren Vladi Stefanec kümmert. Für den Ankauf eines weiteren Dienstautos für die mobilen Dienste sammelte der Sprengel bereits Spenden. (Text: Veronika Spielbichler)



Foto: Veronika Spielbichler

Der Rotary Club Wörgl-Brixental spendierte dem Wörgler Sprengel ein neues Dienstfahrzeug, das Präsidentin Dr. Ingrid Hochstaffl-Salcher (rechts) dem Sprengel-Team übergab – v.l. Vladi Stefanec, Pflegedienstleiter Franz Stifter, Obfrau Maria Steiner und GF Michaela Fabiankovits.

**farthofer**  
STAHLBAU · EDELSTAHLBEARBEITUNG · SCHLÜSSELDIENST · SCHMIEDE

6300 Wörgl · Brixentaler Straße 59

Tel. 05332/73223 · Fax 73246

[www.farthofergmbh.com](http://www.farthofergmbh.com)

Ein Unternehmen -  
viele Möglichkeiten!



EDELSTAHLBAU

KUNSTSCHMIEDE

STAHLBAU

SCHLÜSSELDIENST

## Rettung auf und im Wasser vom Ziller bis Kirchbichl!

Das vergangene Jahr der Wasserrettung Unteres Inntal war von Einsätzen, Übungen und den mit großer Hoffnung erwarteten Ausbau des Stützpunktes in Kramsach geprägt. In der neu errichteten Garage finden die Einsatzfahrzeuge, also Boote, Jetski, Auto und auch die Tauchgeräte Platz um bei Alarmeinsätzen noch schneller auszurücken zu können. Der Innenausbau wird von den Vereinsmitgliedern größtenteils selbst gemacht.

Im Jahr 2017 wurde die Wasserrettung Unteres Inntal zu 17 Einsätzen, davon 12 Alarmeinsätze, gerufen, wie beispielsweise zu Personensuchen oder Personenrettungen. Weiteres wurden insgesamt 131 Bäderüberwachungen mit rund 640 Arbeitsstunden im Wörgler Wave, Kundler Schwimmbad, am Achensee sowie im Reha Zentrum Münster erbracht. Um das Einsatzpersonal fit für den Einsatz zu haben, wurden auch ein bis zwei Übungen pro Monat durchgeführt. Diese reichten vom Wildwasserschwimmen im Inn und der Brandenberger Ache, über Boot- und Jetski-Übungen und Sucheinsätzen unter Wasser mit Tauchern und Schwimmern. Die Jugendtruppe führte wöchentlich Schwimmtrainings für unsere Kleinen zukünftigen Wasserretter durch.

Über das Jahr wurde mit ca. 70 Kindern und Jugendliche das Schwimmen und Rettungsschwimmen geübt. Wie eingangs schon erwähnt, werden viele ehrenamtliche Stunden zurzeit für den Ausbau des Stützpunktes verwendet. Durch den gewonnen Platz wird auch der Landesverband Tirol ab diesem Jahr die Schleppkamera und auch einen Tauchroboter in Kramsach stationieren. Dies bedeutet natürlich auch, dass diese neuen Arbeitsgeräte fleißig geübt werden müssen. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden wird auch ein neues Aluminiumboot für den Inn angeschafft. Um einen kleinen Einblick der Gerätschaften und der Einsatzstelle zu bekommen, wird die Wasserrettung Mittleres Unterinntal im Frühjahr zu einem Tag der offenen Tür am Stützpunkt in Kramsach einladen. Wir freuen uns schon auf viele interessierte Besucher. Für motivierte künftige Wasserretter noch ein



Foto: Wasserrettung/MUT

paar Infos: Die Vereinsabende werden immer am ersten Dienstag und dritten Donnerstag im Monat abgehalten. Die Wasserrettung Unteres Inntal ist immer auf der Suche nach aktivem Einsatzpersonal bzw. Personen, welche an einem abwechslungsreichen Vereinsleben teilhaben wollen, und dabei Teil einer gut ausgebildeten Rettungsorganisation sind. Neue Ausbildungen beginnen bereits im Frühjahr. Falls jemand Interesse gefunden hat, Informationen bekommt man vom Einsatzstellenleiter Michael Ausserhofer. [michael.ausserhofer@wasserrettung.at](mailto:michael.ausserhofer@wasserrettung.at) (Text: Wasserrettung MUT)

*I hea di*  
sehr, sehr, sehr läng!

[www.i-hea-di.at](http://www.i-hea-di.at)

BATTERIEAKTION FÜR HÖRGERÄTE  
**Nimm 3, Zahl 2**

MILLER UNITED OPTICS AUSTRIA  
Tiroler Familienbetrieb Innsbruck · Hall · Telfs · Imst · Schwaz · Wörgl

**KÜCHENRÜCKWÄNDE AUS GLAS**

SPECTRA  
SPECTRA

GLASEREI / GLASSCHLEIFEREI  
INNSBRUCKERSTRASSE 70 • 6300 WÖRGL • TEL. 05332/72518  
• [SPECTRA@AON.AT](mailto:SPECTRA@AON.AT) • [WWW.SPECTRA-GLAS.COM](http://WWW.SPECTRA-GLAS.COM)

# Startschuss zum Dinnerclub in der ZONE Wörgl

Am 8. März fand die gelungene Auftaktveranstaltung zu einem neuen Format in Wörgl statt. Der Dinnerclub ist ein Ort der Begegnung: Miteinander essen, plaudern, diskutieren, frei von Konsumzwang auf Menschen treffen und einen schönen Abend verbringen. Beim ersten Dinnerclub kochte der Verein komm!unity und lud Gäste dazu ein. Die Köchinnen Sylvia, Nadine und Nadine zauberten ein herrliches Menü und die Band „Sunny side up“ sorgte mit einer tollen Performance für gute Stimmung. Ein Input vom Frauencafe des Verein komm!unity sorgte dafür, dass der am 8. März stattfindende Weltfrauentag nicht vergessen wurde

zweck der Einnahmen wird am Abend bekannt gegeben. Um beim Dinnerclub zu essen sollte man sich bis spätestens zum Vortag anmelden, aber auch so kann man einfach vorbeischaun, ein Essen ist jedoch dann nicht garantiert. Man gibt so viel man will für sein Essen. Das ehrenamtliche Wörgler Dinnerclubteam – unterstützt vom Verein komm!unity – organisiert, ladet ein, deckt auf, serviert und wäscht ab. Nähere Infos und Anmeldung zum Dinnerclub auf: <http://web.kommunity.me/dinnerclub/> (Text: kommunity)



Foto: kommunity

**Das ist der Dinnerclub:** Der Dinnerclub findet an jedem zweiten Donnerstag im Monat (außer im August) um 19 Uhr in der ZONE, Brixentalerstraße 23, Wörgl statt. Wer sich zutraut ein 2-3gängiges Menü für bis zu 25 Personen zu kochen, kann sich als Koch oder Köchin für den Dinnerclub anmelden. Die Köch\*innen kaufen ein, kochen und bestimmen über die Einnahmen. Der Verwendungs-

# EKiZ Wörgl - Kinderängste begleiten



Foto: EKiZ Wörgl

Als Treffpunkt und Informations-Drehscheibe für Familien ist das Eltern-Kind-Zentrum Wörgl Kinderhaus Miteinander gedacht. Zu den Angeboten zählen Spielgruppen für Kinder, Angebote für Schwangere und Mütter mit Babys, Workshops sowie Vorträge zu verschiedenen Themen.

**Unser nächster Vortrag „KINDERÄNGSTE BEGLEITEN – MONSTER UNTERM BETT“** findet am DI 17.04.18 im Kinderhaus Miteinander statt.

Wir beschäftigen uns u. a. mit folgenden Fragen: Welche entwicklungsbedingten Angstphasen gibt es und wie kann ich mein Kind verständnisvoll begleiten? Viele Kinder haben Angst vor Gespenstern, Dunkelheit, aber auch Angst verlassen zu werden und vor Fremden. Durch Informationen und Austausch suchen wir nach verschiedenen kreativen Möglichkeiten, unsere Kinder zu stärken und ihnen Mut zu machen.

Unsere Angebote, Kurse und Zeiten sind unter [www.kinderhaus-miteinander.at](http://www.kinderhaus-miteinander.at) ersichtlich! Anmeldungen nehmen wir gerne unter 0680 3347536 oder [kinderhausmiteinander@gmx.at](mailto:kinderhausmiteinander@gmx.at) entgegen. (Text: EKiZ Wörgl)

# Tirols Schülerinnen und Schüler sammeln Spenden für die Krebsforschung

Die Krebshilfe Tirol führt auch heuer wieder eine tirolweite Straßensammlung durch. Diese Aktion ist eine der wichtigsten Bausteine in der Finanzierung. Alle Spenden werden für neue Forschungsprojekte aus dem Bereich der patientenorientierten Krebsforschung sowie der onkologischen Grundlagenforschung verwendet.

„Wir sehen das als Chance, innovative Projekte für neue Diagnosemöglichkeiten und neue Therapien zu entwickeln“, so Präsident Prof. Christian Marth. Hauptakteure dieser Sammelaktion sind einmal mehr Tirols Schulen und SchülerInnen, die seit Jahren im Dienst der guten Sache in ihrer Freizeit um Spendengelder bitten.

**Diesjährige Sammelaktion von März bis Ende Juni 2018 in ganz Tirol:** Die diesjährige Sammelaktion startet am Wochenende 16. und 17. März. Danach wird noch an weiteren Terminen im April, Mai und Juni gesammelt. Die Sammlung findet im gesamten Bundesland statt und wurde vom Land Tirol als auch vom Landesschulrat für Tirol bewilligt. Die Krebshilfe Tirol bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten und Spendern und bittet die Bevölkerung gleichzeitig um ihre Unterstützung.

**Kontakt & Information:** Österreichische Krebshilfe Tirol, GF Anita Singer, Wilhelm-Greil-Straße 25, Innsbruck, E-Mail: [Anita.Singer@krebshilfe-tirol.at](mailto:Anita.Singer@krebshilfe-tirol.at) KREBSHILFE-TELEON: 0512 57 77 68; [www.krebshilfe-tirol.at](http://www.krebshilfe-tirol.at) (Text: Krebshilfe)



Foto: Krebshilfe

## knack.punkt

physiotherapie matthäus schwaiger

**PHYSIOTHERAPIE**

**SPORTREHABILITATION**

**MASSAGE**

**LYMPHDRAINAGE**

**ORTHOPÄDIE**

**ERGOTHERAPIE**

**GANZKÖRPERTRAINING**

**STARKER RÜCKEN**

**BECKENBODEN**

**EASY FLOW YOGA**

**VINYASA FLOW YOGA**

**BODEGA MOVES®**

**Aktivkursprogramm auf [knack-punkt.at/](http://knack-punkt.at/) Aktivkurse**

Mehr Infos: 05335 50037  
[praxis@knack-punkt.at](mailto:praxis@knack-punkt.at)  
[www.knack-punkt.at](http://www.knack-punkt.at)  
 6361 Hopfgarten . Schmalzg. 10

Foto: Knackpunkt

# Mit kostenlosem Energie-Coaching doppelt gewinnen



niedrigem Einkommen. Doppelplus basiert auf dem Projekt „Energie- und Integrationsförderung“, das die letzten Jahre sehr erfolgreich vom Verein komm!unity mit Sitz in Wörgl umgesetzt und von den Stadtwerken Wörgl großzügig unterstützt wurde. Die dabei gemachten Erfahrungen und erzielten Erfolge waren wertvolle Bausteine

Zählen auch Sie zu jenen Haushalten in Tirol, die pro Monat einen großen Anteil ihres Einkommens für Energie und Mobilität aufwenden müssen? Tun Sie sich etwa mit der Zahlung der monatlichen Stromrechnung schwer? Wollen Sie Energie und Kosten sparen und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz leisten? Falls ja, dann kann die neue Initiative DoppelPlus speziell für Sie interessant sein!

Unter dem Motto „Vorteile nützen. Klima schützen.“ bietet die landesweite Initiative DoppelPlus auch in Wörgl und Umgebung kostenlose Unterstützung für Haushalte mit

für die jetzt landesweit gestartete Initiative. Im Herbst 2017 wurde in einem mehrwöchigen Training in Wörgl ein Team von Ehrenamtlichen zu Energie- und Klimacoaches ausgebildet. Mit wertvollem Knowhow in den Bereichen Klimaschutz, Energienutzung, Mobilität und Ernährung ausgestattet führen die ehrenamtlichen Coaches ab jetzt kostenlose Beratungen direkt in den Haushalten durch. Zu den Terminen rücken die neuen Energie- und Klimacoaches stets mit einem ganzen Rucksack voller Messgeräte und Zubehör aus. Die besuchten Haushalte bekommen nicht nur wertvolle Tipps und die hilfreiche Broschüre „Klima-

schutz für die kleine Geldtasche“, sondern als Geschenk auch ein Erstausrüstungs-Set zum Energiesparen im Wert von etwa 50 Euro. Schon mit einfachen Maßnahmen können im Haushalt einige Kosten gespart und gleichzeitig Beiträge zum Klimaschutz geleistet werden. Ein doppeltes Plus also – für die Haushaltskasse und für unser Klima. Das kostenlose Coaching-Angebot können Menschen mit niedrigem Einkommen in Anspruch nehmen, in erster Linie also BezieherInnen von Notstandshilfe, Mindestsicherung, Ausgleichszulage, Heizkostenzuschuss oder Mietzinsbeihilfe.

Die Initiative DoppelPlus wird vom Verein komm!unity gemeinsam mit den Projektpartnern Klimabündnis Tirol, Energie Tirol, Caritas Tirol und alpS GmbH umgesetzt und durch das LIFE-Programm der Europäischen Kommission sowie vom Land Tirol und den Stadtwerken Wörgl ko-finanziert. Haben Sie Interesse an einem kostenlosen Energie- und Klimacoaching bei Ihnen zu Hause? Dann melden Sie sich noch heute an! Kontakt: 0699 – 161 98 337 oder kontakt@doppelplus.tirol. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.doppelplus.tirol](http://www.doppelplus.tirol) (Text: komm!unity)

# Werden Sie Wunschoma

Das LEADER-Projekt Wunschoma ist nun bereits in seinem zweiten Jahr und die Zahl der Familien, die gerne Wunschgroßeltern hätten nimmt weiter zu. Auch in Wörgl und den umliegenden Gemeinden leben viele Familien, die keine Omas und Opas in der Nähe haben. Oft sind sie berufsbedingt ins Tiroler Unterland gezogen und haben dadurch nicht das soziale Netzwerk, das gerade mit Kindern sehr wichtig ist. Gleichzeitig gibt es zahlreiche aktive und interessierte ältere Menschen, die sich einen regelmäßigen Kontakt zu Familien wünschen. Verbringen Sie gerne Zeit mit Kindern und suchen Sie eine neue Aufgabe, die Freude macht?

Wunschgroßeltern verbringen 2 – 3 Stunden in der Woche mit ihren Wunschenkeln und unterstützen somit junge Familien in ihrem Alltag. Gleichzeitig entsteht ein generationsübergreifendes Netzwerk, von dem alle profitieren. „Es macht Spaß und hält jung!“, so beschreibt eine aktive Wunschoma ihre Erfahrungen. Sie erhalten von uns ein Basisseminar und einen

Erste-Hilfe-Kurs und sind unfall- und haftpflichtversichert. Weiters organisieren wir Treffen für unsere Wunschgroßeltern, um sich auszutauschen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte und informieren Sie sich ganz unverbindlich über das Projekt.

Ich freue mich auf Sie! Alexandra Höck  
Leader-Projekt Wunschoma, Region Kitzbüheler Alpen,  
Tel.: +43 664 2117292, [alexandra@wunschoma.at](mailto:alexandra@wunschoma.at),  
[www.wunschoma.at](http://www.wunschoma.at)  
(Text: Projekt Wunschoma)



# Wenn Freunde trauern

**Vielleicht kennen Sie diese Situation: Freunde oder Bekannte haben einen lieben Menschen verloren, und eigentlich möchten Sie ihnen jetzt in dieser schwierigen Situation beistehen. Aber wie? Die Unsicherheit ist groß. Manchmal so groß, dass man lieber den Kontakt abbricht, als etwas falsch zu machen. Ist das die Lösung?**

Nein. Trauernde brauchen Beistand, gerade von ihrer Familie und von Freunden. Doch wie dieser Beistand aussehen sollte, hängt ganz vom Trauernden ab. Sparen Sie nicht mit Zuwendung, überschütten Sie Ihren Freund/Ihre Freundin aber nicht damit. Gehen Sie auf die Bedürfnisse des Trauernden ein und nicht nach Ihren eigenen Bedürfnissen! Manche Trauernde wollen reden, seien Sie geduldig. Manche wollen nicht reden – ermutigen Sie, es dennoch zu tun. Bedrängen Sie jedoch den Trauernden nicht, sondern signalisieren Sie Ihre Gesprächsbereitschaft. Verzichteten Sie auf „Killerphrasen“ wie „das wird schon wieder“, „die Zeit heilt alle Wunden“, „Gott weiß, wozu es gut war“, ... Solche Phrasen können unglaublich verletzen. Ein ehrliches „Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll!“, hilft dem Trauernden mehr als Trostfloskeln oder Ratschläge. Weitere Tipps gibt Ihnen gerne das Team von Linser.

Ihr Walter Linser

Bestattungsinstitut Linser Wörgl  
Krematorium Kramsach, Tel. 050/1717-150 **Werbung**



Die größte Auswahl an Gemüse und Kräuterpflanzen mit zahlreichen Tipps + Tricks für gutes Gelingen

**Blumenhaus  
Walter Gwiggner**

Brixentaler Straße 26 • 6300 Wörgl • [www.gwiggner.at](http://www.gwiggner.at)

**Gwiggner  
Walter  
Die Gärtnerei  
Das Blumenhaus**

# „Knoll packt an“ – Beliebte Ö3-Vormittagsshow live aus Wörgl

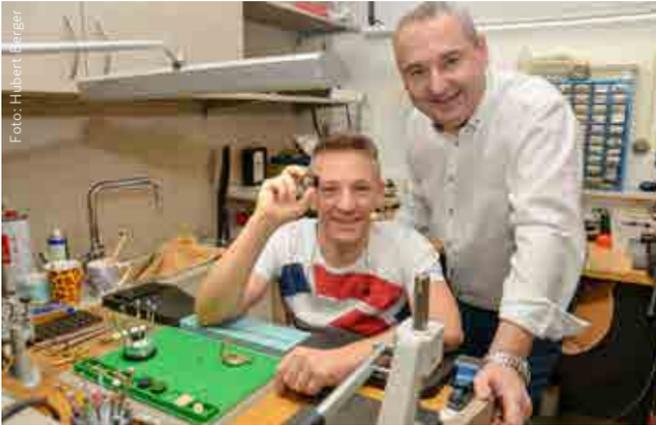


Foto: Hubert Berger

Jeden Freitag will Ö3-Moderator Andi Knoll genau wissen, was Österreich macht.

Deshalb besucht er in allen Bundesländern Firmen und hilft dort, während er live moderiert, tatkräftig mit. Den Vormittag des 9. März verbrachte er im Wörgler City Center bei Stadtjuwelier Hüttner. Hier zeigte ihm Firmeninhaber Heinrich Hüttner, wie man bei einer Armbanduhr die Batterie wechselt und sie danach auf Wasserdichtigkeit prüft. Aber auch andere Tätigkeiten der Juweliers Branche, wie zu reparierenden Schmuck annehmen und Kundenberatungen durchführen, mussten vom prominenten „Praktikanten“ Andi Knoll zur vollsten Zufriedenheit seines „Kurzzeitchefts“ Heinrich Hüttner erledigt werden. (Text: Hubert Berger)

# Gedenkfeier der Opfer des Faschismus

Am 12. Februar 1934 fand der Österreichische Bürgerkrieg in blutigen Auseinandersetzungen zwischen Sozialdemokraten und Christlichsozialen seinen traurigen Höhepunkt. Entschlossene Schutzbündler aus Wörgl, Kirchbichl und Häring lieferten Budesheer, Polizei und Heimwehr am 13. Februar Feuergefechte, im Zuge derer mehrere Menschen verwundet wurden. Johann Lenk (Wörgl), Johann Oberhofer (Häring) und Johann Astl (Kirchbichl) wurden zu schweren Arreststrafen verurteilt. Das Verbot des Republikanischen Schutzbundes ebnete letztendlich den Weg für die Nationalsozialisten, denen auch Josefine und Alois Brunner aus Wörgl zum Opfer fielen. Sie blieben ihrer Gesinnung auch unter dem Druck eines unmenschlichen Regimes treu und büßten dafür mit ihrem Leben. Vor 80 Jahren kam es zum Anschluss Österreichs an Nazideutschland. Aktuelle Vorfälle zeigen, dass das „Niemals vergessen“ kein Ende finden darf! Die SPÖ Wörgl lud aus diesem Anlass zum diesjährigen Gedenken an die Opfer des Faschismus am 12. Februar ein wobei neben einer traditionellen Gedenkminute auch ein Kranz zu Ehren der Opfer im Kampf gegen den

Faschismus am Faschismuskennzeichen am Wörgler Bahnhofplatz niedergelegt. Neben dem Orts- und Bezirksparteivorsitzenden Christian Kovacevic fanden sich zur Gedenkfeier u. a. auch der Bezirks Regionalgeschäftsführer René Schrettl, die Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner sowie Altbürgermeister und Ehrenbürger Herbert Strobl ein. Das Denkmal gegen den Faschismus wurde am 12. Februar 1984 anlässlich des 50. Gedenktages an den Bürgerkrieg 1934, der auch in Wörgl seine - vor allem gesellschaftlichen - Spuren hinterlassen hat, von der SPÖ Tirol aufgestellt. Die Namen von Josefa und Alois Brunner am Denkmal erinnern daran, dass diese beiden Wörgler am 9. September 1943 im Gefängnis München-Stadelheim hingerichtet wurden, vom Volksgerichtshof Berlin wegen Landesverrats zum Tod verurteilt. (Text: Wilhelm Maier)



Foto: Wilhelm Maier

Bgm. Hedi Wechner erinnerte an die ereignisreiche Zeit die niemals vergessen werden darf.

# Aktuelles aus der Pfarre

## Termine April 2018:

**Sonntag, 01.04., Ostersonntag, 8:30 Uhr,** Gottesdienst mit Speisenweihe; **10:00 Uhr,** Gottesdienst mit Speisenweihe, musikalisch gestaltet vom Stadtpfarrchor mit Orchester, Leitung Othmar Erb; KEIN ABENDGOTTESDIENST!

**Montag, 02.04., Ostermontag, 10:00 Uhr,** Gottesdienst mit Speisenweihe; KEIN ABENDGOTTESDIENST!

**Sonntag, 08.04., 10:00 Uhr,** Zeitgleich mit dem Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche findet im Tagungshaus der Kleinkind-Gottesdienst statt.

**Sonntag, 15.04., 10:00 Uhr,** Firmlings-Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Chor „Sonamus“ unter der Leitung von Gerhard Baumgartinger

**Sonntag, 22.04., 10:00 Uhr,** Tauberneuerungs-Gottesdienst für die Erstkommunion

**Bitte beachten: ab Freitag, 06. April,** beginnt am Freitag und Samstag der Gottesdienst wieder um 19:00 Uhr

## Christus ist auferstanden. Ja, er ist wahrhaft auferstanden!

Geschätzte Leserinnen und Leser dieser Ausgabe des Stadtmagazins!

In wenigen Tagen feiern Christen auf der ganzen Welt das Fundament ihres Glaubens: die Auferstehung des gekreuzigten Herrn Jesus Christus. Ostern ist deswegen für gläubige Christen das Fest des Lebens und der Hoffnung schlechthin.

Damit wird schlicht und einfach festgehalten: der scheinbar allgegenwärtige und allmächtige Tod hat aus christlicher Sicht genau so wenig das letzte Wort wie Krieg, Hass und Terror. Hier mögen sich natürlich Zweifel anmelden, denn allzu überzeugend stellt sich diese Botschaft in unserer Welt ja nicht dar. Beispiele dafür fallen sicherlich mehr als genug ein. Und auf diesem Hintergrund mag sich der eine oder die andere verständlicherweise die ernste Frage stellen: Ist der Glaube an die Auferstehung Jesu Christi angesichts einer Welt, in der es so viel Schreckliches und auch Menschenverachtendes gibt, nicht eine Zumutung? Ich sage: Ja. Es ist eine Zumutung im eigentlichsten Sinn des Wortes. Gott mutet den

Menschen zu, trotzdem zu glauben, zu hoffen und zu lieben. Der Blick auf den Auferstandenen will dazu ermächtigen. Mit einem Quäntchen an Zynismus reagiert so mancher Zeitgenosse auf diese christliche Überzeugung mit dem Hinweis, das sei doch alles nur eine Flucht in die Poesie. Schön wär's, aber die Nachrichten sprechen doch eine andere Sprache...

Stimmt! Nachrichten aus aller Welt informieren sehr oft über anderes, aber die Nachricht des Engels am Grab Jesu wird dadurch nicht außer Kraft gesetzt: ER ist nicht hier. ER ist auferstanden!

Diese Nachricht will Zukunft und Hoffnung schenken inmitten aller Leiden in der Welt und an der Welt – und damit auch mit jener tiefen Freude erfüllen, die einem nur der Glaube zu schenken vermag. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest 2018! (Text: Pfarrer Theo Mairhofer/Wörgl)



Foto: Pfarre Wörgl



FRÜHLINGSZEIT - SANIERUNGSZEIT

Der Weg zu Ihrem Wunschbad führt direkt zu Klingler.

das Bad - die Heizung

**KLINGLER**

Klingler Wörgl GmbH  
6300 Wörgl · Gießen 13 d  
Tel.: +43 5332 72423  
woerg@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213  
Tel.: +43 5339 81560  
www.klinglerteam.at

Fliesen Steigenberger VERKAUF BERATUNG VERLEGUNG  
MEISTERBETRIEB FÜR KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE  
A-6300 Wörgl · Gießen 2 Tel. 05332/76536 www.Fliesen-Steigenberger.at

Wir suchen Modelle für Permanent Make up und Microblading Behandlungen!

Kontaktieren Sie uns noch heute!  
05332 56671  
info@swiss-color.com



Als Modell zum Bestpreis

PERMANENT MAKE UP & MICROBLADING

Ihre Vorteile: Betonung natürlicher Schönheit, Zeitersparnis am Morgen, Rund um die Uhr gepflegtes Aussehen, persönliche und kompetente Beratung.

SC Cosmetics Handels GmbH · Angerberg

NEU

Botox, Filler und Fadenlifting durch Priv. Doz. Dr. Stefan Riml, jetzt neu bei uns in Angerberg!

Kontakt Tel.: 05332 56671

# Senioren Aktiv

## Ein geselliges Beisammensein

erlebten 86 Mitglieder des Seniorenbundes Wörgl bei einer wunderschönen Fahrt ins bayrische Voralpenland. Auf schmalen Straßen schlängelte sich der Bus durch Wälder und Wiesen, auf denen das erste Grün des Frühlings erwachte. Drei Orte prägten diese Reise. Zuerst das malerische Städtchen Wasserburg, das als Zunge vom Inn umschlungen wird. Dann Altötting, der berühmte Marienwallfahrtsort mit dem Kapellplatz, einem der schönsten Stadtplätze, nicht nur Bayerns. Dort konnten die Reisenden in einer der Kirchen einer stimmungsvollen Andacht beiwohnen und sich nach zahlreichen Besichtigungen bei einem bayrischen Mittagessen stärken. Die Senioren landeten auf der Rückfahrt nach Tirol in Seebuck



Foto: Gundl Gütter

am Chiemsee im Hotel Malerwinkel, wo bei Ausblicken auf den stürmischen Chiemsee Kaffee und Kuchen genossen wurde. Wie aus dem Foto erkennbar ist, kam das „gesellige Beisammensein“ nicht zu kurz!

(Text: Gundl Gütter)

# Der Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl sagt „DANKE“

Frau Dr. Claudia Hellebart von der Central-Apotheke besuchte mit Frühlingsblumen und diversen Holzbrettspielen die Tagesbetreuung des Gesundheits- und Sozialsprengels Wörgl. Die anwesenden Damen freuten sich über den Überraschungsgast und luden Claudia Hellebart zu einem gemeinsamen Spiel ein. Seit Jahren unterstützt Frau Dr. Hellebart unseren Sprengel und hat sich vor Ort über dieses neue Angebot informiert. Falls auch sie an diesem Betreuungsangebot Interesse haben, stehen wir für Informationen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns im Sozialsprengel Wörgl und der Tel.-Nr. 05332/74672.. Weiters

bedanken möchten wir uns bei der Belegschaft und der Geschäftsführung der Firma Porsche Wörgl, welche dem Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl anlässlich der „Grill-Challenge“ einen namhaften Geldbetrag überwiesen haben. (Text Sozialsprengel Wörgl)



Foto: Sozialsprengel Wörgl

# Besuch von Elisabeth Blanik in der Tagesbetreuung Wörgl



Foto: Hubert Berger

„Dieser Sessel wäre genau der richtige für mich“, meinte eine sichtlich entspannte LA Elisabeth Blanik.

Die vor kurzem ihrer Bestimmung übergebene Tagesbetreuung im Erdgeschoss des Seniorenwohnheims Wörgl, wird langsam aber sicher zu einem Vorzeigemodell im Tiroler Pflegebereich.

So erhielt sie am Nachmittag des 22. Februar wieder einen Fachbesuch, diesmal von der Lienzer Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Blanik. Blanik war begeistert über die zeitgemäß, moderne Innenausstattung und lobte diese

sehr im Gespräch mit Amtskollegin Hedi Wechner und dem Obfrau- Stellvertreter des Gesundheits- und Sozialsprengels Wörgl Andreas Obitzhofer. „Dieser Sessel wäre genau der richtige für mich, da könnte ich zwischen meinen Terminen in Lienz und Innsbruck ein kurzes Powernapping machen“, lies Elisabeth Blanik verlauten, nachdem sie in einem der Komfort- und Relax Stühlen in den Räumlichkeiten der Tagesbetreuung Probe gegessen hatte. (Text: Hubert Berger)

TERRASSENDESIGN



# EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at

EU-DESIGN • 6300 Wörgl • Kanzler-Biener-Str. 16 • Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213  
Mail: mail@eu-design.at • Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



FROM DUST TO ROADS

PEUGEOT 2008 SUV

JETZT SUV BONUS ABSTAUBEN:

AB € 109,-/MONAT\*

GRIP CONTROL®

MOTION & EMOTION

AUTOHAUS Fuchs

Brixentaler Str. 8  
6305 Itter  
05335-2191-0  
www.autofuchs.at

MIT PARTNERN:

Auto-Aicher  
Hütte 13  
6345 Kössen  
05375-6249

Gebrüder Oberladstätter  
Reither Anger 21  
6235 Reith im  
Alpbachtal  
Tel. 05337-63708

Obholzer KG  
Salzburger Str. 8  
6382 Kirchdorf  
05352-63166

Autoforum  
Inh. Ralph Mairhofer  
Zellerberg 2  
6330 Kufstein  
05372-64260

Georg Winkler  
Dorfstraße 70  
6384 Waidring  
05353-5307

Autohaus  
Schlitters  
Gewerbegebiet 26f  
6262 Schlitters  
05288-87150

# „Sag zum Abschied leise Servus!“

Das Ende des alten Wörgler Rot-Kreuz-Stützpunktes wurde mit leiser Wehmut gefeiert

36 Jahre diente das ehemalige Estermann Gebäude als Wache und Stützpunkt des Roten Kreuzes in Wörgl. Dutzende Freiwillige Mitglieder und hauptamtliche „Rot Kreuzler“ hauchten mit ihrem Wirken Leben in dieses Gebäude in der Brixentalerstraße ein. Im Laufe dieser Jahrzehnte wuchs das Anforderungsprofil des Rettungsdienstes, immer mehr Einsätze und neue Aufgaben erforderten auch mehr Personal, mehr Freiwillige und mehr Fahrzeuge und somit einen Neubau für das Rote Kreuz. Ein wenig Wehmut schwang deshalb am Abend des 17. Februars schon mit, als 150 Ehemalige und aktive Rot-Kreuz Mitglieder sich mit einer Feier von ihrer Wache verabschiedeten. So konnte auch eine Gruppe von Sanitätern beim Kartenspiel beobachtet werden, deren gemeinsamer Tenor folgender war: „Ein letztes Mal spielen wir hier noch Karten, aber in der neuen Wache spielen wir natürlich beim Warten auf Einsätze weiter.“ (Text: Hubert Berger)



(Bilder: Wilhelm Maier) Bild 1: Dr. Reinhard Ascher, Archivar Mag. Helmut Wechner, Bild 2: Anna Maier, Gitti Hauswitzka, Christl Hager, Bild 3: Bez.GF Thomas Gangl, Ostl. Gerhard Thurner, Christoph Spitzl, Bild 4: Die flotte RK-Bar-Crew, Bild 5: Michael Oberganschnig, Didi Thurnbichler, Markus Ortlieb, Bild 6: Karin Pirchner, Helga Linser, Doris Wörgartner, Bild 7: FF Kdt. Armin Ungericht, Mario Leitner, Martin Neumayr, Bild 8: Julius Tischler, Gitti Hauswitzka, Elfriede Gostner, Martin Hechl, Traudi Moser, Bild 9: De Zuagspitztn sorgten für beste Stimmung, Bild 10: Den Damen des RK Kramsach die die Wörgler unterstützten blieb nur noch der Schweinskopf (nein, natürlich nicht!), Bild 11: Werner Timmerer, Doris Margreiter, Martin Hechl

M4

W'ORGL

# Osterhasen Party!



WHATEVER  
MIT BAND

SA, 31.03.2018, 20 UHR, M4 GASTRO